



**DR. HEILMAIER & PARTNER GMBH**  
WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT  
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

## **B e r i c h t**

über die Prüfung des  
Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2023  
und des  
Lageberichtes für das Wirtschaftsjahr 2023

der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung  
der Stadt Soest

### **Kommunale Betriebe der Stadt Soest (KBS)**

**Dr. Heilmaier & Partner GmbH**  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Steuerberatungsgesellschaft  
Campus Fichtenhain 57a, 47807 Krefeld  
Tel. +49 (0) 21 51 – 63 90 - 0  
Fax +49 (0) 21 51 – 63 90 - 90  
E-Mail [hp@heilmaier-partner.de](mailto:hp@heilmaier-partner.de)  
Internet [www.heilmaier-partner.de](http://www.heilmaier-partner.de)  
Amtsgericht Krefeld HRB 3704

Geschäftsführer:  
**Dirk Abts** RA WP StB  
**Markus Esch** RA WP StB  
**Nicole Lichy-Kresken** BEc WP StB  
**Karl Nauen** Dipl.-Kfm. WP StB  
**Jonas Quinders** B.A. StB  
**Bastian Willenborg** Dipl.-Oec. WP



## Inhaltsverzeichnis

|   | <u>Seite</u> |
|---|--------------|
| A. Prüfungsauftrag.....   | 1            |
| B. Grundsätzliche Feststellungen.....                                   | 2            |
| I.    Stellungnahme zur Lagebeurteilung durch die Betriebsleitung ..... | 2            |
| II.   Rechtliche und wirtschaftliche Verhältnisse .....                 | 4            |
| III.  Unregelmäßigkeiten .....  | 4            |
| -.  Sonstige Unregelmäßigkeit.....                                      | 4            |
| C. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers .....       | 5            |
| D. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung .....                         | 9            |
| E. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung.....            | 12           |
| I.    Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung .....                       | 12           |
| 1.  Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen.....                    | 12           |
| 2.  Jahresabschluss .....   | 12           |
| 3.  Lagebericht.....  | 13           |
| II.   Gesamtaussage des Jahresabschlusses.....                          | 13           |
| 1.  Feststellung zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses .....          | 13           |
| 2.  Wesentliche Bewertungsgrundlagen.....                               | 13           |
| 3.  Sachverhaltsgestaltende Maßnahmen.....                              | 14           |
| III.  Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage .....             | 14           |
| 1.  Vermögens- und Finanzlage .....                                     | 14           |
| 2.  Ertragslage .....   | 22           |
| F. Feststellungen im Rahmen der Prüfung nach § 53 HGrG.....             | 25           |
| G. Schlussbemerkung .....   | 26           |

Aus rechentechnischen Gründen können in Tabellen und im Text  
Rundungsdifferenzen in Höhe  $\pm$  einer Einheit (TEUR, % usw.) auftreten.



**DR. HEILMAIER & PARTNER GMBH**  
WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT  
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

## **Anlagen**

1. Bilanz zum 31. Dezember 2023
2. Ergebnisrechnung 2023
3. Finanzrechnung 2023
4. Teilrechnungen der Produktbereiche 2023
5. Anhang für das Wirtschaftsjahr 2023
6. Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2023
7. Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers
8. Rechtliche, wirtschaftliche und steuerliche Verhältnisse
9. Fragenkatalog zur Prüfung nach § 53 HGrG gemäß IDW PS 720
10. Allgemeine Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüferinnen, Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften in der Fassung vom 1. Januar 2017



**DR. HEILMAIER & PARTNER GMBH**  
WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT  
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

## **Abkürzungsverzeichnis**

|              |  |
|--------------|--|
| +/-EB.       | Abweichungen zur Eröffnungsbilanz  |
| EigVO NRW    | Eigenbetriebsverordnung Nordrhein-Westfalen  |
| GO (NRW)     | Gemeindeordnung (für das Land Nordrhein-Westfalen)   |
| HGB          | Handelsgesetzbuch  |
| IDW          | Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e.V. (IDW), Düsseldorf   |
| IDW PS KMU   | IDW Prüfungsstandards für weniger komplexe Einheiten   |
| IKS          | Internes Kontrollsystem  |
| KomHVO (NRW) | Kommunalhaushaltsverordnung (für das Land Nordrhein-Westfalen)   |
| NKF          | Neues Kommunales Finanzmanagement  |
| NKFEG (NRW)  | Gesetz zur Einführung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements für Gemeinden im Land NRW – NKF Einführungsgesetz NRW                         |
| 2. NKFVG     | Zweites Gesetz zur Weiterentwicklung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements für Gemeinden und Gemeindeverbände im Land Nordrhein-Westfalen |
| OP-Listen    | Offene Posten Listen   |
| PS           | Prüfungsstandard   |
| RLZ          | Restlaufzeit   |
| Vj           | Vorjahr  |

## **A. Prüfungsauftrag**

- 1 Aufgrund des Beschlusses des Betriebsausschusses vom 7. September 2023 sind wir von der Betriebsleitung mit der Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung der Stadt Soest

### **Kommunale Betriebe Soest (KBS)**

(nachfolgend auch kurz als Eigenbetrieb, Betrieb bezeichnet)

zum 31. Dezember 2023 beauftragt worden.

- 2 Der Betrieb führt gem. § 27 EigVO NRW seine Haushaltswirtschaft und das Rechnungswesen nach den Vorschriften des Neuen Kommunalen Finanzmanagements für Gemeinden im Land Nordrhein-Westfalen (NKF NRW). Für die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen gelten daher die Vorschriften der KomHVO NRW. Insoweit hat der Betrieb neben dem Jahresabschluss auch einen Lagebericht nach den Regelungen der KomHVO NRW aufzustellen.
- 3 Nach §§ 103, 114 GO NRW i.V.m. § 21 EigVO NRW richtet sich die Prüfung in entsprechender Anwendung nach den Vorschriften des Dritten Buches des Handelsgesetzbuches für Kapitalgesellschaften, soweit sich im Einzelfall nach der EigVO NRW oder der Betriebssatzung nichts anderes ergibt. Nach § 21 Abs. 3 Satz 3 EigVO NRW erstreckt sich die Prüfung auch auf den Lagebericht. Damit erstreckt sich der Prüfauftrag vorliegend auf die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes unter Einbeziehung der Buchführung nach den Vorschriften der KomHVO NRW, der Eigenbetriebsverordnung sowie den ergänzenden Regelungen der Betriebssatzung. Entsprechend §§ 103, 114 Abs. 1 GO NRW i.V.m. § 21 Abs. 3 Satz 1 EigVO NRW ist der Prüfauftrag auch um die Anwendung des § 53 Absatz 1 des Haushaltsgrundsatzgesetzes erweitert.
- 4 Wir bestätigen gemäß § 321 Abs. 4a HGB, dass wir bei unserer Abschlussprüfung die anwendbaren Vorschriften zur Unabhängigkeit beachtet haben.
- 5 Der Prüfungsbericht wurde unter Beachtung der Anforderungen zur Berichterstattung im Prüfungsbericht des IDW Prüfungsstandards „Grundsätze ordnungsmäßiger Erstellung von Prüfungsberichten“ (IDW PS 450) erstellt.
- 6 Der Prüfungsbericht richtet sich ausschließlich an die Kommunalen Betriebe Soest.
- 7 Für die Durchführung des Auftrages und unsere Verantwortlichkeit gelten, auch im Verhältnis zu Dritten, die als Anlage 10 beigefügten "Allgemeinen Auftragsbedingungen für Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften", Stand 1. Januar 2017.

## **B. Grundsätzliche Feststellungen**

### **I. Stellungnahme zur Lagebeurteilung durch die Betriebsleitung**

- 8 In den nachfolgenden Ausführungen nehmen wir zur Darstellung der Lage des Betriebes im Jahresabschluss und Lagebericht durch die gesetzlichen Vertreter Stellung. Dabei ist darzustellen, ob der Lagebericht entsprechend § 321 Abs. 1 Satz 2 HGB mit dem Jahresabschluss in Einklang steht und ob die sonstigen Angaben nicht eine falsche Vorstellung von der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage des Betriebes erwecken. Zudem haben wir darauf einzugehen, ob entsprechend § 49 KomHVO NRW die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung des Betriebes zutreffend dargestellt sind.
- 9 Folgende Aspekte zur Beurteilung der Lage des Betriebes sind als wesentlich hervorzuheben:
- Der Rat der Stadt Soest hat mit Beschluss vom 19. Oktober 2022 die Zusammenlegung der Kommunalen Betriebe Soest (KBS) AöR und der Zentralen Grundstückswirtschaft Stadt Soest (ZGW) ebE mittels Errichtung einer neuen eigenbetriebsähnlichen Einrichtung, der Kommunalen Betriebe Soest (KBS) ebE zum 1. Januar 2023 beschlossen. Die ZGW ebE wurde gemäß Ratsbeschluss aufgelöst und die in § 2 der Eigenbetriebssatzung geregelten Aufgaben auf die Stadt mit Wirkung zum 1. Januar 2023 zurück übertragen. Gleichzeitig wurden alle Sparten der KBS AöR – mit Ausnahme der Sparte Abwasser – auf die Stadt überführt. Das zur Aufgabenerfüllung erforderliche Vermögen wurde per Kaufvertrag von der KBS AöR an die Stadt zum Restbuchwert veräußert. Als Gegenleistung übernahm die Stadt die mit dem veräußerten Vermögen im Zusammenhang stehenden Schulden, die den Wert des Vermögen um TEUR 1.432 überstiegen. Nach Rückübertragung aller Aufgaben auf die Stadt Soest erfolgte sodann zum 1. Januar 2023 die Errichtung einer neuen eigenbetriebsähnlichen Einrichtung, der Kommunalen Betriebe Soest (KBS) ebE. Unter dem Dach der KBS ebE wurden die Aufgaben der ehemaligen ZGW ebE sowie der KBS AöR – ohne Abwasser - inkl. Abfallwirtschaft und Friedhof sowie der bisher städtischen Abteilung Straßen, Gewässer und Grünflächen zusammengeführt. Das dazu erforderliche Vermögen einerseits als auch die damit im Zusammenhang stehenden Schulden wurden auf die KBS ebE übertragen. Unter Berücksichtigung des überführten Vermögens und der übernommenen Schulden ergibt sich zum 1. Januar 2023 ein Eigenkapital von TEUR 91.337, wovon TEUR 15.000 auf das in der Betriebsatzung festgesetzte Stammkapital entfällt.
  - Im Wirtschaftsjahr 2023 wurde ein Jahresfehlbetrag von TEUR 81 erwirtschaftet, der vollständig auf die Sparte Abfallwirtschaft entfällt. Die weiteren Sparten erhielten einen ergebnisausgleichenden Zuschuss der Stadt Soest in Höhe von insgesamt TEUR 13.255. Der erzielte Jahresfehlbetrag stellt gegenüber dem geplanten Verlust von TEUR 340 eine Verbesserung von TEUR 259 dar.

- Die Investitionen von TEUR 15.498 betrafen insbesondere mit TEUR 3.507 das Straßennetz und mit TEUR 9.545 Anlagen im Bau. Die langfristigen Darlehen gegenüber der Stadt Soest und gegenüber Banken wurden mit TEUR 5.473 getilgt und ein neues Darlehen von TEUR 9.500 aufgenommen.
- Der Sonderposten für Gebührenausgleich nach § 6 KAG beläuft sich insgesamt auf TEUR 1.356. Dem Sonderposten wurden Überdeckungen des Berichtsjahres 2023 in Höhe von TEUR 320 für Abfallgebühren und TEUR 32 für Friedhofsgebühren zugeführt. Die Inanspruchnahme der Gebührenausgleichverbindlichkeit für Vorjahre beläuft sich auf TEUR 250 für Abfallgebühren und TEUR 42 für Friedhofsgebühren.

10 Im Lagebericht wird insbesondere auf folgende Chancen und Risiken hingewiesen:

- Die KBS kann nicht am Markt auftreten und ihre Leistungen wie privatrechtliche Unternehmen anbieten. Der wesentliche Teil der Betätigung konzentriert sich auf die Leistungsbeziehungen zwischen Stadt und KBS. Der städtische finanzielle Handlungsspielraum bleibt dabei immer Ausgangspunkt für die Auftrags- und Aufgabenerteilung an die KBS. Eine Ergebnisverbesserung durch Leistungserbringung für Dritte ist nur sehr begrenzt möglich. Die KBS ist bei der Durchführung ihrer Geschäftstätigkeit außerhalb der Gebührenhaushalte immer auf den Ausgleich ihrer Aufwendungen durch die Stadt und damit auf die Entwicklung der städtischen Haushaltslage angewiesen.
- Der jährliche Zuschuss und die Kontraktabrechnungen mit der Stadt Soest sind ein wesentlicher Bestandteil der Ertragslage der KBS. Der städtische Zuschuss deckt bei der KBS verbleibende Aufwendungen für Aufgaben ab, die ihr von der Stadt per Satzung übertragen wurden und keinem Gebührenhaushalt zuzurechnen sind bzw. bei denen im Bereich des Immobilienmanagements kein Mieter-Vermieter-Verhältnis zugrunde liegt.
- Die Risiken der Materiallieferengpässe und Preissteigerungen bei Baukosten wirken sich in den Betriebsabläufen und der Planung, insbesondere der investiven Maßnahmen aus. Der anhaltende Fachkräftemangel erschwert die Nachbesetzung von Stellen. Aufgrund der Bindung der KBS an den TVöD bestehen zunehmend schlechte Wettbewerbsbedingungen bei der Suche nach qualifizierten Fach- und Führungskräften. Das ist insbesondere im Ingenieurbereich spürbar.
- Bestandsgefährdende Risiken werden nicht gesehen.

11 Nach unseren Feststellungen vermittelt diese Beurteilung der Betriebsleitung insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage und der zukünftigen Entwicklung des Betriebes. Im Rahmen unserer Prüfung sind uns keine Tatsachen bekannt geworden, die diese Aussage in Frage stellen.



## **II. Rechtliche, wirtschaftliche und steuerliche Verhältnisse**

- 12 Zu den wesentlichen Veränderungen bei den rechtlichen, wirtschaftlichen und steuerlichen Verhältnissen bedingt durch die Neugründung des Betriebs zum 1. Januar 2023 verweisen wir auf Tz. 9 sowie die Ausführungen im Anhang und Lagebericht.

## **III. Unregelmäßigkeiten**

### **-. Sonstige Unregelmäßigkeit**

- 13 Nach § 321 Abs. 1 S. 3 HGB ist über bei Durchführung unserer Prüfung festgestellte Unrichtigkeiten oder Verstöße gegen gesetzliche Vorschriften zu berichten.
- 14 Nach § 26 Abs. 1 EigVO NRW sind der Jahresabschluss und der Lagebericht in den ersten drei Monaten nach Ablauf des Wirtschaftsjahres aufzustellen. Der Jahresabschluss und der Lagebericht wurde nach Ablauf der ersten drei Monate nach Ablauf des Wirtschaftsjahres aufgestellt.

## **C. Wiedergabe des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers**

- 15 Nach dem abschließenden Ergebnis unserer Prüfung erteilen wir der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Kommunale Betriebe Soest, Soest, für den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 und den Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2023 den folgenden uneingeschränkten Bestätigungsvermerk, der hier wiedergegeben wird:

### **„BESTÄTIGUNGSVERMERK DES UNABHÄNGIGEN ABSCHLUSSPRÜFERS**

An die Kommunalen Betriebe Soest eB, Soest:

#### **Prüfungsurteile**

Wir haben den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 der Kommunalen Betriebe Soest – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023, der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, den Teilergebnisrechnungen und den Teilfinanzrechnungen für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2023 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der KBS für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2023 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der EigVO NRW und der KomHVO NRW und den sie ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Betriebes zum 31. Dezember 2023 sowie seiner Ertragslage für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2023 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Betriebes. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den Vorschriften der KomHVO und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß §§ 103, 114 GO NRW in Verbindung mit § 21 EigVO NRW und § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses geführt hat.

#### **Grundlage für die Prüfungsurteile**

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit §§ 103, 114 GO NRW in Verbindung mit § 21 EigVO NRW und § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Betrieb unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

### **Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Betriebsausschusses für den Jahresabschluss und den Lagebericht**

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften der KomHVO NRW, der EigVO NRW sowie den ergänzenden Regelungen der Betriebssatzung in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Betriebes vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Betriebes zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Betriebes vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden deutschen gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Betriebsausschuss ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses des Betriebes zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

### **Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts**

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Betriebes vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit §§ 103, 114 GO NRW in Verbindung mit § 21 EigVO NRW und § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen



und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems des Betriebes abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise Schlussfolgerungen darüber, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Betriebes zur Fortführung seiner Tätigkeit, d.h. der stetigen Erfüllung seiner Aufgaben, aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Betrieb die stetige Aufgabenerfüllung nicht sicherstellen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Betriebes vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Betriebes.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrundeliegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.



**DR. HEILMAIER & PARTNER GMBH**  
WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT  
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

- 8 -

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellten.

Krefeld, den 2. Juni 2025

Dr. Heilmaier & Partner GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Steuerberatungsgesellschaft

Esch  
Wirtschaftsprüfer“

## **D. Gegenstand, Art und Umfang der Prüfung**

- 16 Gegenstand unserer Prüfung waren der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023, bestehend aus Bilanz, Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, den Teilergebnisrechnungen, den Teilfinanzrechnungen und Anhang, sowie die zugrunde liegende Buchführung und der Lagebericht für das Wirtschaftsjahr 2023.
- 17 Grundlage unseres risikoorientierten Prüfungsansatzes ist die Entwicklung einer Prüfungsstrategie und eines darauf abgestimmten Prüfungsprogramms, mit dem Ziel ausreichende geeignete Prüfungsnachweise zu erlangen, um das Prüfungsrisiko auf ein vertretbar niedriges Maß zu reduzieren. Das Prüfungsprogramm enthält die von den Mitgliedern des Prüfungsteams durchzuführenden Prüfungshandlungen nach Art, zeitlicher Einteilung und Umfang.
- 18 Bei der Identifizierung und Beurteilung der Risiken wesentlicher falscher Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern auf Abschluss- und Aussageebene erlangen wir ein Verständnis über den Betrieb und dessen Umfeld, einschließlich der für die Abschlussprüfung relevanten internen Kontrollen und ggf. der für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen. Darauf aufbauend führen wir ggf. Funktionsprüfungen durch, um die Wirksamkeit von relevanten internen Kontrollen zu beurteilen. Die Erkenntnisse aus diesen Prüfungshandlungen haben wir bei der Festlegung der aussagebezogenen analytischen Prüfungshandlungen und der Einzelfallprüfungen berücksichtigt, die darauf ausgerichtet sind, wesentlich falsche Darstellungen aufzudecken.
- 19 Bei der Planung und Durchführung der Prüfung als auch bei der Beurteilung der Auswirkungen von identifizierten falschen Darstellungen auf die Prüfung und von etwaigen nicht korrigierten falschen Darstellungen auf den Jahresabschluss und ggf. den Lagebericht haben wir das Konzept der Wesentlichkeit beachtet.
- 20 Der Jahresabschluss ist dahingehend zu prüfen, ob er ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage des Betriebes unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ergibt. Ferner erstreckt sich die Prüfung darauf, ob die für die Rechnungslegung geltenden gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung und die sie ergänzenden Satzungen und sonstigen ortsrechtlichen Bestimmungen beachtet worden sind.
- 21 Den Lagebericht haben wir daraufhin geprüft, ob er mit dem Jahresabschluss und den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht und insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Betriebs vermittelt; dabei haben wir auch geprüft, ob die Chancen und Risiken der künftigen Entwicklung zutreffend dargestellt sind.



- 22 Die gesetzlichen Vertreter des Betriebes sind für die Buchführung und die Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichtes sowie die uns gemachten Angaben verantwortlich. Unsere Aufgabe ist es, die vom Betrieb vorgelegten Unterlagen und die gemachten Angaben im Rahmen unserer pflichtgemäßen Prüfung zu beurteilen.
- 23 Wir haben unsere Jahresabschlussprüfung gemäß §§ 103, 114 GO NRW i.V.m. § 21 EigVO NRW und § 317 HGB durchgeführt. Die vom Institut der Wirtschaftsprüfer in Deutschland e. V. (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Durchführung von Abschlussprüfungen wurden von uns beachtet.
- 24 Die Prüfung erstreckt sich nicht darauf, ob der Fortbestand des geprüften Betriebes oder die Wirksamkeit und Wirtschaftlichkeit der Betriebsführung zugesichert werden kann.
- 25 Unser Prüfungsprogramm hat folgende Prüfungsschwerpunkte umfasst:
- Sachanlagevermögen, insbesondere Anlagenzugänge und Abschreibungsverrechnung,
  - Zusammensetzung und Bewertung der Rückstellungen,
  - Zusammensetzung der Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte und die damit in Verbindung stehenden Gebührenergünstigungen.
- 26 Da die Vorräte nicht von wesentlicher Bedeutung für den Jahresabschluss sind, haben wir zum Nachweis der Vorräte an der körperlichen Bestandsaufnahme nicht beobachtend teilgenommen, sondern andere geeignete Prüfungshandlungen durchgeführt.
- 27 Die Forderungen und Verbindlichkeiten wurden durch Saldenlisten sowie entsprechende OP-Listen nachgewiesen.
- 28 Wir erhielten von Banken, mit denen der Betrieb im Berichtsjahr in Geschäftsverbindung stand, Bestätigungen über die Höhe der Salden.
- 29 Den Anhang prüften wir auf Vollständigkeit der gesetzlich geforderten Angaben.
- 30 Die Angaben im Lagebericht haben wir auf Vollständigkeit der nach gesetzlichen Vorschriften erforderlichen Angaben sowie auf Plausibilität und Übereinstimmung mit den während der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen überprüft.
- 31 Die Prüfungsarbeiten haben wir in den Monaten Februar bis Mai 2025 in unserem Büro durchgeführt. Anschließend erfolgte die Fertigstellung des Prüfungsberichtes.
- 32 Die gesetzlichen Vertreter und die uns benannten Personen haben uns alle erbetenen Auskünfte und Nachweise gemäß § 320 HGB bereitwillig erbracht, die wir als Abschlussprüfer nach pflichtgemäßem Ermessen zur ordnungsgemäßen Durchführung unserer Prüfung benötigen.



Die Betriebsleitung hat uns die berufsübliche Vollständigkeitserklärung zum Jahresabschluss abgegeben, die wir zu unseren Akten genommen haben.

- 33 Vorgänge von besonderer Bedeutung nach dem Aufstellen des Jahresabschlusses haben sich nach dieser Erklärung nicht ergeben und sind uns bei unserer Prüfung nicht bekannt geworden.

## **E. Feststellungen und Erläuterungen zur Rechnungslegung**

### **I. Ordnungsmäßigkeit der Rechnungslegung**

#### **1. Buchführung und weitere geprüfte Unterlagen**

- 34 Die Bücher der KBS sind ordnungsmäßig geführt.
- 35 Die Finanz- und Anlagenbuchhaltung erfolgt durch die Stadtverwaltung Soest mittels der von der Südwestfalen IT bereitgestellten Software Microsoft Dynamics NAV 2017 (INFOMA).
- 36 Die Personalbuchhaltung wird mittels der Personalbuchhaltungssoftware LOGA, P&I AG, von der Stadtverwaltung Soest geführt.
- 37 Das eingerichtete rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem (IKS) sieht dem Betriebszweck und -umfang entsprechend angemessene Regelungen zur Organisation und Kontrolle der Arbeitsabläufe vor.
- 38 Die Organisation der Buchführung und das rechnungslegungsbezogene interne Kontrollsystem ermöglichen im Übrigen die vollständige, richtige, zeitgerechte und geordnete Erfassung und Buchung der Geschäftsvorfälle. Die eingerichteten Konten werden in einem örtlichen Kontenplan aufgeführt. Das Belegwesen ist klar und übersichtlich geordnet. Die Bücher wurden zutreffend eröffnet und insgesamt während des gesamten Wirtschaftsjahres 2023 ordnungsgemäß geführt.
- 39 Die Informationen, die aus den weiteren geprüften Unterlagen entnommen wurden, führen zu einer ordnungsgemäßen Abbildung in Buchführung, Jahresabschluss und Lagebericht.
- 40 Insgesamt lässt sich feststellen, dass die Buchführung und die weiteren geprüften Unterlagen (einschließlich Belegwesen, internes Kontrollsystem) nach unseren Feststellungen den gesetzlichen Vorschriften, insbesondere den §§ 28 bis 32 KomHVO NRW, einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung (GoB) entsprechen.

#### **2. Jahresabschluss**

- 41 Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 wurde nach den geltenden Vorschriften der EigVO NRW, der KomHVO NRW sowie nach den ergänzenden Bestimmungen der Betriebsatzung aufgestellt.
- 42 Der Jahresabschluss, bestehend aus Bilanz, Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Teilergebnisrechnungen, Teilfinanzrechnungen und Anhang, ist ordnungsgemäß aus der Buchführung und

weiteren geprüften Unterlagen abgeleitet. Die Gliederung der Bilanz erfolgt nach dem Schema des § 42 KomHVO NRW. Die Gliederung der Ergebnisrechnung erfolgt nach § 39 Abs. 1 Satz 3 i.V.m. § 2 KomHVO NRW. Die Gliederung der Finanzrechnung erfolgt nach § 40 Satz 3 i.V.m. § 3 KomHVO NRW.

- 43 Soweit in der Bilanz Darstellungswahlrechte bestehen, erfolgen die entsprechenden Angaben weitgehend im Anhang.
- 44 In dem vom Betrieb aufgestellten Anhang sind die auf die Bilanz, Ergebnisrechnung und Finanzrechnung angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden ausreichend erläutert. Alle gesetzlich geforderten Einzelangaben sind vollständig und zutreffend dargestellt. Der Anhang wurde um Anlagen-, Forderungs-, Eigenkapital-, Rückstellungs- und Verbindlichkeitspiegel sowie um eine Übersicht der Ermächtigungsübertragungen von Auszahlungen ergänzt.
- 45 Der Jahresabschluss entspricht damit nach unseren Feststellungen den gesetzlichen Vorschriften einschließlich der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung. Die Prüfung ergab keine Beanstandungen.

### **3. Lagebericht**

- 46 Der Lagebericht entspricht in allen wesentlichen Belangen den gesetzlichen Vorschriften (§ 49 KomHVO NRW).

## **II. Gesamtaussage des Jahresabschlusses**

### **1. Feststellung zur Gesamtaussage des Jahresabschlusses**

- 47 Unsere Prüfung hat ergeben, dass § 103 GO NRW sowie § 38 ff. KomHVO NRW beachtet wurden und der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 insgesamt, d. h. im Zusammenwirken von Bilanz, Ergebnisrechnung, Finanzrechnung, Teilergebnisrechnungen, Teilfinanzrechnungen und Anhang unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Ertrags- und Finanzlage des Betriebes vermittelt.

### **2. Wesentliche Bewertungsgrundlagen**

- 48 Zu den Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden im Einzelnen verweisen wir auf den beigefügten Anhang (Teil der Anlage 1).

### 3. Sachverhaltsgestaltende Maßnahmen

49 Besondere sachverhaltsgestaltende Maßnahmen, z.B. Sale-and-Lease-Back-Verfahren, ÖPP-Modelle, hat der Betrieb nicht vorgenommen.

## III. Analyse der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage

### 1. Vermögens- und Finanzlage

50 In den nachstehenden Übersichten werden die Zahlen der Bilanz nach Fristigkeiten gegliedert und den entsprechenden Eröffnungsbilanzwerten gegenübergestellt, wobei die Bilanzpositionen nach wirtschaftlichen Gesichtspunkten strukturiert werden.

51 Die **Aktiva** haben sich wie folgt entwickelt:

| A K T I V A  | 31.12.2023<br>TEUR | 01.01.2023<br>TEUR | +/- EB.<br>TEUR |
|--|--------------------|--------------------|-----------------|
| <b>Aufwendungen zur Erhaltung der<br/>gemeindlichen Leistungsfähigkeit</b> | <b>558</b>         | <b>0</b>           | <b>558</b>      |
| Immaterielle Vermögensgegenstände  | 95                 | 145                | -50             |
| Sachanlagen  | 340.973            | 336.809            | 4.164           |
| Finanzanlagen  | 1                  | 1                  | 0               |
| <b>Anlagevermögen</b>  | <b>341.069</b>     | <b>336.955</b>     | <b>4.114</b>    |
| Vorräte  | 292                | 536                | -245            |
| Forderungen  | 26.894             | 19.472             | 7.423           |
| Sonstige Vermögensgegenstände  | 3.718              | 4.010              | -292            |
| <b>Umlaufvermögen</b>  | <b>30.904</b>      | <b>24.018</b>      | <b>6.886</b>    |
| <b>Aktive Rechnungsabgrenzung</b>  | <b>44</b>          | <b>51</b>          | <b>-7</b>       |
|  | <b>372.575</b>     | <b>361.024</b>     | <b>11.551</b>   |

52 Die Bilanzsumme hat sich von TEUR 361.024 um TEUR 11.553 auf TEUR 372.575 erhöht.

53 Der Betrieb hat die durch die Covid-19-Pandemie sowie den Ukrainekrieg entstandenen Mehraufwendungen gemäß § 5 NKF-CIG in Höhe von TEUR 558 unter der Position **Aufwendungen zur Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit** aktiviert.

54 Das **Anlagevermögen** hat sich im Vergleich zur Eröffnungsbilanz insgesamt um TEUR 4.114 auf TEUR 341.069 erhöht.

- 55 Der Anstieg des **Anlagevermögens** beruht auf Investitionen in Höhe von TEUR 15.498, denen Abschreibungen von TEUR 11.217 und Abgänge von TEUR 168 entgegenstehen. Die Zugänge betreffen insbesondere Straßen (TEUR 3.507), Schulen (TEUR 615), Maschinen und Technische Anlagen (TEUR 1.019) und Anlagen im Bau (TEUR 9.545). Die Zusammensetzung des Anlagevermögens sowie seine Entwicklung im Berichtsjahr sind im Einzelnen aus dem Anlagenspiegel in der Anlage zum Anhang ersichtlich.
- 56 Beim **Vorratsvermögen** (TEUR 292, EB. TEUR 536) handelt es sich im Wesentlichen um Baustoff-, Elektro- und Brennstoffvorräte sowie Abfalltonnen (TEUR 289; EB: TEUR 311). Der Rückgang der Vorräte zur Eröffnungsbilanz begründet sich durch die Veräußerung von zum Verkauf bestimmten Grundvermögens mit einem Buchwert von TEUR 225.
- 57 Die **Forderungen** entfallen mit TEUR 21.864 (EB: TEUR 17.156) auf öffentlich-rechtliche und mit TEUR 5.030 (EB: TEUR 2.316) auf privatrechtliche Forderungen. Die öffentlich-rechtlichen Forderungen umfassen im Wesentlichen Gebührenforderungen (TEUR 3.288) sowie Forderungen gegen die Stadt Soest aus der Zuschussabrechnung für das Jahr 2022 (TEUR 8.245), aus der Weiterleitung der Schulpauschale 2023 (TEUR 1.809), aus der Zuschussabrechnung 2023 (EUR 2.465) sowie aus zwei Finanzmittelverrechnungskonten (TEUR 4.500).
- 58 Bei den **sonstigen Vermögensgegenständen** (TEUR 3.718, EB.: TEUR 4.010) handelt es sich vor allem um eine Forderung gegen das Land NRW von TEUR 3.497, das vertragsgemäß die Tilgung des gewährten Darlehens „Gute Schule 2020“ trägt.
- 59 Die **aktive Rechnungsabgrenzung** ist gegenüber dem Vorjahr um TEUR 7 auf TEUR 44 zurückgegangen und beinhaltet auf das Folgejahr entfallende Erbbauzinsen und Mieten.

60 Die **Passiva** haben sich wie folgt entwickelt:

| <b>P A S S I V A</b>                       | <b>31.12.2023</b> | <b>01.01.2023</b> | <b>+/- EB.</b> |
|--|-------------------|-------------------|----------------|
|  | <b>TEUR</b>       | <b>TEUR</b>       | <b>TEUR</b>    |
| Stammkapital                               | 15.000            | 15.000            | 0              |
| Allgemeine Rücklage                        | 76.208            | 76.337            | -129           |
| Jahresergebnis                             | -81               | 0                 | -81            |
| <b>Eigenkapital</b>                        | <b>91.127</b>     | <b>91.337</b>     | <b>-210</b>    |
| Sonderposten für Zuwendungen               | 124.551           | 125.127           | -576           |
| Sonderposten für Beiträge                  | 38.694            | 39.541            | -847           |
| Sonderposten für den Gebührenaussgleich    | 1.309             | 1.249             | 60             |
| Sonstige Sonderposten                      | 1.356             | 1.209             | 147            |
| <b>Sonderposten</b>                        | <b>165.910</b>    | <b>167.126</b>    | <b>-1.216</b>  |
| Instandhaltungsrückstellungen              | 1.377             | 91                | 1.286          |
| Sonstige Rückstellungen                    | 1.633             | 1.181             | 451            |
| <b>Rückstellungen</b>                      | <b>3.010</b>      | <b>1.273</b>      | <b>1.737</b>   |
| Investitionskredite                        | 87.090            | 83.062            | 4.028          |
| Lieferungs- und Leistungsverbindlichkeiten | 6.584             | 2.301             | 4.283          |
| Verbindlichkeiten aus Transferleistungen   | 33                | 0                 | 33             |
| Sonstige Verbindlichkeiten                 | 485               | 2.266             | -1.781         |
| Erhaltene Anzahlungen                      | 6.828             | 2.251             | 4.576          |
| <b>Verbindlichkeiten</b>                   | <b>101.020</b>    | <b>89.881</b>     | <b>11.139</b>  |
| <b>Passive Rechnungsabgrenzung</b>         | <b>11.508</b>     | <b>11.407</b>     | <b>101</b>     |
|  | <b>372.575</b>    | <b>361.024</b>    | <b>11.551</b>  |

61 Der Rückgang des **Eigenkapitals** auf TEUR 91.127 ist auf den Jahresfehlbetrag 2023 in Höhe von TEUR 81 und die Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen durch Anlagenabgänge von TEUR 129 zurückzuführen.

62 Der **Sonderposten für Zuwendungen** hat sich von TEUR 125.127 aufgrund von Zugängen von TEUR 3.688, Auflösungen von TEUR 4.237 und Abgänge von TEUR 27 auf TEUR 124.551 verringert. Die Auflösung der Sonderposten für Zuwendungen erfolgt analog zur angesetzten Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände im Anlagevermögen.

63 Im **Sonderposten für Beiträge** (TEUR 38.694; EB: TEUR 39.541) sind empfangene Beiträge nach dem Baugesetzbuch (BauGB) und dem Kommunalen Abgabengesetz (KAG) ausgewiesen. Im Jahr 2023 wurden TEUR 1.416 zugeführt, denen Abgänge von TEUR 14 und Auflösungen von TEUR 2.249 gegenüberstehen.

64 Der Sonderposten für den Gebührenaussgleich (TEUR 1.309; EB: TEUR 1.249) enthält Gebührenaussgleichsverpflichtungen nach § 6 KAG. Diese setzen sich wie folgt zusammen:

| <b>Gebühr</b>     | <b>Jahr</b> | <b>TEUR</b>  |
|-------------------|-------------|--------------|
| Abfallgebühren    | 2020        | 28           |
| Abfallgebühren    | 2021        | 412          |
| Friedhofsgebühren | 2021        | 29           |
| Abfallgebühren    | 2022        | 263          |
| Friedhofsgebühren | 2022        | 224          |
| Abfallgebühren    | 2023        | 321          |
| Friedhofsgebühren | 2023        | <u>32</u>    |
|                   |             | <u>1.309</u> |

65 Die Überdeckungen der Jahres 2019 und 2020 wurden in der Vorkalkulation 2023 gebührenmindernd berücksichtigt.

66 Die **Sonstigen Sonderposten** haben sich von TEUR 1.209 bei Zugängen von TEUR 204 und einer Auflösung von TEUR 57 auf TEUR 1.356 erhöht. Die Auflösung der sonstigen Sonderposten erfolgt analog zur angesetzten Nutzungsdauer der Vermögensgegenstände im Anlagevermögen.

67 Die **Instandhaltungsrückstellungen** erhöhten sich um TEUR 1.286 auf TEUR 1.377. Die Zuführungen belaufen sich auf TEUR 1.377 und umfassen Maßnahmen des Immobilienmanagements von TEUR 924 und Maßnahmen der Straßenunterhaltung von TEUR 453. Bezogen auf den zum 1. Januar 2023 vorhandenen Rückstellungsbetrag beläuft sich die Inanspruchnahme auf TEUR 45 und die Auflösung auf TEUR 46. Die Entwicklung und Zusammensetzung der Instandhaltungsrückstellungen wird im Anhang dargestellt.

68 Die **sonstigen Rückstellungen** erhöhten sich von TEUR 1.181 um TEUR 452 auf TEUR 1.633. Im Einzelnen haben sich die sonstigen Rückstellungen wie folgt entwickelt:

|                                    | <b>Stand<br/>1.1.</b> | <b>Ver-<br/>brauch</b> | <b>Auf-<br/>lösung</b> | <b>Zu-<br/>führung</b> | <b>Stand<br/>31.12.</b> | <b>+/-EB.</b> |
|------------------------------------|-----------------------|------------------------|------------------------|------------------------|-------------------------|---------------|
|                                    | <b>TEUR</b>           | <b>TEUR</b>            | <b>TEUR</b>            | <b>TEUR</b>            | <b>TEUR</b>             | <b>TEUR</b>   |
| Altersteilzeit                     | 92                    | -11                    | 0                      | 23                     | 104                     | 12            |
| Urlaub                             | 189                   | -189                   | 0                      | 196                    | 196                     | 7             |
| Überstunden                        | 213                   | -213                   | 0                      | 269                    | 269                     | 56            |
| ausstehende Eingangsrechnungen     | 155                   | -25                    | 0                      | 406                    | 536                     | 381           |
| Leistungsorientierte Bezahlung     | 143                   | -133                   | -10                    | 135                    | 135                     | -8            |
| Rückzahlung erhaltene Fördermittel | 227                   | -33                    | -28                    | 52                     | 218                     | -9            |
| Übrige                             | 162                   | -71                    | -14                    | 98                     | 175                     | 13            |
|                                    | <b>1.181</b>          | <b>-675</b>            | <b>-52</b>             | <b>1.179</b>           | <b>1.633</b>            | <b>452</b>    |



- 69 Die **Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen** sind von TEUR 83.062 um TEUR 4.028 auf TEUR 87.090 gestiegen. Darlehensaufnahmen wurden in Höhe von TEUR 9.500 getätigt.
- 70 Die **Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen** belaufen sich zum 31. Dezember 2023 auf TEUR 6.585 (EB: TEUR 2.301).
- 71 Als **erhaltene Anzahlungen** (TEUR 2.251; EB: TEUR 6.828) werden im Wesentlichen vereinnahmte, aber noch nicht verwendete Investitionszuwendungen ausgewiesen.
- 72 Bei den **sonstigen Verbindlichkeiten** (TEUR 485; EB: TEUR 2.266) handelt es sich im Wesentlichen um Personalkostenerstattungen gegenüber der Stadt Soest (TEUR 280) sowie um Überzahlungen und Abgrenzungen.
- 73 Der **passive Rechnungsabgrenzungsposten** besteht primär aus im Voraus vereinnahmten Friedhofgebühren (TEUR 10.647; EB: TEUR 10.531). Die Gebühreneinnahmen sind – abweichend von den gebührenrechtlichen Grundsätzen – ertragswirksam auf die Zeiten der Nutzung der Grabstätten abzugrenzen. Die Zugänge des Wirtschaftsjahres belaufen sich auf TEUR 770, die Auflösung auf TEUR 654. Weiter beinhaltet der passive Rechnungsabgrenzungsposten eine im Voraus vereinnahmte Miete für eine Teilfläche des Museums Wilhelm Morgner (TEUR 849; EB: TEUR 876), welche über die Mietzeit (40 Jahre) aufgelöst wird.

74

**Bilanz nach Fristigkeit**

| <b>A K T I V A</b>  | <b>31.12.2023</b> | <b>01.01.2023</b> | <b>+/- EB.</b> |
|---|-------------------|-------------------|----------------|
|   | <b>TEUR</b>       | <b>TEUR</b>       | <b>TEUR</b>    |
| Aufwendungen zur Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit | 558               | 0                 | 558            |
| Immaterielle Vermögensgegenstände                               | 95                | 145               | -50            |
| Sachanlagen   | 340.973           | 336.809           | 4.164          |
| Finanzanlagen   | 1                 | 1                 | 0              |
| Forderungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr      | 3.261             | 3.496             | -235           |
| <b>Lang-/Mittelfristig gebundenes Vermögen</b>                  | <b>344.888</b>    | <b>340.451</b>    | <b>4.437</b>   |
| Vorräte   | 292               | 536               | -244           |
| Forderungen mit einer Restlaufzeit von weniger als einem Jahr   | 27.351            | 19.986            | 7.365          |
| Aktive Rechnungsabgrenzung                                      | 44                | 51                | -7             |
| <b>Kurzfristig gebundenes Vermögen</b>                          | <b>27.687</b>     | <b>20.573</b>     | <b>7.114</b>   |
|   | <b>372.575</b>    | <b>361.024</b>    | <b>11.551</b>  |
| <b>P A S S I V A</b>  | <b>31.12.2023</b> | <b>01.01.2023</b> | <b>+/- EB.</b> |
|   | <b>TEUR</b>       | <b>TEUR</b>       | <b>TEUR</b>    |
| Stammkapital  | 15.000            | 15.000            | 0              |
| Allgemeine Rücklage   | 76.208            | 76.337            | -129           |
| Jahresergebnis  | -81               | 0                 | -81            |
| Sonderposten für Zuwendungen                                    | 124.551           | 125.127           | -576           |
| Sonderposten für Beiträge                                       | 38.694            | 39.541            | -847           |
| Sonstige Sonderposten   | 1.356             | 1.209             | 147            |
| <b>Wirtschaftliches Eigenkapital</b>                            | <b>255.728</b>    | <b>257.214</b>    | <b>-1.486</b>  |
| Sonderposten für den Gebührenaussgleich                         | 1.309             | 1.249             | 60             |
| Darlehen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr         | 81.294            | 77.590            | 3.704          |
| Erhaltene Anzahlungen   | 247               | 108               | 139            |
| Passive Rechnungsabgrenzung (Friedhofsgebühren, Miete)          | 11.496            | 11.407            | 89             |
| <b>Lang-/Mittelfristiges Fremdkapital</b>                       | <b>94.346</b>     | <b>90.354</b>     | <b>3.992</b>   |
| Rückstellungen  | 3.010             | 1.273             | 1.737          |
| Darlehen  | 5.796             | 5.473             | 323            |
| Lieferungs- und Leistungsverbindlichkeiten                      | 6.585             | 2.301             | 4.284          |
| Verbindlichkeiten aus Transferleistungen                        | 33                | 0                 | 33             |
| Sonstige Verbindlichkeiten                                      | 484               | 2.266             | -1.781         |
| Erhaltene Anzahlungen   | 6.581             | 2.143             | 4.438          |
| Passive Rechnungsabgrenzung (übrige)                            | 12                | 0                 | 13             |
| <b>Kurzfristiges Fremdkapital</b>                               | <b>22.501</b>     | <b>13.456</b>     | <b>9.045</b>   |
|   | <b>372.575</b>    | <b>361.024</b>    | <b>11.551</b>  |

75 Aufgrund der Absicht die Aufwendungen zur Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit gemäß § 6 Abs. 1 NKF-CIG ab dem Jahr 2026 über einen Zeitraum von 30 Jahren erfolgswirksam aufzulösen, wird dieser Bilanzposten dem langfristig gebundenen Vermögen zugerechnet.

### Kennzahlen zur Vermögens- und Finanzlage

76 Die Vermögens- und Finanzlage soll im Folgenden anhand von Kennzahlen zur Vermögens- und Kapitalstruktur sowie durch Kennzahlen zur Finanz- und Liquiditätsstruktur dargestellt werden.

77

|                                    | <b>31.12.2023</b> | <b>01.01.2023</b> | <b>+/- EB.</b> |
|------------------------------------|-------------------|-------------------|----------------|
|                                    | <b>TEUR</b>       | <b>TEUR</b>       | <b>TEUR</b>    |
| Anlagevermögen                     | 341.069           | 336.955           | 4.114          |
| Gesamtvermögen                     | 372.575           | 361.024           | 11.551         |
| <b>Anlagenintensität II in %</b>   | <b>91,5</b>       | <b>93,3</b>       | <b>-1,8</b>    |
|                                    |                   |                   |                |
|                                    | <b>31.12.2023</b> | <b>01.01.2023</b> | <b>+/- EB.</b> |
|                                    | <b>TEUR</b>       | <b>TEUR</b>       | <b>TEUR</b>    |
| Wirtschaftliches Eigenkapital      | 255.728           | 257.214           | -1.486         |
| Bilanzsumme                        | 372.575           | 361.024           | 11.551         |
| <b>Eigenkapitalquote II in %</b>   | <b>68,6</b>       | <b>71,2</b>       | <b>-2,6</b>    |
|                                    |                   |                   |                |
|                                    | <b>31.12.2023</b> | <b>01.01.2023</b> | <b>+/- EB.</b> |
|                                    | <b>TEUR</b>       | <b>TEUR</b>       | <b>TEUR</b>    |
| Wirtschaftliches Eigenkapital      | 255.728           | 257.214           | -1.486         |
| Langfristiges Fremdkapital         | 94.346            | 90.354            | 3.992          |
|                                    | <b>350.074</b>    | <b>347.568</b>    | 2.506          |
|                                    |                   |                   |                |
| Anlagevermögen                     | 341.069           | 336.955           | 4.114          |
|                                    |                   |                   |                |
| <b>Anlagendeckungsgrad II in %</b> | <b>102,6</b>      | <b>103,1</b>      | <b>-0,5</b>    |

|   | <b>31.12.2023</b> | <b>01.01.2023</b> | <b>+/- EB.</b> |
|---|-------------------|-------------------|----------------|
|   | <b>TEUR</b>       | <b>TEUR</b>       | <b>TEUR</b>    |
| Liquide Mittel und Kurzfristige Forderungen | 27.351            | 19.986            | 7.365          |
| Kurzfristiges Fremdkapital                  | -22.502           | -13.456           | -9.046         |
|   | <b>4.849</b>      | <b>6.530</b>      | -1.681         |
| <b>Liquidität 2. Grades</b>                 | <b>121,5%</b>     | <b>148,5%</b>     | <b>-27,0%</b>  |

|                                      | <b>31.12.2023</b> | <b>01.01.2023</b> | <b>+/- EB.</b> |
|--------------------------------------|-------------------|-------------------|----------------|
|                                      | <b>TEUR</b>       | <b>TEUR</b>       | <b>TEUR</b>    |
| Kurzfristige Forderungen und Vorräte | 27.642            | 20.522            | 7.120          |
| Kurzfristiges Fremdkapital           | -22.502           | -13.456           | -9.046         |
|                                      | <b>5.140</b>      | <b>7.066</b>      | -1.926         |
| <b>Liquidität 3. Grades</b>          | <b>122,8%</b>     | <b>152,5%</b>     | <b>-29,7%</b>  |

- 78 Die **Anlagenintensität** beträgt zum Bilanzstichtag 91,5 % und zeigt den hohen Anteil des langfristig gebundenen Anlagevermögens. Die hohe Anlagenintensität ist betriebszweckbedingt und verbleibt gegenüber der Eröffnungsbilanz auf vergleichbar hohem Niveau.
- 79 Ob das Verhältnis von Eigen- und Fremdkapital angemessenen ist, lässt sich nicht anhand einer starren Grenze bei der Eigenkapitalquote beurteilen, sondern muss im Hinblick auf die individuelle wirtschaftliche Situation des jeweiligen Betriebes und das wirtschaftliche Umfeld eingeschätzt werden. Die Angemessenheit der **Eigenkapitalausstattung** ist von verschiedenen Faktoren abhängig (z. B. Art und Möglichkeiten der Kapitalbeschaffung, Rechtsform, Liquidität, branchenspezifische Besonderheiten). Ferner sind bei der Beurteilung erforderlicher Investitionen die Angemessenheit der Entgelte/Preise und die Ertragskraft zu berücksichtigen. Die Eigenkapitalquote unter Einrechnung der Sonderposten (wirtschaftliches Eigenkapital) hat sich gegenüber der Eröffnungsbilanz geringfügig geändert und beträgt zum Abschlussstichtag 68,6 % (EB: 71,2 %).
- 80 Die Kennzahlen zum **Anlagendeckungsgrad** ermitteln spezifische Relationen zwischen langfristigen Vermögens- und Kapitalpositionen. Beim Anlagendeckungsgrad II wird neben dem wirtschaftlichen Eigenkapital das mittel-/langfristige Fremdkapital in die Kapitalposition mit eingerechnet. Grundsätzlich sollte die Kapitalüberlassungsdauer der Kapitalbindungsdauer entsprechen, da ansonsten, wenn Kapital in größerem Umfang länger gebunden ist, als es seitens der Kapitalgeber zur Verfügung gestellt worden ist, Kapitalstrukturrisiken entstehen können. Der Anlagendeckungsgrad II beläuft sich auf 102,6 % (EB: 103,1 %).
- 81 Die **Liquidität 2. Grades** hat sich zum Bilanzstichtag gegenüber der Eröffnungsbilanz absolut um TEUR 1.681 verschlechtert. Die Überdeckung beträgt TEUR 4.849 (EB. Überdeckung TEUR 6.530). Die **Liquidität 3. Grades**, bei der neben den Geldmitteln und kurzfristigen Forderungen

auch die Vorräte mit einbezogen werden, hat sich zum Bilanzstichtag gegenüber der Eröffnungsbilanz absolut um TEUR 1.926 verschlechtert. Die Überdeckung beträgt TEUR 5.140 (EB: Unterdeckung TEUR 7.066). Das kurzfristig realisierbare Vermögen deckt demnach in vollem Umfang das kurzfristige Fremdkapital. Die Zahlungsfähigkeit war während des Berichtsjahres und bis zum Abschluss unserer Prüfung jederzeit gewährleistet.

## 2. Ertragslage

82 Im Folgenden erläutern eine Ertragsrechnung nach betriebswirtschaftlichen Gesichtspunkten.

|   | <b>2023</b>    |
|---|----------------|
|   | <b>TEUR</b>    |
| Zuwendungen und allgemeine Umlagen          | 18.563         |
| Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte     | 9.296          |
| Privatrechtliche Leistungsentgelte          | 1.736          |
| Kostenerstattungen und Kostenumlagen        | 11.323         |
| Sonstige ordentliche Erträge                | 294            |
| Aktivierete Eigenleistungen                 | 706            |
| <b>Ordentliche Erträge</b>                  | <b>41.917</b>  |
| Personalaufwendungen                        | -8.778         |
| Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | -18.696        |
| Bilanzielle Abschreibungen                  | -11.217        |
| Sonstige ordentliche Aufwendungen           | -2.108         |
| <b>Ordentliche Aufwendungen</b>             | <b>-40.800</b> |
| <b>Ordentliches Ergebnis</b>                | <b>1.117</b>   |
| Finanzerträge                               | 0              |
| Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen      | -1.757         |
| <b>Finanzergebnis</b>                       | <b>-1.757</b>  |
| Außerordentliche Erträge                    | 558            |
| Außerordentliche Aufwendungen               | 0              |
| <b>Außerordentliches Ergebnis</b>           | <b>558</b>     |
| <b>Jahresergebnis</b>                       | <b>-81</b>     |

83 Der Betrieb erwirtschaftete im Wirtschaftsjahr 2023 einen **Jahresfehlbetrag** in Höhe von TEUR 81. Der Jahresfehlbetrag entfällt vollständig auf den Bereich Abfallentsorgung. Die weiteren Sparten erhielten einen ergebnisausgleichenden Zuschuss der Stadt Soest von TEUR 13.255. Auf die wesentlichen Einflussgrößen des Jahresergebnisses gehen wir nachfolgend näher ein.

84 Die **Zuwendungen und allgemeinen Umlagen** entwickelten sich wie folgt:

|                                    | <b>2023</b> |
|------------------------------------|-------------|
|                                    | <b>TEUR</b> |
| Zuschussleistungen Stadt Soest     | 13.255      |
| Auflösung Sonderposten Zuwendungen | 4.237       |
| Schul-/Bildungspauschale           | 1.022       |
| Sonstige                           | 49          |
|                                    | <hr/>       |
|                                    | 18.563      |
|                                    | <hr/> <hr/> |

85 Der **städtische Zuschuss** deckt bei der KBS verbleibende Aufwendungen für Aufgaben ab, die ihr von der Stadt per Satzung übertragen wurden und keinem positiv abschließenden Gebührenhaushalt zuzurechnen sind bzw. bei denen im Bereich des Immobilienmanagements kein Mieter-Vermieter-Verhältnis zugrunde liegt. Davon betroffen sind die Bereiche Gewässer und Grün, Straßenreinigung, Friedhof (anteilig 40 % der Kosten) und die Bereiche der Sparte Immobilienmanagement, die keinen städtischen Auftraggeber haben.

86 Die **öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte** setzen sich wie folgt zusammen:

|   | <b>2023</b> |
|---|-------------|
|   | <b>TEUR</b> |
| Abfallgebühren                              | 5.331       |
| Auflösung Sonderposten Beiträge             | 2.249       |
| Parkraumbewirtschaftung                     | 811         |
| Auflösung abgegrenzte Grabstättengebühren   | 641         |
| Friedhofsgebühren                           | 268         |
| Veränderung Sonderposten Gebührenaussgleich | -60         |
| Sonstige                                    | 56          |
|   | <hr/>       |
|   | 9.296       |
|   | <hr/> <hr/> |

87 Unter den **privatrechtlichen Leistungsentgelten** (TEUR 1.736) werden vor allem Erträge aus Mieten und Pachten (TEUR 855), aus der Verwertung von DSD-Abfällen (TEUR 173), aus der Veräußerung von Grundstücken des Vorratsvermögens (TEUR 521) und aus Contractingverträgen (TEUR 81) ausgewiesen.

- 88 Die **Kostenerstattungen und Kostenumlagen** (TEUR 11.323) umfassen insbesondere die Leistungsabrechnungen an die Stadt Soest der vom Immobilienmanagement zur Verfügung gestellten Gebäude (TEUR 9.138) und der vom Baubetriebshof erbrachten Leistungen (TEUR 880). Weiter sind Erträge für die Straßenbauarbeiten an Landesstraßen (TEUR 1.207) erzielt worden.
- 89 Die **sonstigen ordentlichen Erträge** beinhalten im Wesentlichen Erträge aus der Auflösung der sonstigen Sonderposten (TEUR 57), Auflösung von Rückstellungen (TEUR 82) sowie Schadensersatz (TEUR 64).
- 90 Bei der Position **aktivierte Eigenleistungen** (TEUR 706) handelt es sich um Leistungen des Betriebs im Zusammenhang mit der Anschaffung oder Herstellung von Anlagegütern, die im Rahmen der Aufgabenerfüllung erbracht werden.
- 91 Die **Personalaufwendungen** (TEUR 8.778) setzen sich vor allem aus den Vergütungen für tariflich Beschäftigte (TEUR 6.553), Sozialversicherungsbeiträgen (TEUR 1.311), Beiträgen zu Versorgungskassen (TEUR 344), Beamtenbezügen (TEUR 280) und der Veränderung der Personalarückstellungen (TEUR 214) zusammen.
- 92 Die **Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** (TEUR 18.696) beinhalten im Wesentlichen Aufwendungen für Querschnittsleistungen der Stadt Soest (TEUR 2.031), Gebäudeunterhaltung (TEUR 3.032), Gebäudereinigung (TEUR 2.273), Straßenoberflächenentwässerung (TEUR 1.194), Unterhaltung des Infrastrukturvermögens (TEUR 1.804), Energieversorgung der Gebäude (TEUR 1.665) und Abfallentsorgung (TEUR 2.604).
- 93 Die **sonstigen ordentlichen Aufwendungen** (TEUR 2.108) umfassen insbesondere Mietaufwendungen (TEUR 692), Grundsteuer (TEUR 326), Versicherungen (TEUR 213) und Regulierung von Schadensfällen (TEUR 177).
- 94 Die **Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen** betreffen Zinsen für Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen (TEUR 1.757).
- 95 Der Betrieb ist als kostenrechnende Einrichtung im Sinne des § 6 KAG NRW auf eine angemessene Eigenkapitalverzinsung entsprechend § 109 Abs. 2 GO NRW ausgelegt. Eine **angemessene Eigenkapitalverzinsung** wurde aufgrund des im Wirtschaftsjahr 2023 erzielten negativen Ergebnisses insoweit jedoch nicht erwirtschaftet.



## **F. Feststellungen im Rahmen der Prüfung nach § 53 HGrG**

- 96 Bei unserer Prüfung haben wir auftragsgemäß die Vorschriften des § 53 Abs. 1 Nr. 1 und 2 HGrG und den hierzu vom IDW nach Abstimmung mit dem Bundesministerium der Finanzen, dem Bundesrechnungshof und den Landesrechnungshöfen veröffentlichten IDW PS 720 "Fragenkatalog zur Prüfung nach § 53 HGrG" beachtet.
- 97 Dementsprechend haben wir auch geprüft, ob die Geschäfte ordnungsgemäß, d. h. mit der erforderlichen Sorgfalt und in Übereinstimmung mit den einschlägigen handelsrechtlichen Vorschriften und den Bestimmungen der Satzung geführt worden sind.
- 98 Die erforderlichen Feststellungen haben wir in diesem Bericht und in Anlage 9 dargestellt. Über diese Feststellungen hinaus hat unsere Prüfung keine Besonderheiten ergeben, die nach unserer Auffassung für die Beurteilung der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung von Bedeutung sind.

## **G. Schlussbemerkung**

- 99 Den vorstehenden Bericht über die Prüfung des Jahresabschlusses zum 31. Dezember 2023 der Kommunalen Betriebe Soest, Soest, und des Lageberichtes für das Wirtschaftsjahr 2023 erstatten wir in Übereinstimmung mit den gesetzlichen Vorschriften und dem IDW Prüfungsstandard „Grundsätze ordnungsmäßiger Erstellung von Prüfungsberichten“ (IDW PS 450).
- 100 Der von uns mit Datum vom 2. Juni 2025 erteilte Bestätigungsvermerk ist in Abschnitt C. "Wiedergabe des Bestätigungsvermerks des Abschlussprüfers" enthalten.
- 101 Eine Verwendung des Bestätigungsvermerks außerhalb dieses Prüfungsberichtes bedarf unserer vorherigen Zustimmung. Bei Veröffentlichungen oder Weitergabe des Jahresabschlusses und/oder des Lageberichtes in einer von der bestätigten Fassung abweichenden Form (einschließlich der Übersetzung in andere Sprachen) bedarf es zuvor unserer erneuten Stellungnahme, sofern hierbei unser Bestätigungsvermerk zitiert oder auf unsere Prüfung hingewiesen wird; auf § 328 HGB wird verwiesen.

Krefeld, den 2. Juni 2025



Dr. Heilmaier & Partner GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Steuerberatungsgesellschaft

Esch  
Wirtschaftsprüfer



**DR. HEILMAIER & PARTNER GMBH**  
WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT  
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

# **A N L A G E N**

**Kommunale Betriebe Soest (KBS) ebE**  
**Schlussbilanz zum 31.12.2023**

|   | <b>31.12.2023</b>            | <b>01.01.2023</b>            |
|---|------------------------------|------------------------------|
| <b><u>Aktiva</u></b>  | <b><u>in EUR</u></b>         | <b><u>in EUR</u></b>         |
| <b>0. Aufwendungen zur Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit</b>             | <b>558.365,00</b>            | <b>0,00</b>                  |
| <b>1. Anlagevermögen</b>  | <b>341.069.066,58</b>        | <b>336.954.583,55</b>        |
| <b>1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände</b>  | <b>95.648,77</b>             | <b>145.028,37</b>            |
| <b>1.2 Sachanlagen</b>  | <b>340.972.667,81</b>        | <b>336.808.805,18</b>        |
| <b>1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte</b>                      | <b>38.634.512,07</b>         | <b>38.598.501,32</b>         |
| 1.2.1.1 Grünflächen   | 38.626.512,07                | 38.590.501,32                |
| 1.2.1.2 Ackerland   | 8.000,00                     | 8.000,00                     |
| <b>1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte</b>                        | <b>135.521.960,47</b>        | <b>137.917.834,93</b>        |
| 1.2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen   | 5.508.511,69                 | 5.597.192,65                 |
| 1.2.2.2 Schulen   | 79.555.341,63                | 81.360.412,25                |
| 1.2.2.3 Wohnbauten  | 5.621.427,45                 | 5.669.523,50                 |
| 1.2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts-, und Betriebsgebäude                             | 44.836.679,70                | 45.290.706,53                |
| <b>1.2.3 Infrastrukturvermögen</b>  | <b>145.165.788,33</b>        | <b>144.770.581,55</b>        |
| 1.2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens                                    | 34.896.623,02                | 34.805.400,60                |
| 1.2.3.2 Brücken und Tunnel  | 5.069.913,31                 | 5.172.279,26                 |
| 1.2.3.3 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen                                | 862.706,80                   | 889.059,11                   |
| 1.2.3.4 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen                    | 92.000.954,81                | 91.212.153,89                |
| 1.2.3.5 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens                                    | 12.335.590,39                | 12.691.688,69                |
| <b>1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden</b>                                       | <b>2.403.565,41</b>          | <b>2.515.353,80</b>          |
| <b>1.2.5 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge</b>                              | <b>3.355.303,59</b>          | <b>3.189.816,96</b>          |
| <b>1.2.6 Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>                                       | <b>1.431.410,73</b>          | <b>1.349.338,73</b>          |
| <b>1.2.7 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau</b>                                   | <b>14.460.127,21</b>         | <b>8.467.377,89</b>          |
| <b>1.3 Finanzanlagen</b>  | <b>750,00</b>                | <b>750,00</b>                |
| 1.3.1 Ausleihungen  | 750,00                       | 750,00                       |
| <b>2. Umlaufvermögen</b>  | <b>30.903.917,44</b>         | <b>24.017.865,77</b>         |
| <b>2.1 Vorräte</b>  | <b>291.916,94</b>            | <b>536.455,78</b>            |
| 2.1.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe, Waren  | 291.916,94                   | 536.455,78                   |
| <b>2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände</b>                              | <b>30.612.000,50</b>         | <b>23.481.409,99</b>         |
| <b>2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen</b> | <b>21.864.319,09</b>         | <b>17.156.268,33</b>         |
| 2.2.1.1 Gebühren  | 3.288.197,86                 | 158.505,51                   |
| 2.2.1.2 Beiträge  | 734.290,57                   | 0,00                         |
| 2.2.1.3 Forderungen aus Transferleistungen  | 17.499.167,06                | 16.986.073,02                |
| 2.2.1.4 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen                                    | 342.663,60                   | 11.689,80                    |
| <b>2.2.2 Privatrechtliche Forderungen</b>   | <b>5.030.136,65</b>          | <b>2.315.638,38</b>          |
| 2.2.2.1 gegenüber dem privaten Bereich  | 231.550,44                   | 210.654,69                   |
| 2.2.2.2 gegen verbundene Unternehmen  | 4.798.586,21                 | 2.104.983,69                 |
| <b>2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände</b>  | <b>3.717.544,76</b>          | <b>4.009.503,28</b>          |
| <b>3. Aktive Rechnungsabgrenzung</b>  | <b>44.128,14</b>             | <b>51.373,87</b>             |
| <b><u>Bilanzsumme Aktiva</u></b>  | <b><u>372.575.477,16</u></b> | <b><u>361.023.823,19</u></b> |

Kommunale Betriebe Soest (KBS) ebE  
Schlussbilanz zum 31.12.2023

|   | 31.12.2023                   | 01.01.2023                   |
|---|------------------------------|------------------------------|
| <u>Passiva</u>  | <u>in EUR</u>                | <u>in EUR</u>                |
| <b>1. Eigenkapital</b>  | <b>91.126.855,66</b>         | <b>91.336.985,09</b>         |
| 1.1 Stammkapital  | 15.000.000,00                | 15.000.000,00                |
| 1.2 Allgemeine Rücklage   | 76.207.845,71                | 76.336.985,09                |
| 1.3 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag                         | -80.990,05                   | 0,00                         |
| <b>2. Sonderposten</b>  | <b>165.910.369,62</b>        | <b>167.126.454,96</b>        |
| 2.1 für Zuwendungen   | 124.550.898,94               | 125.127.366,05               |
| 2.2 für Beiträge  | 38.694.418,04                | 39.541.066,25                |
| 2.3 für den Gebührenaussgleich                                  | 1.309.465,48                 | 1.249.157,13                 |
| 2.4 Sonstige Sonderposten                                       | 1.355.587,16                 | 1.208.865,53                 |
| <b>3. Rückstellungen</b>  | <b>3.009.744,75</b>          | <b>1.272.773,64</b>          |
| 3.1 Instandhaltungsrückstellungen                               | 1.377.224,28                 | 91.400,00                    |
| 3.2 Sonstige Rückstellungen                                     | 1.632.520,47                 | 1.181.373,64                 |
| <b>4. Verbindlichkeiten</b>                                     | <b>101.020.197,14</b>        | <b>89.880.885,84</b>         |
| <b>4.1 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen</b>     | <b>87.089.797,84</b>         | <b>83.062.497,41</b>         |
| 4.1.1 von verbundenen Unternehmen                               | 60.074.335,18                | 64.617.312,18                |
| 4.1.2 vom privaten Kreditmarkt                                  | 27.010.824,06                | 18.440.546,61                |
| 4.1.3 Sonstige Kreditverbindlichkeiten aus Investitionskrediten | 4.638,60                     | 4.638,62                     |
| <b>4.2 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>     | <b>6.584.674,32</b>          | <b>2.301.054,53</b>          |
| <b>4.3 Verbindlichkeiten aus Transferleistungen</b>             | <b>33.069,30</b>             | <b>0,00</b>                  |
| <b>4.4 Sonstige Verbindlichkeiten</b>                           | <b>484.817,65</b>            | <b>2.265.900,14</b>          |
| <b>4.5 Erhaltene Anzahlungen</b>                                | <b>6.827.838,03</b>          | <b>2.251.433,76</b>          |
| <b>5. Passive Rechnungsabgrenzung</b>                           | <b>11.508.309,99</b>         | <b>11.406.723,66</b>         |
| <b><u>Bilanzsumme Passiva</u></b>                               | <b><u>372.575.477,16</u></b> | <b><u>361.023.823,19</u></b> |

Kommunale Betriebe Soest (KBS) ebE

Ergebnisrechnung 2023

| Ertrags- und Aufwandsarten<br>Beträge in €   | Jahresergebnis<br>2022 | Fortgeschriebener<br>Planansatz<br>2023 | davon<br>Ermächtigungs-<br>übertragungen<br>aus dem Vorjahr | Ist-Ergebnis<br>2023 | Vergleich<br>Ansatz / Ist<br>2023 | Ermächtigungs-<br>übertragungen<br>in das Folgejahr |
|--|------------------------|---|---|----------------------|-----------------------------------|---|
| 01 Steuern und ähnliche Abgaben  | 0,00                   | 0,00                                    | 0,00  | 0,00                 | 0,00                              | 0,00  |
| 02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen  | 0,00                   | 19.498.585,00                           | 0,00  | 18.562.891,37        | -935.693,63                       | 0,00  |
| 03 Sonstige Transfererträge  | 0,00                   | 0,00                                    | 0,00  | 0,00                 | 0,00                              | 0,00  |
| 04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte   | 0,00                   | 9.381.594,00                            | 0,00  | 9.296.474,60         | -85.119,40                        | 0,00  |
| 05 Privatrechtliche Leistungsentgelte  | 0,00                   | 1.218.858,00                            | 0,00  | 1.735.560,62         | 516.702,62                        | 0,00  |
| 06 Kostenerstattungen und Kostenumlagen  | 0,00                   | 12.171.405,00                           | 0,00  | 11.322.688,98        | -848.716,02                       | 0,00  |
| 07 Sonstige ordentliche Erträge  | 0,00                   | 128.700,00                              | 0,00  | 293.569,56           | 164.869,56                        | 0,00  |
| 08 Aktivierte Eigenleistungen  | 0,00                   | 680.000,00                              | 0,00  | 705.595,11           | 25.595,11                         | 0,00  |
| 09 +/- Bestandsveränderungen   | 0,00                   | 0,00                                    | 0,00  | 0,00                 | 0,00                              | 0,00  |
| <b>10 Ordentliche Erträge</b>  | <b>0,00</b>            | <b>43.079.142,00</b>                    | <b>0,00</b>   | <b>41.916.780,24</b> | <b>-1.162.361,76</b>              | <b>0,00</b>   |
| 11 Personalaufwendungen  | 0,00                   | 9.769.634,00                            | 0,00  | 8.778.347,81         | -991.286,19                       | 0,00  |
| 12 Versorgungsaufwendungen   | 0,00                   | 0,00                                    | 0,00  | 0,00                 | 0,00                              | 0,00  |
| 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen   | 0,00                   | 21.250.651,00                           | 0,00  | 18.696.339,05        | -2.554.311,95                     | 0,00  |
| 14 Bilanzielle Abschreibungen  | 0,00                   | 10.823.850,00                           | 0,00  | 11.217.226,34        | 393.376,34                        | 0,00  |
| 15 Transferaufwendungen  | 0,00                   | 0,00                                    | 0,00  | 0,00                 | 0,00                              | 0,00  |
| 16 Sonstige ordentliche Aufwendungen   | 0,00                   | 1.999.784,00                            | 0,00  | 2.107.684,82         | 107.900,82                        | 0,00  |
| <b>17 Ordentliche Aufwendungen</b>   | <b>0,00</b>            | <b>43.843.919,00</b>                    | <b>0,00</b>   | <b>40.799.598,02</b> | <b>-3.044.320,98</b>              | <b>0,00</b>   |
| <b>18 Ordentliches Ergebnis<br/>(Zeilen 10 und 17)</b>                                       | <b>0,00</b>            | <b>-764.777,00</b>                      | <b>0,00</b>   | <b>1.117.182,22</b>  | <b>1.881.959,22</b>               | <b>0,00</b>   |
| 19 Finanzerträge   | 0,00                   | 0,00                                    | 0,00  | 0,00                 | 0,00                              | 0,00  |
| 20 Zinsen und sonstige Finanzaufwendungen  | 0,00                   | 1.094.070,00                            | 0,00  | 1.756.537,27         | 662.467,27                        | 0,00  |
| <b>21 Finanzergebnis (Zeilen 19 und 20)</b>  | <b>0,00</b>            | <b>-1.094.070,00</b>                    | <b>0,00</b>   | <b>-1.756.537,27</b> | <b>-662.467,27</b>                | <b>0,00</b>   |
| <b>22 Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit<br/>(Zeilen 18 und 21)</b>                 | <b>0,00</b>            | <b>-1.858.847,00</b>                    | <b>0,00</b>   | <b>-639.355,05</b>   | <b>1.219.491,95</b>               | <b>0,00</b>   |
| 23 Außerordentliche Erträge  | 0,00                   | 1.519.064,00                            | 0,00  | 558.365,00           | -960.699,00                       | 0,00  |
| 24 Außerordentliche Aufwendungen   | 0,00                   | 0,00                                    | 0,00  | 0,00                 | 0,00                              | 0,00  |
| <b>25 Außerordentliches Ergebnis (Zeilen 23 und 24)</b>                                      | <b>0,00</b>            | <b>1.519.064,00</b>                     | <b>0,00</b>   | <b>558.365,00</b>    | <b>-960.699,00</b>                | <b>0,00</b>   |
| <b>26 Jahresergebnis (Zeilen 22 und 25)</b>  | <b>0,00</b>            | <b>-339.783,00</b>                      | <b>0,00</b>   | <b>-80.990,05</b>    | <b>258.792,95</b>                 | <b>0,00</b>   |
| <b>Nachrichtlich: Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen mit der allgemeinen Rücklage</b> |                        |   |   |                      |                                   |   |
| 27 Verrechnete Erträge<br>bei Vermögensgegenständen  | 0,00                   | 0,00                                    | 0,00  | 17.476,69            | 17.476,69                         | 0,00  |
| 28 Verrechnete Erträge<br>bei Finanzanlagen  | 0,00                   | 0,00                                    | 0,00  | 0,00                 | 0,00                              | 0,00  |
| 29 Verrechnete Aufwendungen<br>bei Vermögensgegenständen                                     | 0,00                   | 0,00                                    | 0,00  | 146.616,07           | 146.616,07                        | 0,00  |
| 30 Verrechnete Aufwendungen<br>bei Finanzanlagen   | 0,00                   | 0,00                                    | 0,00  | 0,00                 | 0,00                              | 0,00  |
| <b>31 Verrechnungssaldo (Zeilen 27 bis 30)</b>   | <b>0,00</b>            | <b>0,00</b>                             | <b>0,00</b>   | <b>-129.139,38</b>   | <b>-129.139,38</b>                | <b>0,00</b>   |

**Kommunale Betriebe Soest (KBS) ebE**  
**Finanzrechnung 2023**

| Ein- und Auszahlungsarten<br>Beträge in €                       | Jahresergebnis<br>2022 | Fortgeschriebener<br>Planansatz<br>2023 | davon<br>Ermächtigungs-<br>übertragungen<br>aus dem Vorjahr | Ist-Ergebnis<br>2023 | Vergleich<br>Ansatz / Ist<br>2023 | Ermächtigungs-<br>übertragungen<br>in das Folgejahr |
|---|------------------------|---|---|----------------------|-----------------------------------|---|
| 01 Steuern und ähnliche Abgaben                                 | 0,00                   | 0,00                                    | 0,00  | 0,00                 | 0,00                              | 0,00  |
| 02 Zuwendungen und allgemeine Umlagen                           | 0,00                   | 15.507.185,00                           | 0,00  | 16.468.967,59        | 961.782,59                        | 0,00  |
| 03 Sonstige Transfereinzahlungen                                | 0,00                   | 0,00                                    | 0,00  | 0,00                 | 0,00                              | 0,00  |
| 04 Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte                      | 0,00                   | 6.344.425,00                            | 0,00  | 4.084.413,61         | -2.260.011,39                     | 0,00  |
| 05 Privatrechtliche Leistungsentgelte                           | 0,00                   | 1.192.608,00                            | 0,00  | 1.169.255,00         | -23.353,00                        | 0,00  |
| 06 Kostenerstattungen, Kostenumlagen                            | 0,00                   | 12.171.405,00                           | 0,00  | 12.328.605,40        | 157.200,40                        | 0,00  |
| 07 Sonstige Einzahlungen  | 0,00                   | 79.500,00                               | 0,00  | -1.089.883,49        | -1.169.383,49                     | 0,00  |
| 08 Zinsen und sonstige Finanzeinzahlungen                       | 0,00                   | 0,00                                    | 0,00  | 0,00                 | 0,00                              | 0,00  |
| <b>09 = Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>          | <b>0,00</b>            | <b>35.295.123,00</b>                    | <b>0,00</b>   | <b>32.961.358,11</b> | <b>-2.333.764,89</b>              | <b>0,00</b>   |
| 10 Personalauszahlungen   | 0,00                   | 9.758.634,00                            | 0,00  | 8.335.140,44         | -1.423.493,56                     | 0,00  |
| 11 Versorgungsauszahlungen                                      | 0,00                   | 0,00                                    | 0,00  | 0,00                 | 0,00                              | 0,00  |
| 12 Ausz. für Sach- und Dienstleistungen                         | 0,00                   | 21.250.651,00                           | 0,00  | 12.898.121,47        | -8.352.529,53                     | 0,00  |
| 13 Zinsen und sonstige Finanzauszahlungen                       | 0,00                   | 1.094.070,00                            | 0,00  | 1.746.102,92         | 652.032,92                        | 0,00  |
| 14 Transferauszahlungen   | 0,00                   | 0,00                                    | 0,00  | 0,00                 | 0,00                              | 0,00  |
| 15 Sonstige Auszahlungen  | 0,00                   | 1.961.784,00                            | 0,00  | 1.763.869,69         | -197.914,31                       | 0,00  |
| <b>16 = Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>          | <b>0,00</b>            | <b>34.065.139,00</b>                    | <b>0,00</b>   | <b>24.743.234,52</b> | <b>-9.321.904,48</b>              | <b>0,00</b>   |
| <b>17 = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit</b>            | <b>0,00</b>            | <b>1.229.984,00</b>                     | <b>0,00</b>   | <b>8.218.123,59</b>  | <b>6.988.139,59</b>               | <b>0,00</b>   |
| 18 Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen                        | 0,00                   | 6.513.439,00                            | 0,00  | 4.994.469,98         | -1.518.969,02                     | 0,00  |
| 19 Veräußerung von Sachanlagen                                  | 0,00                   | 50.000,00                               | 0,00  | 3.702,59             | -46.297,41                        | 0,00  |
| 20 Veräußerung von Finanzanlagen                                | 0,00                   | 0,00                                    | 0,00  | 0,00                 | 0,00                              | 0,00  |
| 21 Beiträge u.ä. Entgelte                                       | 0,00                   | 750.000,00                              | 0,00  | 682.174,17           | -67.825,83                        | 0,00  |
| 22 Sonstige Investitionseinzahlungen                            | 0,00                   | 0,00                                    | 0,00  | 438.670,00           | 438.670,00                        | 0,00  |
| <b>23 = Einzahlungen aus Investitionstätigkeit</b>              | <b>0,00</b>            | <b>7.313.439,00</b>                     | <b>0,00</b>   | <b>6.119.016,74</b>  | <b>-1.194.422,26</b>              | <b>0,00</b>   |
| 24 Erwerb von Grundstücken und Gebäuden                         | 0,00                   | 25.000,00                               | 0,00  | 21.680,85            | -3.319,15                         | 0,00  |
| 25 Baumaßnahmen   | 0,00                   | 24.825.727,00                           | 0,00  | 13.230.602,18        | -11.595.124,82                    | 13.707.688,86                                       |
| 26 Erwerb von beweglichem Anlagevermögen                        | 0,00                   | 2.278.517,00                            | 0,00  | 1.456.959,05         | -821.557,95                       | 2.184.169,87  |
| 27 Erwerb von Finanzanlagen                                     | 0,00                   | 0,00                                    | 0,00  | 0,00                 | 0,00                              | 0,00  |
| 28 aktivierbare Zuwendungen                                     | 0,00                   | 0,00                                    | 0,00  | 0,00                 | 0,00                              | 0,00  |
| 29 Sonstige Investitionsauszahlungen                            | 0,00                   | 614.500,00                              | 0,00  | 332.063,45           | -282.436,55                       | 185.376,89  |
| <b>30 = Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</b>              | <b>0,00</b>            | <b>27.743.744,00</b>                    | <b>0,00</b>   | <b>15.041.305,53</b> | <b>-12.702.438,47</b>             | <b>16.077.235,62</b>                                |
| <b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                     | <b>0,00</b>            | <b>-20.430.305,00</b>                   | <b>0,00</b>   | <b>-8.922.288,79</b> | <b>11.508.016,21</b>              | <b>-16.077.235,62</b>                               |
| <b>32 = Finanzmittelüberschuss/-fehlbetrag</b>                  | <b>0,00</b>            | <b>-19.200.321,00</b>                   | <b>0,00</b>   | <b>-704.165,20</b>   | <b>18.496.155,80</b>              | <b>-16.077.235,62</b>                               |
| 33 Aufnahme und Rückflüsse von Darlehen                         | 0,00                   | 20.430.305,00                           | 0,00  | 9.500.000,00         | -10.930.305,00                    | 10.930.305,00                                       |
| 34 Aufnahme von Krediten zur Liquiditätssicherung               | 0,00                   | 2.211.529,00                            | 0,00  | 0,00                 | -2.211.529,00                     | 0,00  |
| 35 Tilgung und Gewährung von Darlehen                           | 0,00                   | 3.441.513,00                            | 0,00  | 5.218.213,92         | 1.776.700,92                      | 0,00  |
| 36 Tilgung von Krediten zur Liquiditätssicherung                | 0,00                   | 0,00                                    | 0,00  | 0,00                 | 0,00                              | 0,00  |
| <b>37 = Saldo aus Finanzierungstätigkeit</b>                    | <b>0,00</b>            | <b>19.200.321,00</b>                    | <b>0,00</b>   | <b>4.281.786,08</b>  | <b>-14.918.534,92</b>             | <b>10.930.305,00</b>                                |
| <b>38 = Änderung des Bestandes an<br/>eigenen Finanzmitteln</b> | <b>0,00</b>            | <b>0,00</b>                             | <b>0,00</b>   | <b>3.577.620,88</b>  | <b>3.577.620,88</b>               | <b>-5.146.930,62</b>                                |
| 39 Anfangsbestand Finanzmittelfonds                             | 0,00                   | 921.493,97                              | 0,00  | 921.493,97           | 0,00                              | 0,00  |
| 40 Änderung Bestand an fremden Finanzmitteln                    | 0,00                   | 0,00                                    | 0,00  | 274,23               | 274,23                            | 0,00  |
| <b>41 = Saldo Finanzmittelfonds</b>                             | <b>0,00</b>            | <b>921.493,97</b>                       | <b>0,00</b>   | <b>4.499.389,08</b>  | <b>3.577.895,11</b>               | <b>-5.146.930,62</b>                                |





## Teilergebnisrechnung 2023

## 10.02 Abfallwirtschaft

| Ertrags- und Aufwandsarten<br>in €   | Ergebnis<br>2022 | Fortgeschriebener<br>Ansatz<br>2023 | davon<br>Ermächtigungs-<br>übertragungen<br>aus 2022 | Ist-Ergebnis<br>2023 | Vergleich<br>Ansatz / Ist<br>2023 | Ermächtigungs-<br>übertragung<br>nach 2024 |
|--|------------------|-------------------------------------|--|----------------------|-----------------------------------|--|
| 01 Steuern und ähnliche Abgaben  | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 02 + Zuwendungen und allgemeine<br>Umlagen   | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 03 + Sonstige Transfererträge  | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 04 + Öffentlich-rechtliche<br>Leistungsentgelte  | 0,00             | 5.594.175,00                        | 0,00   | 5.261.620,88         | -332.554,12                       | 0,00                                       |
| 05 + Privatrechtliche Leistungsentgelte  | 0,00             | 231.036,00                          | 0,00   | 219.692,77           | -11.343,23                        | 0,00                                       |
| 06 + Kostenerstattungen und<br>Kostenumlagen   | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 108,00               | 108,00                            | 0,00                                       |
| 07 + Sonstige ordentliche Erträge  | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 1.127,30             | 1.127,30                          | 0,00                                       |
| 08 + Aktivierte Eigenleistungen  | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 09 +/- Bestandsveränderungen   | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| <b>10 = Ordentliche Erträge</b>  | <b>0,00</b>      | <b>5.825.211,00</b>                 | <b>0,00</b>  | <b>5.482.548,95</b>  | <b>-342.662,05</b>                | <b>0,00</b>                                |
| 11 - Personalaufwendungen  | 0,00             | 296.554,00                          | 0,00   | 239.856,43           | -56.697,57                        | 0,00                                       |
| 12 - Versorgungsaufwendungen   | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 13 - Aufwendungen für Sach- und<br>Dienstleistungen  | 0,00             | 3.250.141,00                        | 0,00   | 3.171.749,31         | -78.391,69                        | 0,00                                       |
| 14 - Bilanzielle Abschreibungen  | 0,00             | 17.250,00                           | 0,00   | 17.968,53            | 718,53                            | 0,00                                       |
| 15 - Transferaufwendungen  | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 16 - Sonstige ordentliche Aufwendungen   | 0,00             | 36.690,00                           | 0,00   | 30.411,01            | -6.278,99                         | 0,00                                       |
| <b>17 = Ordentliche Aufwendungen</b>   | <b>0,00</b>      | <b>3.600.635,00</b>                 | <b>0,00</b>  | <b>3.459.985,28</b>  | <b>-140.649,72</b>                | <b>0,00</b>                                |
| <b>18 = Ordentliches Ergebnis<br/>(= Zeilen 10 und 17)</b>   | <b>0,00</b>      | <b>2.224.576,00</b>                 | <b>0,00</b>  | <b>2.022.563,67</b>  | <b>-202.012,33</b>                | <b>0,00</b>                                |
| 19 + Finanzerträge   | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 20 - Zinsen und sonstige<br>Finanzaufwendungen   | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| <b>21 = Finanzergebnis<br/>(= Zeilen 19 und 20)</b>  | <b>0,00</b>      | <b>0,00</b>                         | <b>0,00</b>  | <b>0,00</b>          | <b>0,00</b>                       | <b>0,00</b>                                |
| <b>22 = Ergebnis der laufenden<br/>Verwaltungstätigkeit<br/>(= Zeilen 18 und 21)</b>                             | <b>0,00</b>      | <b>2.224.576,00</b>                 | <b>0,00</b>  | <b>2.022.563,67</b>  | <b>-202.012,33</b>                | <b>0,00</b>                                |
| 23 + Außerordentliche Erträge  | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 24 - Außerordentliche Aufwendungen   | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| <b>25 = Außerordentliches Ergebnis<br/>(= Zeilen 23 und 24)</b>  | <b>0,00</b>      | <b>0,00</b>                         | <b>0,00</b>  | <b>0,00</b>          | <b>0,00</b>                       | <b>0,00</b>                                |
| <b>26 = Ergebnis<br/>- vor Berücksichtigung der internen<br/>Leistungsbeziehungen -<br/>(= Zeilen 22 und 25)</b> | <b>0,00</b>      | <b>2.224.576,00</b>                 | <b>0,00</b>  | <b>2.022.563,67</b>  | <b>-202.012,33</b>                | <b>0,00</b>                                |
| 27 + Erträge aus internen<br>Leistungsbeziehungen  | 0,00             | 715.525,00                          | 0,00   | 599.499,67           | -116.025,33                       | 0,00                                       |
| 28 - Aufwendungen aus internen<br>Leistungsbeziehungen   | 0,00             | 3.279.884,00                        | 0,00   | 2.703.053,39         | -576.830,61                       | 0,00                                       |
| <b>29 = Teilergebnis<br/>(=Zeilen 26, 27, 28)</b>  | <b>0,00</b>      | <b>-339.783,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>-80.990,05</b>    | <b>258.792,95</b>                 | <b>0,00</b>                                |
| 30 - globaler Minderaufwand  | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| <b>31 = Teilergebnis nach Abzug<br/>globaler Minderaufwand<br/>(= Zeilen 29 und 30)</b>                          | <b>0,00</b>      | <b>-339.783,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>-80.990,05</b>    | <b>258.792,95</b>                 | <b>0,00</b>                                |

























## 01.01 Gemeinkosten

### Teilfinanzrechnung 2023

#### A. Zahlungsnachweis

| Einzahlungs- und Auszahlungsarten<br>in €                            | Ergebnis<br>2022 | Fortgeschriebener<br>Ansatz<br>2023 | davon<br>Ermächtigungs-<br>übertragungen<br>aus 2022 | Ist-Ergebnis<br>2023 | Vergleich<br>Ansatz / Ist<br>2023 | Ermächtigungs-<br>übertragung<br>nach 2024 |
|--|------------------|-------------------------------------|--|----------------------|-----------------------------------|--|
| 18 + Zuwendungen für<br>Investitionsmaßnahmen                        | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung<br>von Sachanlagen             | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung<br>von Finanzanlagen           | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen und<br>ähnlichen Entgelten           | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen                               | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 501.670,00           | 501.670,00                        | 0,00                                       |
| <b>23 = Einzahlungen aus<br/>Investitionstätigkeit</b>               | <b>0,00</b>      | <b>0,00</b>                         | <b>0,00</b>  | <b>501.670,00</b>    | <b>501.670,00</b>                 | <b>0,00</b>                                |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von<br>Grundstücken und Gebäuden    | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen                                   | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von<br>beweglichem Anlagevermögen   | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von<br>Finanzanlagen                | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren<br>Zuwendungen                   | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 29 - Sonstige Investitionsauszahlungen                               | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| <b>30 = Auszahlungen aus<br/>Investitionstätigkeit</b>               | <b>0,00</b>      | <b>0,00</b>                         | <b>0,00</b>  | <b>0,00</b>          | <b>0,00</b>                       | <b>0,00</b>                                |
| <b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit<br/>(= Zeilen 23 und 30)</b> | <b>0,00</b>      | <b>0,00</b>                         | <b>0,00</b>  | <b>501.670,00</b>    | <b>501.670,00</b>                 | <b>0,00</b>                                |

## 10.01 Bauhof und Fuhrpark

### Teilfinanzrechnung 2023

#### A. Zahlungsnachweis

| Einzahlungs- und Auszahlungsarten<br>in €                            | Ergebnis<br>2022 | Fortgeschriebener<br>Ansatz<br>2023 | davon<br>Ermächtigungs-<br>übertragungen<br>aus 2022 | Ist-Ergebnis<br>2023 | Vergleich<br>Ansatz / Ist<br>2023 | Ermächtigungs-<br>übertragung<br>nach 2024 |
|--|------------------|-------------------------------------|--|----------------------|-----------------------------------|--|
| 18 + Zuwendungen für<br>Investitionsmaßnahmen                        | 0,00             | 128.150,00                          | 0,00   | 76.920,00            | -51.230,00                        | 0,00                                       |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung<br>von Sachanlagen             | 0,00             | 50.000,00                           | 0,00   | 3.702,59             | -46.297,41                        | 0,00                                       |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung<br>von Finanzanlagen           | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen und<br>ähnlichen Entgelten           | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen                               | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| <b>23 = Einzahlungen aus<br/>Investitionstätigkeit</b>               | <b>0,00</b>      | <b>178.150,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>80.622,59</b>     | <b>-97.527,41</b>                 | <b>0,00</b>                                |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von<br>Grundstücken und Gebäuden    | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen                                   | 0,00             | 1.620.000,00                        | 0,00   | 250.432,20           | -1.369.567,80                     | 0,00                                       |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von<br>beweglichem Anlagevermögen   | 0,00             | 1.538.450,00                        | 0,00   | 1.146.910,21         | -391.539,79                       | 1.546.250,11                               |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von<br>Finanzanlagen                | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren<br>Zuwendungen                   | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 29 - Sonstige Investitionsauszahlungen                               | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| <b>30 = Auszahlungen aus<br/>Investitionstätigkeit</b>               | <b>0,00</b>      | <b>3.158.450,00</b>                 | <b>0,00</b>  | <b>1.397.342,41</b>  | <b>-1.761.107,59</b>              | <b>1.546.250,11</b>                        |
| <b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit<br/>(= Zeilen 23 und 30)</b> | <b>0,00</b>      | <b>-2.980.300,00</b>                | <b>0,00</b>  | <b>-1.316.719,82</b> | <b>1.663.580,18</b>               | <b>-1.546.250,11</b>                       |

## 10.02 Abfallwirtschaft

### Teilfinanzrechnung 2023

#### A. Zahlungsnachweis

| Einzahlungs- und Auszahlungsarten<br>in €                            | Ergebnis<br>2022 | Fortgeschriebener<br>Ansatz<br>2023 | davon<br>Ermächtigungs-<br>übertragungen<br>aus 2022 | Ist-Ergebnis<br>2023 | Vergleich<br>Ansatz / Ist<br>2023 | Ermächtigungs-<br>übertragung<br>nach 2024 |
|--|------------------|-------------------------------------|--|----------------------|-----------------------------------|--|
| 18 + Zuwendungen für<br>Investitionsmaßnahmen                        | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung<br>von Sachanlagen             | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung<br>von Finanzanlagen           | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen und<br>ähnlichen Entgelten           | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen                               | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| <b>23 = Einzahlungen aus<br/>Investitionstätigkeit</b>               | <b>0,00</b>      | <b>0,00</b>                         | <b>0,00</b>  | <b>0,00</b>          | <b>0,00</b>                       | <b>0,00</b>                                |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von<br>Grundstücken und Gebäuden    | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen                                   | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von<br>beweglichem Anlagevermögen   | 0,00             | 15.000,00                           | 0,00   | 1.495,43             | -13.504,57                        | 0,00                                       |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von<br>Finanzanlagen                | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren<br>Zuwendungen                   | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 29 - Sonstige Investitionsauszahlungen                               | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| <b>30 = Auszahlungen aus<br/>Investitionstätigkeit</b>               | <b>0,00</b>      | <b>15.000,00</b>                    | <b>0,00</b>  | <b>1.495,43</b>      | <b>-13.504,57</b>                 | <b>0,00</b>                                |
| <b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit<br/>(= Zeilen 23 und 30)</b> | <b>0,00</b>      | <b>-15.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>-1.495,43</b>     | <b>13.504,57</b>                  | <b>0,00</b>                                |

## 10.03 Friedhöfe

### Teilfinanzrechnung 2023

#### A. Zahlungsnachweis

| Einzahlungs- und Auszahlungsarten<br>in €                            | Ergebnis<br>2022 | Fortgeschriebener<br>Ansatz<br>2023 | davon<br>Ermächtigungs-<br>übertragungen<br>aus 2022 | Ist-Ergebnis<br>2023 | Vergleich<br>Ansatz / Ist<br>2023 | Ermächtigungs-<br>übertragung<br>nach 2024 |
|--|------------------|-------------------------------------|--|----------------------|-----------------------------------|--|
| 18 + Zuwendungen für<br>Investitionsmaßnahmen                        | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung<br>von Sachanlagen             | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung<br>von Finanzanlagen           | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen und<br>ähnlichen Entgelten           | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen                               | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| <b>23 = Einzahlungen aus<br/>Investitionstätigkeit</b>               | <b>0,00</b>      | <b>0,00</b>                         | <b>0,00</b>  | <b>0,00</b>          | <b>0,00</b>                       | <b>0,00</b>                                |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von<br>Grundstücken und Gebäuden    | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen                                   | 0,00             | 172.500,00                          | 0,00   | 45.337,49            | -127.162,51                       | 144.377,34                                 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von<br>beweglichem Anlagevermögen   | 0,00             | 5.000,00                            | 0,00   | 283,99               | -4.716,01                         | 0,00                                       |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von<br>Finanzanlagen                | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren<br>Zuwendungen                   | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 29 - Sonstige Investitionsauszahlungen                               | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| <b>30 = Auszahlungen aus<br/>Investitionstätigkeit</b>               | <b>0,00</b>      | <b>177.500,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>45.621,48</b>     | <b>-131.878,52</b>                | <b>144.377,34</b>                          |
| <b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit<br/>(= Zeilen 23 und 30)</b> | <b>0,00</b>      | <b>-177.500,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>-45.621,48</b>    | <b>131.878,52</b>                 | <b>-144.377,34</b>                         |

## 10.04 Öffentliches Grün

### Teilfinanzrechnung 2023

#### A. Zahlungsnachweis

| Einzahlungs- und Auszahlungsarten<br>in €                            | Ergebnis<br>2022 | Fortgeschriebener<br>Ansatz<br>2023 | davon<br>Ermächtigungs-<br>übertragungen<br>aus 2022 | Ist-Ergebnis<br>2023 | Vergleich<br>Ansatz / Ist<br>2023 | Ermächtigungs-<br>übertragung<br>nach 2024 |
|--|------------------|-------------------------------------|--|----------------------|-----------------------------------|--|
| 18 + Zuwendungen für<br>Investitionsmaßnahmen                        | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 199.983,67           | 199.983,67                        | 0,00                                       |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung<br>von Sachanlagen             | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung<br>von Finanzanlagen           | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen und<br>ähnlichen Entgelten           | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen                               | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| <b>23 = Einzahlungen aus<br/>Investitionstätigkeit</b>               | <b>0,00</b>      | <b>0,00</b>                         | <b>0,00</b>  | <b>199.983,67</b>    | <b>199.983,67</b>                 | <b>0,00</b>                                |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von<br>Grundstücken und Gebäuden    | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen                                   | 0,00             | 1.095.000,00                        | 0,00   | 340.318,84           | -754.681,16                       | 810.476,89                                 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von<br>beweglichem Anlagevermögen   | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 4.916,46             | 4.916,46                          | 94.416,10                                  |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von<br>Finanzanlagen                | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren<br>Zuwendungen                   | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 29 - Sonstige Investitionsauszahlungen                               | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 19.785,57            | 19.785,57                         | 0,00                                       |
| <b>30 = Auszahlungen aus<br/>Investitionstätigkeit</b>               | <b>0,00</b>      | <b>1.095.000,00</b>                 | <b>0,00</b>  | <b>365.020,87</b>    | <b>-729.979,13</b>                | <b>904.892,99</b>                          |
| <b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit<br/>(= Zeilen 23 und 30)</b> | <b>0,00</b>      | <b>-1.095.000,00</b>                | <b>0,00</b>  | <b>-165.037,20</b>   | <b>929.962,80</b>                 | <b>-904.892,99</b>                         |

## 20.01 Verkehrsflächen

### Teilfinanzrechnung 2023

#### A. Zahlungsnachweis

| Einzahlungs- und Auszahlungsarten<br>in €                            | Ergebnis<br>2022 | Fortgeschriebener<br>Ansatz<br>2023 | davon<br>Ermächtigungs-<br>übertragungen<br>aus 2022 | Ist-Ergebnis<br>2023 | Vergleich<br>Ansatz / Ist<br>2023 | Ermächtigungs-<br>übertragung<br>nach 2024 |
|--|------------------|-------------------------------------|--|----------------------|-----------------------------------|--|
| 18 + Zuwendungen für<br>Investitionsmaßnahmen                        | 0,00             | 2.899.448,00                        | 0,00   | 85.966,00            | -2.813.482,00                     | 0,00                                       |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung<br>von Sachanlagen             | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung<br>von Finanzanlagen           | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen und<br>ähnlichen Entgelten           | 0,00             | 750.000,00                          | 0,00   | 682.174,17           | -67.825,83                        | 0,00                                       |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen                               | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| <b>23 = Einzahlungen aus<br/>Investitionstätigkeit</b>               | <b>0,00</b>      | <b>3.649.448,00</b>                 | <b>0,00</b>  | <b>768.140,17</b>    | <b>-2.881.307,83</b>              | <b>0,00</b>                                |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von<br>Grundstücken und Gebäuden    | 0,00             | 25.000,00                           | 0,00   | 21.680,85            | -3.319,15                         | 0,00                                       |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen                                   | 0,00             | 11.365.000,00                       | 0,00   | 7.063.067,87         | -4.301.932,13                     | 3.652.650,16                               |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von<br>beweglichem Anlagevermögen   | 0,00             | 25.000,00                           | 0,00   | 7.630,21             | -17.369,79                        | 0,00                                       |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von<br>Finanzanlagen                | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren<br>Zuwendungen                   | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 29 - Sonstige Investitionsauszahlungen                               | 0,00             | 100.000,00                          | 0,00   | 0,00                 | -100.000,00                       | 0,00                                       |
| <b>30 = Auszahlungen aus<br/>Investitionstätigkeit</b>               | <b>0,00</b>      | <b>11.515.000,00</b>                | <b>0,00</b>  | <b>7.092.378,93</b>  | <b>-4.422.621,07</b>              | <b>3.652.650,16</b>                        |
| <b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit<br/>(= Zeilen 23 und 30)</b> | <b>0,00</b>      | <b>-7.865.552,00</b>                | <b>0,00</b>  | <b>-6.324.238,76</b> | <b>1.541.313,24</b>               | <b>-3.652.650,16</b>                       |

## 20.02 Gewässer

### Teilfinanzrechnung 2023

#### A. Zahlungsnachweis

| Einzahlungs- und Auszahlungsarten<br>in €                            | Ergebnis<br>2022 | Fortgeschriebener<br>Ansatz<br>2023 | davon<br>Ermächtigungs-<br>übertragungen<br>aus 2022 | Ist-Ergebnis<br>2023 | Vergleich<br>Ansatz / Ist<br>2023 | Ermächtigungs-<br>übertragung<br>nach 2024 |
|--|------------------|-------------------------------------|--|----------------------|-----------------------------------|--|
| 18 + Zuwendungen für<br>Investitionsmaßnahmen                        | 0,00             | 40.000,00                           | 0,00   | 0,00                 | -40.000,00                        | 0,00                                       |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung<br>von Sachanlagen             | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung<br>von Finanzanlagen           | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen und<br>ähnlichen Entgelten           | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen                               | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| <b>23 = Einzahlungen aus<br/>Investitionstätigkeit</b>               | <b>0,00</b>      | <b>40.000,00</b>                    | <b>0,00</b>  | <b>0,00</b>          | <b>-40.000,00</b>                 | <b>0,00</b>                                |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von<br>Grundstücken und Gebäuden    | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen                                   | 0,00             | 150.000,00                          | 0,00   | 1.124,55             | -148.875,45                       | 143.875,45                                 |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von<br>beweglichem Anlagevermögen   | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von<br>Finanzanlagen                | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren<br>Zuwendungen                   | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 29 - Sonstige Investitionsauszahlungen                               | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| <b>30 = Auszahlungen aus<br/>Investitionstätigkeit</b>               | <b>0,00</b>      | <b>150.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>1.124,55</b>      | <b>-148.875,45</b>                | <b>143.875,45</b>                          |
| <b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit<br/>(= Zeilen 23 und 30)</b> | <b>0,00</b>      | <b>-110.000,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>-1.124,55</b>     | <b>108.875,45</b>                 | <b>-143.875,45</b>                         |

## 30.01 Immobilienmanagement Verwaltung

### Teilfinanzrechnung 2023

#### A. Zahlungsnachweis

| Einzahlungs- und Auszahlungsarten<br>in €                            | Ergebnis<br>2022 | Fortgeschriebener<br>Ansatz<br>2023 | davon<br>Ermächtigungs-<br>übertragungen<br>aus 2022 | Ist-Ergebnis<br>2023 | Vergleich<br>Ansatz / Ist<br>2023 | Ermächtigungs-<br>übertragung<br>nach 2024 |
|--|------------------|-------------------------------------|--|----------------------|-----------------------------------|--|
| 18 + Zuwendungen für<br>Investitionsmaßnahmen                        | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 2.128.970,40         | 2.128.970,40                      | 0,00                                       |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung<br>von Sachanlagen             | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung<br>von Finanzanlagen           | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen und<br>ähnlichen Entgelten           | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen                               | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| <b>23 = Einzahlungen aus<br/>Investitionstätigkeit</b>               | <b>0,00</b>      | <b>0,00</b>                         | <b>0,00</b>  | <b>2.128.970,40</b>  | <b>2.128.970,40</b>               | <b>0,00</b>                                |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von<br>Grundstücken und Gebäuden    | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen                                   | 0,00             | 15.000,00                           | 0,00   | 1.756.799,52         | 1.741.799,52                      | 13.973,72                                  |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von<br>beweglichem Anlagevermögen   | 0,00             | 50.000,00                           | 0,00   | 7.575,63             | -42.424,37                        | 5.625,28                                   |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von<br>Finanzanlagen                | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren<br>Zuwendungen                   | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 29 - Sonstige Investitionsauszahlungen                               | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| <b>30 = Auszahlungen aus<br/>Investitionstätigkeit</b>               | <b>0,00</b>      | <b>65.000,00</b>                    | <b>0,00</b>  | <b>1.764.375,15</b>  | <b>1.699.375,15</b>               | <b>19.599,00</b>                           |
| <b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit<br/>(= Zeilen 23 und 30)</b> | <b>0,00</b>      | <b>-65.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>364.595,25</b>    | <b>429.595,25</b>                 | <b>-19.599,00</b>                          |

## 30.02 Liegenschaften Sonstige Gebäude

### Teilfinanzrechnung 2023

#### A. Zahlungsnachweis

| Einzahlungs- und Auszahlungsarten<br>in €                            | Ergebnis<br>2022 | Fortgeschriebener<br>Ansatz<br>2023 | davon<br>Ermächtigungs-<br>übertragungen<br>aus 2022 | Ist-Ergebnis<br>2023 | Vergleich<br>Ansatz / Ist<br>2023 | Ermächtigungs-<br>übertragung<br>nach 2024 |
|--|------------------|-------------------------------------|--|----------------------|-----------------------------------|--|
| 18 + Zuwendungen für<br>Investitionsmaßnahmen                        | 0,00             | 941.520,00                          | 0,00   | 0,00                 | -941.520,00                       | 0,00                                       |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung<br>von Sachanlagen             | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung<br>von Finanzanlagen           | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen und<br>ähnlichen Entgelten           | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen                               | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| <b>23 = Einzahlungen aus<br/>Investitionstätigkeit</b>               | <b>0,00</b>      | <b>941.520,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>0,00</b>          | <b>-941.520,00</b>                | <b>0,00</b>                                |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von<br>Grundstücken und Gebäuden    | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen                                   | 0,00             | 3.052.500,00                        | 0,00   | 232.971,50           | -2.819.528,50                     | 3.548.021,66                               |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von<br>beweglichem Anlagevermögen   | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von<br>Finanzanlagen                | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren<br>Zuwendungen                   | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 29 - Sonstige Investitionsauszahlungen                               | 0,00             | 50.000,00                           | 0,00   | 15.825,12            | -34.174,88                        | 23.459,99                                  |
| <b>30 = Auszahlungen aus<br/>Investitionstätigkeit</b>               | <b>0,00</b>      | <b>3.102.500,00</b>                 | <b>0,00</b>  | <b>248.796,62</b>    | <b>-2.853.703,38</b>              | <b>3.571.481,65</b>                        |
| <b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit<br/>(= Zeilen 23 und 30)</b> | <b>0,00</b>      | <b>-2.160.980,00</b>                | <b>0,00</b>  | <b>-248.796,62</b>   | <b>1.912.183,38</b>               | <b>-3.571.481,65</b>                       |

## 30.03 Liegenschaften Feuerwehr

### Teilfinanzrechnung 2023

#### A. Zahlungsnachweis

| Einzahlungs- und Auszahlungsarten<br>in €                            | Ergebnis<br>2022 | Fortgeschriebener<br>Ansatz<br>2023 | davon<br>Ermächtigungs-<br>übertragungen<br>aus 2022 | Ist-Ergebnis<br>2023 | Vergleich<br>Ansatz / Ist<br>2023 | Ermächtigungs-<br>übertragung<br>nach 2024 |
|--|------------------|-------------------------------------|--|----------------------|-----------------------------------|--|
| 18 + Zuwendungen für<br>Investitionsmaßnahmen                        | 0,00             | 250.000,00                          | 0,00   | 173.000,00           | -77.000,00                        | 0,00                                       |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung<br>von Sachanlagen             | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung<br>von Finanzanlagen           | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen und<br>ähnlichen Entgelten           | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen                               | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | -63.000,00           | -63.000,00                        | 0,00                                       |
| <b>23 = Einzahlungen aus<br/>Investitionstätigkeit</b>               | <b>0,00</b>      | <b>250.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>110.000,00</b>    | <b>-140.000,00</b>                | <b>0,00</b>                                |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von<br>Grundstücken und Gebäuden    | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen                                   | 0,00             | 2.217.000,00                        | 0,00   | 871.582,45           | -1.345.417,55                     | 1.091.368,53                               |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von<br>beweglichem Anlagevermögen   | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von<br>Finanzanlagen                | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren<br>Zuwendungen                   | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 29 - Sonstige Investitionsauszahlungen                               | 0,00             | 350.000,00                          | 0,00   | 251.386,46           | -98.613,54                        | 94.292,95                                  |
| <b>30 = Auszahlungen aus<br/>Investitionstätigkeit</b>               | <b>0,00</b>      | <b>2.567.000,00</b>                 | <b>0,00</b>  | <b>1.122.968,91</b>  | <b>-1.444.031,09</b>              | <b>1.185.661,48</b>                        |
| <b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit<br/>(= Zeilen 23 und 30)</b> | <b>0,00</b>      | <b>-2.317.000,00</b>                | <b>0,00</b>  | <b>-1.012.968,91</b> | <b>1.304.031,09</b>               | <b>-1.185.661,48</b>                       |

## 30.04 Liegenschaften Kultur

### Teilfinanzrechnung 2023

#### A. Zahlungsnachweis

| Einzahlungs- und Auszahlungsarten<br>in €                            | Ergebnis<br>2022 | Fortgeschriebener<br>Ansatz<br>2023 | davon<br>Ermächtigungs-<br>übertragungen<br>aus 2022 | Ist-Ergebnis<br>2023 | Vergleich<br>Ansatz / Ist<br>2023 | Ermächtigungs-<br>übertragung<br>nach 2024 |
|--|------------------|-------------------------------------|--|----------------------|-----------------------------------|--|
| 18 + Zuwendungen für<br>Investitionsmaßnahmen                        | 0,00             | 72.000,00                           | 0,00   | 0,00                 | -72.000,00                        | 0,00                                       |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung<br>von Sachanlagen             | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung<br>von Finanzanlagen           | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen und<br>ähnlichen Entgelten           | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen                               | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| <b>23 = Einzahlungen aus<br/>Investitionstätigkeit</b>               | <b>0,00</b>      | <b>72.000,00</b>                    | <b>0,00</b>  | <b>0,00</b>          | <b>-72.000,00</b>                 | <b>0,00</b>                                |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von<br>Grundstücken und Gebäuden    | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen                                   | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 10.447,00            | 10.447,00                         | 0,00                                       |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von<br>beweglichem Anlagevermögen   | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 999,18               | 999,18                            | 0,00                                       |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von<br>Finanzanlagen                | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren<br>Zuwendungen                   | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 29 - Sonstige Investitionsauszahlungen                               | 0,00             | 114.500,00                          | 0,00   | 45.066,30            | -69.433,70                        | 67.623,95                                  |
| <b>30 = Auszahlungen aus<br/>Investitionstätigkeit</b>               | <b>0,00</b>      | <b>114.500,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>56.512,48</b>     | <b>-57.987,52</b>                 | <b>67.623,95</b>                           |
| <b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit<br/>(= Zeilen 23 und 30)</b> | <b>0,00</b>      | <b>-42.500,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>-56.512,48</b>    | <b>-14.012,48</b>                 | <b>-67.623,95</b>                          |

## 30.05 Liegenschaften Jugend und Soziales

### Teilfinanzrechnung 2023

#### A. Zahlungsnachweis

| Einzahlungs- und Auszahlungsarten<br>in €                            | Ergebnis<br>2022 | Fortgeschriebener<br>Ansatz<br>2023 | davon<br>Ermächtigungs-<br>übertragungen<br>aus 2022 | Ist-Ergebnis<br>2023 | Vergleich<br>Ansatz / Ist<br>2023 | Ermächtigungs-<br>übertragung<br>nach 2024 |
|--|------------------|-------------------------------------|--|----------------------|-----------------------------------|--|
| 18 + Zuwendungen für<br>Investitionsmaßnahmen                        | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 1.100.097,53         | 1.100.097,53                      | 0,00                                       |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung<br>von Sachanlagen             | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung<br>von Finanzanlagen           | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen und<br>ähnlichen Entgelten           | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen                               | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| <b>23 = Einzahlungen aus<br/>Investitionstätigkeit</b>               | <b>0,00</b>      | <b>0,00</b>                         | <b>0,00</b>  | <b>1.100.097,53</b>  | <b>1.100.097,53</b>               | <b>0,00</b>                                |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von<br>Grundstücken und Gebäuden    | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen                                   | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 23.671,35            | 23.671,35                         | 2.336.388,50                               |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von<br>beweglichem Anlagevermögen   | 0,00             | 15.000,00                           | 0,00   | 0,00                 | -15.000,00                        | 15.000,00                                  |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von<br>Finanzanlagen                | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren<br>Zuwendungen                   | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 29 - Sonstige Investitionsauszahlungen                               | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| <b>30 = Auszahlungen aus<br/>Investitionstätigkeit</b>               | <b>0,00</b>      | <b>15.000,00</b>                    | <b>0,00</b>  | <b>23.671,35</b>     | <b>8.671,35</b>                   | <b>2.351.388,50</b>                        |
| <b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit<br/>(= Zeilen 23 und 30)</b> | <b>0,00</b>      | <b>-15.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>1.076.426,18</b>  | <b>1.091.426,18</b>               | <b>-2.351.388,50</b>                       |

## 30.07 Liegenschaften Schulen

### Teilfinanzrechnung 2023

#### A. Zahlungsnachweis

| Einzahlungs- und Auszahlungsarten<br>in €                            | Ergebnis<br>2022 | Fortgeschriebener<br>Ansatz<br>2023 | davon<br>Ermächtigungs-<br>übertragungen<br>aus 2022 | Ist-Ergebnis<br>2023 | Vergleich<br>Ansatz / Ist<br>2023 | Ermächtigungs-<br>übertragung<br>nach 2024 |
|--|------------------|-------------------------------------|--|----------------------|-----------------------------------|--|
| 18 + Zuwendungen für<br>Investitionsmaßnahmen                        | 0,00             | 2.182.321,00                        | 0,00   | 1.229.532,38         | -952.788,62                       | 0,00                                       |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung<br>von Sachanlagen             | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung<br>von Finanzanlagen           | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen und<br>ähnlichen Entgelten           | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen                               | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| <b>23 = Einzahlungen aus<br/>Investitionstätigkeit</b>               | <b>0,00</b>      | <b>2.182.321,00</b>                 | <b>0,00</b>  | <b>1.229.532,38</b>  | <b>-952.788,62</b>                | <b>0,00</b>                                |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von<br>Grundstücken und Gebäuden    | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen                                   | 0,00             | 5.078.727,00                        | 0,00   | 2.622.997,71         | -2.455.729,29                     | 1.966.556,43                               |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von<br>beweglichem Anlagevermögen   | 0,00             | 630.067,00                          | 0,00   | 287.147,94           | -342.919,06                       | 522.878,38                                 |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von<br>Finanzanlagen                | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren<br>Zuwendungen                   | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 29 - Sonstige Investitionsauszahlungen                               | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| <b>30 = Auszahlungen aus<br/>Investitionstätigkeit</b>               | <b>0,00</b>      | <b>5.708.794,00</b>                 | <b>0,00</b>  | <b>2.910.145,65</b>  | <b>-2.798.648,35</b>              | <b>2.489.434,81</b>                        |
| <b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit<br/>(= Zeilen 23 und 30)</b> | <b>0,00</b>      | <b>-3.526.473,00</b>                | <b>0,00</b>  | <b>-1.680.613,27</b> | <b>1.845.859,73</b>               | <b>-2.489.434,81</b>                       |

## 30.08 Sportstätten (Gebäude)

### Teilfinanzrechnung 2023

#### A. Zahlungsnachweis

| Einzahlungs- und Auszahlungsarten<br>in €                            | Ergebnis<br>2022 | Fortgeschriebener<br>Ansatz<br>2023 | davon<br>Ermächtigungs-<br>übertragungen<br>aus 2022 | Ist-Ergebnis<br>2023 | Vergleich<br>Ansatz / Ist<br>2023 | Ermächtigungs-<br>übertragung<br>nach 2024 |
|--|------------------|-------------------------------------|--|----------------------|-----------------------------------|--|
| 18 + Zuwendungen für<br>Investitionsmaßnahmen                        | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 19 + Einzahlungen aus der Veräußerung<br>von Sachanlagen             | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 20 + Einzahlungen aus der Veräußerung<br>von Finanzanlagen           | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen und<br>ähnlichen Entgelten           | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 22 + Sonstige Investitionseinzahlungen                               | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| <b>23 = Einzahlungen aus<br/>Investitionstätigkeit</b>               | <b>0,00</b>      | <b>0,00</b>                         | <b>0,00</b>  | <b>0,00</b>          | <b>0,00</b>                       | <b>0,00</b>                                |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von<br>Grundstücken und Gebäuden    | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen                                   | 0,00             | 60.000,00                           | 0,00   | 11.851,70            | -48.148,30                        | 0,00                                       |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von<br>beweglichem Anlagevermögen   | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 27 - Auszahlungen für den Erwerb von<br>Finanzanlagen                | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 28 - Auszahlungen von aktivierbaren<br>Zuwendungen                   | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 29 - Sonstige Investitionsauszahlungen                               | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| <b>30 = Auszahlungen aus<br/>Investitionstätigkeit</b>               | <b>0,00</b>      | <b>60.000,00</b>                    | <b>0,00</b>  | <b>11.851,70</b>     | <b>-48.148,30</b>                 | <b>0,00</b>                                |
| <b>31 = Saldo aus Investitionstätigkeit<br/>(= Zeilen 23 und 30)</b> | <b>0,00</b>      | <b>-60.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>-11.851,70</b>    | <b>48.148,30</b>                  | <b>0,00</b>                                |



## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

|  | Ergebnis<br>2022 | Fortgeschriebener<br>Ansatz<br>2023 | davon<br>Ermächtigungs-<br>übertragungen aus<br>2022 | Ist-Ergebnis<br>2023 | Vergleich<br>Ansatz / Ist<br>2023 | Ermächtigungs-<br>übertragung nach<br>2024 |
|--|------------------|-------------------------------------|--|----------------------|-----------------------------------|--|
| <b>I1001-0001 - BGA / GWG / Software B+F</b>                           |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 26 - Auszahlungen für den<br>Erwerb von beweglichem<br>Anlagevermögen  | 0,00             | 97.000,00                           | 0,00   | 53.418,39            | -43.581,61                        | 33.465,59                                  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-97.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>-53.418,39</b>    | <b>43.581,61</b>                  | <b>-33.465,59</b>                          |
| <b>I1001-0002 - Verkäufe Sachanlagevermögen</b>                        |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 19 + Einzahlungen aus der<br>Veräußerung von Sachanlagen               | 0,00             | 50.000,00                           | 0,00   | 3.702,59             | -46.297,41                        | 0,00                                       |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>50.000,00</b>                    | <b>0,00</b>  | <b>3.702,59</b>      | <b>-46.297,41</b>                 | <b>0,00</b>                                |
| <b>I1001-0003 - Baumaßnahmen</b>                                       |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                  | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 1.190,00             | 1.190,00                          | 0,00                                       |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>0,00</b>                         | <b>0,00</b>  | <b>-1.190,00</b>     | <b>-1.190,00</b>                  | <b>0,00</b>                                |
| <b>I1001-0004 - Baumaßnahme Klimapaket</b>                             |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                  | 0,00             | 1.620.000,00                        | 0,00   | 240.482,24           | -1.379.517,76                     | 0,00                                       |
| 26 - Auszahlungen für den<br>Erwerb von beweglichem<br>Anlagevermögen  | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 61.812,47            | 61.812,47                         | 1.307.784,52                               |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-1.620.000,00</b>                | <b>0,00</b>  | <b>-302.294,71</b>   | <b>1.317.705,29</b>               | <b>-1.307.784,52</b>                       |
| <b>I1001-0005 - Fahrzeuge Verwaltung</b>                               |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 26 - Auszahlungen für den<br>Erwerb von beweglichem<br>Anlagevermögen  | 0,00             | 25.000,00                           | 0,00   | 24.000,00            | -1.000,00                         | 0,00                                       |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-25.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>-24.000,00</b>    | <b>1.000,00</b>                   | <b>0,00</b>                                |
| <b>I1001-0006 - Pritschenfahrzeuge / Kleintransporter</b>              |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 18 + Zuwendungen für<br>Investitionsmaßnahmen                          | 0,00             | 98.150,00                           | 0,00   | 51.360,00            | -46.790,00                        | 0,00                                       |
| 26 - Auszahlungen für den<br>Erwerb von beweglichem<br>Anlagevermögen  | 0,00             | 324.950,00                          | 0,00   | 176.857,32           | -148.092,68                       | 0,00                                       |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-226.800,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>-125.497,32</b>   | <b>101.302,68</b>                 | <b>0,00</b>                                |
| <b>I1001-0007 - Spezialfahrzeuge (Kehmaschine / Müllfahrzeuge)</b>     |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 18 + Zuwendungen für<br>Investitionsmaßnahmen                          | 0,00             | 30.000,00                           | 0,00   | 0,00                 | -30.000,00                        | 0,00                                       |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                  | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 8.759,96             | 8.759,96                          | 0,00                                       |
| 26 - Auszahlungen für den<br>Erwerb von beweglichem<br>Anlagevermögen  | 0,00             | 793.000,00                          | 0,00   | 690.090,64           | -102.909,36                       | 25.000,00                                  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-763.000,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>-698.850,60</b>   | <b>64.149,40</b>                  | <b>-25.000,00</b>                          |
| <b>I1001-0008 - Maschinen und Gerätschaften (Traktor/Laubbläser..)</b> |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 18 + Zuwendungen für<br>Investitionsmaßnahmen                          | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 25.560,00            | 25.560,00                         | 0,00                                       |
| 26 - Auszahlungen für den<br>Erwerb von beweglichem<br>Anlagevermögen  | 0,00             | 298.500,00                          | 0,00   | 140.731,39           | -157.768,61                       | 180.000,00                                 |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-298.500,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>-115.171,39</b>   | <b>183.328,61</b>                 | <b>-180.000,00</b>                         |

## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

|   | Ergebnis<br>2022 | Fortgeschriebener<br>Ansatz<br>2023 | davon<br>Ermächtigungs-<br>übertragungen aus<br>2022 | Ist-Ergebnis<br>2023 | Vergleich<br>Ansatz / Ist<br>2023 | Ermächtigungs-<br>übertragung nach<br>2024 |
|---|------------------|-------------------------------------|--|----------------------|-----------------------------------|--|
| <b>11002-0001 - BGA / GWG / Software</b>                              |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 26 - Auszahlungen für den<br>Erwerb von beweglichem<br>Anlagevermögen | 0,00             | 15.000,00                           | 0,00   | 1.495,43             | -13.504,57                        | 0,00                                       |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                | <b>0,00</b>      | <b>-15.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>-1.495,43</b>     | <b>13.504,57</b>                  | <b>0,00</b>                                |

## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

|   | Ergebnis<br>2022 | Fortgeschriebener<br>Ansatz<br>2023 | davon<br>Ermächtigungs-<br>übertragungen aus<br>2022 | Ist-Ergebnis<br>2023 | Vergleich<br>Ansatz / Ist<br>2023 | Ermächtigungs-<br>übertragung nach<br>2024 |
|---|------------------|-------------------------------------|--|----------------------|-----------------------------------|--|
| <b>I1003-0001 - Kolumbarium</b>                                       |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                 | 0,00             | 45.000,00                           | 0,00   | 0,00                 | -45.000,00                        | 96.000,00                                  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                | <b>0,00</b>      | <b>-45.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>0,00</b>          | <b>45.000,00</b>                  | <b>-96.000,00</b>                          |
| <b>I1003-0002 - Baum Wahlgräber</b>                                   |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                 | 0,00             | 15.000,00                           | 0,00   | 0,00                 | -15.000,00                        | 0,00                                       |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                | <b>0,00</b>      | <b>-15.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>0,00</b>          | <b>15.000,00</b>                  | <b>0,00</b>                                |
| <b>I1003-0004 - Partnerschaftliche Urngemeinschaftsanlage</b>         |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                 | 0,00             | 25.000,00                           | 0,00   | 17.180,95            | -7.819,05                         | 7.795,47                                   |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                | <b>0,00</b>      | <b>-25.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>-17.180,95</b>    | <b>7.819,05</b>                   | <b>-7.795,47</b>                           |
| <b>I1003-0007 - Urnenwahlgräber</b>                                   |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                 | 0,00             | 35.000,00                           | 0,00   | 28,17                | -34.971,83                        | 0,00                                       |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                | <b>0,00</b>      | <b>-35.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>-28,17</b>        | <b>34.971,83</b>                  | <b>0,00</b>                                |
| <b>I1003-0009 - Rasenreihengräber</b>                                 |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                 | 0,00             | 7.500,00                            | 0,00   | 0,00                 | -7.500,00                         | 0,00                                       |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                | <b>0,00</b>      | <b>-7.500,00</b>                    | <b>0,00</b>  | <b>0,00</b>          | <b>7.500,00</b>                   | <b>0,00</b>                                |
| <b>I1003-0010 - sonstiges</b>   |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                 | 0,00             | 45.000,00                           | 0,00   | 28.128,37            | -16.871,63                        | 40.581,87                                  |
| 26 - Auszahlungen für den<br>Erwerb von beweglichem<br>Anlagevermögen | 0,00             | 5.000,00                            | 0,00   | 283,99               | -4.716,01                         | 0,00                                       |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                | <b>0,00</b>      | <b>-50.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>-28.412,36</b>    | <b>21.587,64</b>                  | <b>-40.581,87</b>                          |

## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

|   | Ergebnis<br>2022 | Fortgeschriebener<br>Ansatz<br>2023 | davon<br>Ermächtigungs-<br>übertragungen aus<br>2022 | Ist-Ergebnis<br>2023 | Vergleich<br>Ansatz / Ist<br>2023 | Ermächtigungs-<br>übertragung nach<br>2024 |
|---|------------------|-------------------------------------|--|----------------------|-----------------------------------|--|
| <b>I1004-0001 - Baumpflanzungen Innenstadt</b>                        |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 18 + Zuwendungen für<br>Investitionsmaßnahmen                         | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 1.500,00             | 1.500,00                          | 0,00                                       |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                 | 0,00             | 100.000,00                          | 0,00   | 0,00                 | -100.000,00                       | 79.602,50                                  |
| 29 - Sonstige<br>Investitionsauszahlungen                             | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 19.785,57            | 19.785,57                         | 0,00                                       |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                | <b>0,00</b>      | <b>-100.000,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>-18.285,57</b>    | <b>81.714,43</b>                  | <b>-79.602,50</b>                          |
| <b>I1004-0002 - Bergenthalpark</b>                                    |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                 | 0,00             | 8.000,00                            | 0,00   | 10.315,99            | 2.315,99                          | 0,00                                       |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                | <b>0,00</b>      | <b>-8.000,00</b>                    | <b>0,00</b>  | <b>-10.315,99</b>    | <b>-2.315,99</b>                  | <b>0,00</b>                                |
| <b>I1004-0003 - Umsetzung von Maßnahmen Klimafolgenanpassung</b>      |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                 | 0,00             | 75.000,00                           | 0,00   | 8.748,01             | -66.251,99                        | 66.180,66                                  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                | <b>0,00</b>      | <b>-75.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>-8.748,01</b>     | <b>66.251,99</b>                  | <b>-66.180,66</b>                          |
| <b>I1004-0004 - Beträge nach KAG/BauGB Grünanlagen</b>                |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                 | 0,00             | 342.000,00                          | 0,00   | 137.540,89           | -204.459,11                       | 204.459,11                                 |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                | <b>0,00</b>      | <b>-342.000,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>-137.540,89</b>   | <b>204.459,11</b>                 | <b>-204.459,11</b>                         |
| <b>I1004-0005 - Stadtpark</b>   |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                 | 0,00             | 285.000,00                          | 0,00   | 0,00                 | -285.000,00                       | 275.234,62                                 |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                | <b>0,00</b>      | <b>-285.000,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>0,00</b>          | <b>285.000,00</b>                 | <b>-275.234,62</b>                         |
| <b>I1004-0006 - Stadtgrün Soester Norden</b>                          |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                 | 0,00             | 185.000,00                          | 0,00   | 0,00                 | -185.000,00                       | 185.000,00                                 |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                | <b>0,00</b>      | <b>-185.000,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>0,00</b>          | <b>185.000,00</b>                 | <b>-185.000,00</b>                         |
| <b>I1004-0007 - Starke Mitte Soest</b>                                |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                 | 0,00             | 100.000,00                          | 0,00   | 0,00                 | -100.000,00                       | 0,00                                       |
| 26 - Auszahlungen für den<br>Erwerb von beweglichem<br>Anlagevermögen | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 4.916,46             | 4.916,46                          | 94.416,10                                  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                | <b>0,00</b>      | <b>-100.000,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>-4.916,46</b>     | <b>95.083,54</b>                  | <b>-94.416,10</b>                          |
| <b>I1004-0008 - Gestaltung Sukzessionsfläche Schwarzer Weg</b>        |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 18 + Zuwendungen für<br>Investitionsmaßnahmen                         | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 198.483,67           | 198.483,67                        | 0,00                                       |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                 | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 183.713,95           | 183.713,95                        | 0,00                                       |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                | <b>0,00</b>      | <b>0,00</b>                         | <b>0,00</b>  | <b>14.769,72</b>     | <b>14.769,72</b>                  | <b>0,00</b>                                |

## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

|   | Ergebnis<br>2022 | Fortgeschriebener<br>Ansatz<br>2023 | davon<br>Ermächtigungs-<br>übertragungen aus<br>2022 | Ist-Ergebnis<br>2023 | Vergleich<br>Ansatz / Ist<br>2023 | Ermächtigungs-<br>übertragung nach<br>2024 |
|---|------------------|-------------------------------------|--|----------------------|-----------------------------------|--|
| <b>I2001-0001 - BGA / GWG / Software K20</b>                    |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen | 0,00             | 5.000,00                            | 0,00   | 7.630,21             | 2.630,21                          | 0,00                                       |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                          | <b>0,00</b>      | <b>-5.000,00</b>                    | <b>0,00</b>  | <b>-7.630,21</b>     | <b>-2.630,21</b>                  | <b>0,00</b>                                |
| <b>I2001-0002 - Erwerb öffentliche Verkehrsfläche</b>           |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 24 - Auszahlungen für den Erwerb von Grundstücken und Gebäuden  | 0,00             | 25.000,00                           | 0,00   | 21.680,85            | -3.319,15                         | 0,00                                       |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen                              | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 2.643,17             | 2.643,17                          | 0,00                                       |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                          | <b>0,00</b>      | <b>-25.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>-24.324,02</b>    | <b>675,98</b>                     | <b>0,00</b>                                |
| <b>I2001-0003 - Wirtschaftswege</b>                             |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen                      | 0,00             | 360.000,00                          | 0,00   | 0,00                 | -360.000,00                       | 0,00                                       |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen                              | 0,00             | 600.000,00                          | 0,00   | 7.919,45             | -592.080,55                       | 149.753,22                                 |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                          | <b>0,00</b>      | <b>-240.000,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>-7.919,45</b>     | <b>232.080,55</b>                 | <b>-149.753,22</b>                         |
| <b>I2001-0004 - Brückensanierung / Brückenbau</b>               |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen                              | 0,00             | 100.000,00                          | 0,00   | 67.380,50            | -32.619,50                        | 32.619,50                                  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                          | <b>0,00</b>      | <b>-100.000,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>-67.380,50</b>    | <b>32.619,50</b>                  | <b>-32.619,50</b>                          |
| <b>I2001-0005 - investive Kleinaufträge</b>                     |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen                              | 0,00             | 100.000,00                          | 0,00   | 610,98               | -99.389,02                        | 6.753,17                                   |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                          | <b>0,00</b>      | <b>-100.000,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>-610,98</b>       | <b>99.389,02</b>                  | <b>-6.753,17</b>                           |
| <b>I2001-0006 - Verkehrsentwicklungsplan / VEP-Klima +</b>      |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen                              | 0,00             | 355.000,00                          | 0,00   | 6.054,64             | -348.945,36                       | 348.945,38                                 |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                          | <b>0,00</b>      | <b>-355.000,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>-6.054,64</b>     | <b>348.945,36</b>                 | <b>-348.945,38</b>                         |
| <b>I2001-0007 - Ausbau Müllingser Weg</b>                       |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten         | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 472.256,52           | 472.256,52                        | 0,00                                       |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                          | <b>0,00</b>      | <b>0,00</b>                         | <b>0,00</b>  | <b>472.256,52</b>    | <b>472.256,52</b>                 | <b>0,00</b>                                |
| <b>I2001-0009 - Ausbau Ulrich-Jakobi-Wallstraße (ISEK)</b>      |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten         | 0,00             | 200.000,00                          | 0,00   | 209.917,65           | 9.917,65                          | 0,00                                       |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                          | <b>0,00</b>      | <b>200.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>209.917,65</b>    | <b>9.917,65</b>                   | <b>0,00</b>                                |
| <b>I2001-0010 - Ausbau Jakobi-Nöthen-Wallstraße (ISEK)</b>      |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten         | 0,00             | 500.000,00                          | 0,00   | 0,00                 | -500.000,00                       | 0,00                                       |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                          | <b>0,00</b>      | <b>500.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>0,00</b>          | <b>-500.000,00</b>                | <b>0,00</b>                                |
| <b>I2001-0011 - Ausbau Alter-Elfser-Weg</b>                     |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen                              | 0,00             | 600.000,00                          | 0,00   | 976.281,89           | 376.281,89                        | 35.947,66                                  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                          | <b>0,00</b>      | <b>-600.000,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>-976.281,89</b>   | <b>-376.281,89</b>                | <b>-35.947,66</b>                          |
| <b>I2001-0013 - Ausbau Sigefriedwall</b>                        |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen                              | 0,00             | 750.000,00                          | 0,00   | 758.330,55           | 8.330,55                          | 156.669,45                                 |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                          | <b>0,00</b>      | <b>-750.000,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>-758.330,55</b>   | <b>-8.330,55</b>                  | <b>-156.669,45</b>                         |
| <b>I2001-0014 - Ausbau Eichendorfsstraße</b>                    |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen                              | 0,00             | 250.000,00                          | 0,00   | 401.049,13           | 151.049,13                        | 450,87                                     |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                          | <b>0,00</b>      | <b>-250.000,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>-401.049,13</b>   | <b>-151.049,13</b>                | <b>-450,87</b>                             |
| <b>I2001-0015 - Ausbau Im Klingenpoth</b>                       |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen                              | 0,00             | 800.000,00                          | 0,00   | 99.472,31            | -700.527,69                       | 464.938,34                                 |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                          | <b>0,00</b>      | <b>-800.000,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>-99.472,31</b>    | <b>700.527,69</b>                 | <b>-464.938,34</b>                         |

|  | Ergebnis<br>2022 | Fortgeschriebener<br>Ansatz<br>2023 | davon<br>Ermächtigungs-<br>übertragungen aus<br>2022 | Ist-Ergebnis<br>2023 | Vergleich<br>Ansatz / Ist<br>2023 | Anlage 4<br>Ermächtigungs-<br>übertragung nach<br>2024 |
|--|------------------|-------------------------------------|--|----------------------|-----------------------------------|--|
| <b>I2001-0016 - Ausbau Endloser Weg (August-Müller-Weg)</b>            |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                  | 0,00             | 200.000,00                          | 0,00   | 98.531,48            | -101.468,52                       | 61.468,52  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-200.000,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>-98.531,48</b>    | <b>101.468,52</b>                 | <b>-61.468,52</b>                                      |
| <b>I2001-0017 - Ausbau Knippingweg</b>                                 |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                  | 0,00             | 50.000,00                           | 0,00   | 0,00                 | -50.000,00                        | 50.000,00  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-50.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>0,00</b>          | <b>50.000,00</b>                  | <b>-50.000,00</b>                                      |
| <b>I2001-0019 - Ausbau Im Tabrock</b>                                  |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                  | 0,00             | 50.000,00                           | 0,00   | 0,00                 | -50.000,00                        | 40.455,31  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-50.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>0,00</b>          | <b>50.000,00</b>                  | <b>-40.455,31</b>                                      |
| <b>I2001-0020 - Ausbau Oberkirchweg/Anna-von-Fürstenberg-Weg</b>       |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                  | 0,00             | 100.000,00                          | 0,00   | 79.958,25            | -20.041,75                        | 21.041,75  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-100.000,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>-79.958,25</b>    | <b>20.041,75</b>                  | <b>-21.041,75</b>                                      |
| <b>I2001-0021 - Ausbau Mehrzweckfläche Schwarzer Weg</b>               |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                  | 0,00             | 100.000,00                          | 0,00   | 249.104,25           | 149.104,25                        | 20.895,75  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-100.000,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>-249.104,25</b>   | <b>-149.104,25</b>                | <b>-20.895,75</b>                                      |
| <b>I2001-0022 - Barrierefreie Gestaltung Innenstadt</b>                |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 18 + Zuwendungen für<br>Investitionsmaßnahmen                          | 0,00             | 250.000,00                          | 0,00   | 0,00                 | -250.000,00                       | 0,00   |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                  | 0,00             | 300.000,00                          | 0,00   | 45.102,95            | -254.897,05                       | 222.992,02   |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-50.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>-45.102,95</b>    | <b>4.897,05</b>                   | <b>-222.992,02</b>                                     |
| <b>I2001-0023 - Kreisverkehr Clevische Straße</b>                      |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                  | 0,00             | 100.000,00                          | 0,00   | 296.567,60           | 196.567,60                        | 73.432,40  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-100.000,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>-296.567,60</b>   | <b>-196.567,60</b>                | <b>-73.432,40</b>                                      |
| <b>I2001-0024 - Ausbau Marktstraße (ISEK)</b>                          |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 18 + Zuwendungen für<br>Investitionsmaßnahmen                          | 0,00             | 660.000,00                          | 0,00   | 76.518,00            | -583.482,00                       | 0,00   |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                  | 0,00             | 1.200.000,00                        | 0,00   | 949.106,41           | -250.893,59                       | 173.684,77   |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-540.000,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>-872.588,41</b>   | <b>-332.588,41</b>                | <b>-173.684,77</b>                                     |
| <b>I2001-0025 - Baugebiet Nord Oestinghauser Landstraße</b>            |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                  | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 47.995,67            | 47.995,67                         | 7.504,33   |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>0,00</b>                         | <b>0,00</b>  | <b>-47.995,67</b>    | <b>-47.995,67</b>                 | <b>-7.504,33</b>                                       |
| <b>I2001-0026 - WLE Radtrasse</b>                                      |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 18 + Zuwendungen für<br>Investitionsmaßnahmen                          | 0,00             | 780.000,00                          | 0,00   | 0,00                 | -780.000,00                       | 0,00   |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                  | 0,00             | 1.300.000,00                        | 0,00   | 808.244,08           | -491.755,92                       | 32.850,43  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-520.000,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>-808.244,08</b>   | <b>-288.244,08</b>                | <b>-32.850,43</b>                                      |
| <b>I2001-0028 - Ausbau Nebenflächen L670 Paradieser Weg bis Bergen</b> |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                  | 0,00             | 200.000,00                          | 0,00   | 254.193,88           | 54.193,88                         | 45.806,12  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-200.000,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>-254.193,88</b>   | <b>-54.193,88</b>                 | <b>-45.806,12</b>                                      |
| <b>I2001-0029 - Rad-/Fußweg Langer Graben (Meiningser Weg-L969)</b>    |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 18 + Zuwendungen für<br>Investitionsmaßnahmen                          | 0,00             | 80.000,00                           | 0,00   | 0,00                 | -80.000,00                        | 0,00   |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                  | 0,00             | 100.000,00                          | 0,00   | 18.626,26            | -81.373,74                        | 80.923,18  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-20.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>-18.626,26</b>    | <b>1.373,74</b>                   | <b>-80.923,18</b>                                      |
| <b>I2001-0030 - Ausbau Windmühlenweg, Lübecker-R.-Lippst. Str.</b>     |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                  | 0,00             | 2.000.000,00                        | 0,00   | 658.067,27           | -1.341.932,73                     | 621.234,05   |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-2.000.000,00</b>                | <b>0,00</b>  | <b>-658.067,27</b>   | <b>1.341.932,73</b>               | <b>-621.234,05</b>                                     |
| <b>I2001-0031 - Geh- und Radweg Arnsberger Straße (VEP)</b>            |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                  | 0,00             | 50.000,00                           | 0,00   | 20.464,49            | -29.535,51                        | 29.535,51  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-50.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>-20.464,49</b>    | <b>29.535,51</b>                  | <b>-29.535,51</b>                                      |

|   | Ergebnis<br>2022 | Fortgeschriebener<br>Ansatz<br>2023 | davon<br>Ermächtigungs-<br>übertragungen aus<br>2022 | Ist-Ergebnis<br>2023 | Vergleich<br>Ansatz / Ist<br>2023 | Anlage 4<br>Ermächtigungs-<br>übertragung nach<br>2024 |
|---|------------------|-------------------------------------|--|----------------------|-----------------------------------|--|
| <b>I2001-0032 - Aufwertung Markt (ISEK)</b>                             |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                   | 0,00             | 100.000,00                          | 0,00   | 67.214,52            | -32.785,48                        | 1.930,40   |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                  | <b>0,00</b>      | <b>-100.000,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>-67.214,52</b>    | <b>32.785,48</b>                  | <b>-1.930,40</b>                                       |
| <b>I2001-0033 - Aufwertung Steingraben/Roßkampffsg. (ISEK)</b>          |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 18 + Zuwendungen für<br>Investitionsmaßnahmen                           | 0,00             | 9.448,00                            | 0,00   | 9.448,00             | 0,00                              | 0,00   |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                   | 0,00             | 50.000,00                           | 0,00   | 204.041,38           | 154.041,38                        | 35.958,62  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                  | <b>0,00</b>      | <b>-40.552,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>-194.593,38</b>   | <b>-154.041,38</b>                | <b>-35.958,62</b>                                      |
| <b>I2001-0034 - Ausbau Gehweg An der Lanner</b>                         |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                   | 0,00             | 50.000,00                           | 0,00   | 8.526,28             | -41.473,72                        | 41.473,72  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                  | <b>0,00</b>      | <b>-50.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>-8.526,28</b>     | <b>41.473,72</b>                  | <b>-41.473,72</b>                                      |
| <b>I2001-0062 - Wallentwicklungskonzept Brunowall/Dasselwall (ISEK)</b> |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 18 + Zuwendungen für<br>Investitionsmaßnahmen                           | 0,00             | 100.000,00                          | 0,00   | 0,00                 | -100.000,00                       | 0,00   |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                   | 0,00             | 50.000,00                           | 0,00   | 11.271,47            | -38.728,53                        | 23.728,53  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                  | <b>0,00</b>      | <b>50.000,00</b>                    | <b>0,00</b>  | <b>-11.271,47</b>    | <b>-61.271,47</b>                 | <b>-23.728,53</b>                                      |
| <b>I2001-0063 - Erschließung Kaiser-Ludwig-Weg (Rose Ampen)</b>         |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                  | <b>0,00</b>      | <b>0,00</b>                         | <b>0,00</b>  | <b>0,00</b>          | <b>0,00</b>                       | <b>0,00</b>  |
| <b>I2001-0064 - Beschaffung Software Straßendatenbank</b>               |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 29 - Sonstige<br>Investitionsauszahlungen                               | 0,00             | 100.000,00                          | 0,00   | 0,00                 | -100.000,00                       | 0,00   |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                  | <b>0,00</b>      | <b>-100.000,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>0,00</b>          | <b>100.000,00</b>                 | <b>0,00</b>  |
| <b>I2001-0065 - Ausbau Niederbegheimer Straße</b>                       |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                  | <b>0,00</b>      | <b>0,00</b>                         | <b>0,00</b>  | <b>0,00</b>          | <b>0,00</b>                       | <b>0,00</b>  |
| <b>I2001-0066 - Umbau Kreuzung Warsteiner Weg / B229</b>                |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                  | <b>0,00</b>      | <b>0,00</b>                         | <b>0,00</b>  | <b>0,00</b>          | <b>0,00</b>                       | <b>0,00</b>  |
| <b>I2001-0067 - WEK Freiligrathwall (ISEK)</b>                          |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                   | 0,00             | 50.000,00                           | 0,00   | 85.916,54            | 35.916,54                         | 25.783,46  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                  | <b>0,00</b>      | <b>-50.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>-85.916,54</b>    | <b>-35.916,54</b>                 | <b>-25.783,46</b>                                      |
| <b>I2001-0082 - Borgelner Straße</b>                                    |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                  | <b>0,00</b>      | <b>0,00</b>                         | <b>0,00</b>  | <b>0,00</b>          | <b>0,00</b>                       | <b>0,00</b>  |
| <b>I2001-0091 - Kreuzungsumbau (Arnsb.Str./Dasselwall/Ulricher Tor)</b> |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 18 + Zuwendungen für<br>Investitionsmaßnahmen                           | 0,00             | 300.000,00                          | 0,00   | 0,00                 | -300.000,00                       | 0,00   |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                   | 0,00             | 400.000,00                          | 0,00   | 364.167,66           | -35.832,34                        | 92.518,11  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                  | <b>0,00</b>      | <b>-100.000,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>-364.167,66</b>   | <b>-264.167,66</b>                | <b>-92.518,11</b>                                      |
| <b>I2001-0098 - Buswarteanlagen</b>                                     |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 18 + Zuwendungen für<br>Investitionsmaßnahmen                           | 0,00             | 360.000,00                          | 0,00   | 0,00                 | -360.000,00                       | 0,00   |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                   | 0,00             | 575.000,00                          | 0,00   | 314.244,45           | -260.755,55                       | 231.362,89   |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                  | <b>0,00</b>      | <b>-215.000,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>-314.244,45</b>   | <b>-99.244,45</b>                 | <b>-231.362,89</b>                                     |
| <b>I2001-0099 - Infrastruktur Parkplatz Dasselwall</b>                  |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                   | 0,00             | 250.000,00                          | 0,00   | 30.601,56            | -219.398,44                       | 191.892,45   |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                  | <b>0,00</b>      | <b>-250.000,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>-30.601,56</b>    | <b>219.398,44</b>                 | <b>-191.892,45</b>                                     |
| <b>I2001-0800 - Straßenbeleuchtung allgemein</b>                        |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 21 + Einzahlungen aus Beiträgen<br>und ähnlichen Entgelten              | 0,00             | 50.000,00                           | 0,00   | 0,00                 | -50.000,00                        | 0,00   |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                   | 0,00             | 350.000,00                          | 0,00   | 117.625,35           | -232.374,65                       | 188.853,70   |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                  | <b>0,00</b>      | <b>-300.000,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>-117.625,35</b>   | <b>182.374,65</b>                 | <b>-188.853,70</b>                                     |

|   | Ergebnis<br>2022 | Fortgeschriebener<br>Ansatz<br>2023 | davon<br>Ermächtigungs-<br>übertragungen aus<br>2022 | Ist-Ergebnis<br>2023 | Vergleich<br>Ansatz / Ist<br>2023 | Anlage 4<br>Ermächtigungs-<br>übertragung nach<br>2024 |
|---|------------------|-------------------------------------|--|----------------------|-----------------------------------|--|
| <b>I2001-0801 - Signalanlagen</b>                                     |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                 | 0,00             | 150.000,00                          | 0,00   | 13.753,45            | -136.246,55                       | 136.246,55   |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                | <b>0,00</b>      | <b>-150.000,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>-13.753,45</b>    | <b>136.246,55</b>                 | <b>-136.246,55</b>                                     |
| <b>I2001-0802 - Parkleitsystem</b>                                    |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                 | 0,00             | 10.000,00                           | 0,00   | 0,00                 | -10.000,00                        | 0,00   |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                | <b>0,00</b>      | <b>-10.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>0,00</b>          | <b>10.000,00</b>                  | <b>0,00</b>  |
| <b>I2001-0803 - Verkehrszeichen, Markierungen</b>                     |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                 | 0,00             | 25.000,00                           | 0,00   | 0,00                 | -25.000,00                        | 5.000,00   |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                | <b>0,00</b>      | <b>-25.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>0,00</b>          | <b>25.000,00</b>                  | <b>-5.000,00</b>                                       |
| <b>I2001-0900 - Parkscheinautomaten</b>                               |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 26 - Auszahlungen für den<br>Erwerb von beweglichem<br>Anlagevermögen | 0,00             | 20.000,00                           | 0,00   | 0,00                 | -20.000,00                        | 0,00   |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                | <b>0,00</b>      | <b>-20.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>0,00</b>          | <b>20.000,00</b>                  | <b>0,00</b>  |

## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

|   | Ergebnis<br>2022 | Fortgeschriebener<br>Ansatz<br>2023 | davon<br>Ermächtigungs-<br>übertragungen aus<br>2022 | Ist-Ergebnis<br>2023 | Vergleich<br>Ansatz / Ist<br>2023 | Ermächtigungs-<br>übertragung nach<br>2024 |
|---|------------------|-------------------------------------|--|----------------------|-----------------------------------|--|
| <b>I2002-0001 - Ausbau Soestbach Außenbereich</b> |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen             | 0,00             | 100.000,00                          | 0,00   | 0,00                 | -100.000,00                       | 100.000,00                                 |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>            | <b>0,00</b>      | <b>-100.000,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>0,00</b>          | <b>100.000,00</b>                 | <b>-100.000,00</b>                         |
| <b>I2002-0002 - Ausbau Amper Bach</b>             |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 18 + Zuwendungen für<br>Investitionsmaßnahmen     | 0,00             | 40.000,00                           | 0,00   | 0,00                 | -40.000,00                        | 0,00                                       |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen             | 0,00             | 50.000,00                           | 0,00   | 1.124,55             | -48.875,45                        | 43.875,45                                  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>            | <b>0,00</b>      | <b>-10.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>-1.124,55</b>     | <b>8.875,45</b>                   | <b>-43.875,45</b>                          |

## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

|   | Ergebnis<br>2022 | Fortgeschriebener<br>Ansatz<br>2023 | davon<br>Ermächtigungs-<br>übertragungen aus<br>2022 | Ist-Ergebnis<br>2023 | Vergleich<br>Ansatz / Ist<br>2023 | Ermächtigungs-<br>übertragung nach<br>2024 |
|---|------------------|-------------------------------------|--|----------------------|-----------------------------------|--|
| <b>I3001-0000 - Abwicklung Invest-Maßnahmen ZGW Alt-Mandant</b>       |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 18 + Zuwendungen für<br>Investitionsmaßnahmen                         | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 2.128.970,40         | 2.128.970,40                      | 0,00                                       |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                 | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 1.755.773,24         | 1.755.773,24                      | 0,00                                       |
| 26 - Auszahlungen für den<br>Erwerb von beweglichem<br>Anlagevermögen | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 3.203,91             | 3.203,91                          | 0,00                                       |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                | <b>0,00</b>      | <b>0,00</b>                         | <b>0,00</b>  | <b>369.993,25</b>    | <b>369.993,25</b>                 | <b>0,00</b>                                |
| <b>I3001-0002 - Energiemaßnahmen sonstige Gebäude</b>                 |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                 | 0,00             | 15.000,00                           | 0,00   | 1.026,28             | -13.973,72                        | 13.973,72                                  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                | <b>0,00</b>      | <b>-15.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>-1.026,28</b>     | <b>13.973,72</b>                  | <b>-13.973,72</b>                          |
| <b>I3001-0003 - BGA/GWG/Software sonstige Gebäude</b>                 |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 26 - Auszahlungen für den<br>Erwerb von beweglichem<br>Anlagevermögen | 0,00             | 30.000,00                           | 0,00   | 4.371,72             | -25.628,28                        | 5.625,28                                   |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                | <b>0,00</b>      | <b>-30.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>-4.371,72</b>     | <b>25.628,28</b>                  | <b>-5.625,28</b>                           |
| <b>I3001-0005 - Archäologie Pauschale</b>                             |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 26 - Auszahlungen für den<br>Erwerb von beweglichem<br>Anlagevermögen | 0,00             | 20.000,00                           | 0,00   | 0,00                 | -20.000,00                        | 0,00                                       |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                | <b>0,00</b>      | <b>-20.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>0,00</b>          | <b>20.000,00</b>                  | <b>0,00</b>                                |

## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

|   | Ergebnis<br>2022 | Fortgeschriebener<br>Ansatz<br>2023 | davon<br>Ermächtigungs-<br>übertragungen aus<br>2022 | Ist-Ergebnis<br>2023 | Vergleich<br>Ansatz / Ist<br>2023 | Ermächtigungs-<br>übertragung nach<br>2024 |
|---|------------------|-------------------------------------|--|----------------------|-----------------------------------|--|
| <b>13002-0002 - Qualifizierung E-Ladesäulen Brüdertor</b>             |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                 | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 946,74               | 946,74                            | 0,00                                       |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                | <b>0,00</b>      | <b>0,00</b>                         | <b>0,00</b>  | <b>-946,74</b>       | <b>-946,74</b>                    | <b>0,00</b>                                |
| <b>13002-0003 - Parkpalette Bahnhof - Inst. Zugangssystem</b>         |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                 | 0,00             | 10.000,00                           | 0,00   | 849,49               | -9.150,51                         | 9.150,51                                   |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                | <b>0,00</b>      | <b>-10.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>-849,49</b>       | <b>9.150,51</b>                   | <b>-9.150,51</b>                           |
| <b>13002-0100 - Musikschule: baul. Vorb. dig. Arbeiten</b>            |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                 | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 681,20               | 681,20                            | 0,00                                       |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                | <b>0,00</b>      | <b>0,00</b>                         | <b>0,00</b>  | <b>-681,20</b>       | <b>-681,20</b>                    | <b>0,00</b>                                |
| <b>13002-0200 - RH I Außenbeleuchtung Vreithof</b>                    |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                 | 0,00             | 37.500,00                           | 0,00   | 37.589,66            | 89,66                             | 0,00                                       |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                | <b>0,00</b>      | <b>-37.500,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>-37.589,66</b>    | <b>-89,66</b>                     | <b>0,00</b>                                |
| <b>13002-0206 - RH I Brandschutz/Sanierung Bauteil Rathausstr.</b>    |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                 | 0,00             | 480.000,00                          | 0,00   | 30.495,76            | -449.504,24                       | 449.504,24                                 |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                | <b>0,00</b>      | <b>-480.000,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>-30.495,76</b>    | <b>449.504,24</b>                 | <b>-449.504,24</b>                         |
| <b>13002-0300 - RH II Fahrradboxen</b>                                |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                 | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 5.654,69             | 5.654,69                          | 0,00                                       |
| 29 - Sonstige<br>Investitionsauszahlungen                             | 0,00             | 50.000,00                           | 0,00   | 15.825,12            | -34.174,88                        | 23.459,99                                  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                | <b>0,00</b>      | <b>-50.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>-21.479,81</b>    | <b>28.520,19</b>                  | <b>-23.459,99</b>                          |
| <b>13002-0400 - öffentliche WC-Anlage Rosengarten</b>                 |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                 | 0,00             | 150.000,00                          | 0,00   | 0,00                 | -150.000,00                       | 150.000,00                                 |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                | <b>0,00</b>      | <b>-150.000,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>0,00</b>          | <b>150.000,00</b>                 | <b>-150.000,00</b>                         |
| <b>13002-0600 - WEK Freiligrathwall - Wallmauer/-sanierung (ISEK)</b> |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 18 + Zuwendungen für<br>Investitionsmaßnahmen                         | 0,00             | 941.520,00                          | 0,00   | 0,00                 | -941.520,00                       | 0,00                                       |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                 | 0,00             | 2.375.000,00                        | 0,00   | 156.753,96           | -2.218.246,04                     | 2.169.366,92                               |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                | <b>0,00</b>      | <b>-1.433.480,00</b>                | <b>0,00</b>  | <b>-156.753,96</b>   | <b>1.276.726,04</b>               | <b>-2.169.366,92</b>                       |

## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

|  | Ergebnis<br>2022 | Fortgeschriebener<br>Ansatz<br>2023 | davon<br>Ermächtigungs-<br>übertragungen aus<br>2022 | Ist-Ergebnis<br>2023 | Vergleich<br>Ansatz / Ist<br>2023 | Ermächtigungs-<br>übertragung nach<br>2024 |
|--|------------------|-------------------------------------|--|----------------------|-----------------------------------|--|
| <b>I3003-0001 - FW Soest Ausstattung neue Fahrzeughalle</b>            |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                  | 0,00             | 30.000,00                           | 0,00   | 0,00                 | -30.000,00                        | 30.000,00                                  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-30.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>0,00</b>          | <b>30.000,00</b>                  | <b>-30.000,00</b>                          |
| <b>I3003-0003 - FW Soest Erneuerung Ölabscheider</b>                   |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                  | 0,00             | 31.000,00                           | 0,00   | 307,44               | -30.692,56                        | 31.000,00                                  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-31.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>-307,44</b>       | <b>30.692,56</b>                  | <b>-31.000,00</b>                          |
| <b>I3003-0004 - FW Soest Vereinheitlichung Schließanlage</b>           |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                  | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 614,88               | 614,88                            | 0,00                                       |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>0,00</b>                         | <b>0,00</b>  | <b>-614,88</b>       | <b>-614,88</b>                    | <b>0,00</b>                                |
| <b>I3003-0005 - FW Soest Erweiterung Fahrzeughalle</b>                 |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                  | 0,00             | 1.100.000,00                        | 0,00   | 700.269,29           | -399.730,71                       | 211.659,74                                 |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-1.100.000,00</b>                | <b>0,00</b>  | <b>-700.269,29</b>   | <b>399.730,71</b>                 | <b>-211.659,74</b>                         |
| <b>I3003-0006 - FW Soest Außenanlagen</b>                              |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                  | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 1.987,51             | 1.987,51                          | 33.166,21                                  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>0,00</b>                         | <b>0,00</b>  | <b>-1.987,51</b>     | <b>-1.987,51</b>                  | <b>-33.166,21</b>                          |
| <b>I3003-0007 - FW Soest Brandschutzmaßnahmen</b>                      |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                  | 0,00             | 150.000,00                          | 0,00   | 57.433,44            | -92.566,56                        | 92.566,56                                  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-150.000,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>-57.433,44</b>    | <b>92.566,56</b>                  | <b>-92.566,56</b>                          |
| <b>I3003-0008 - FW Soest Installation PV-Anlagen</b>                   |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 18 + Zuwendungen für<br>Investitionsmaßnahmen                          | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 0,00                 | 0,00                              | 0,00                                       |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                  | 0,00             | 90.000,00                           | 0,00   | 48.747,64            | -41.252,36                        | 27.261,02                                  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-90.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>-48.747,64</b>    | <b>41.252,36</b>                  | <b>-27.261,02</b>                          |
| <b>I3003-0100 - FW Meckingsen Außengelände/Pflaster Parkplatz, Zu</b>  |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                  | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 1.352,40             | 1.352,40                          | 0,00                                       |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>0,00</b>                         | <b>0,00</b>  | <b>-1.352,40</b>     | <b>-1.352,40</b>                  | <b>0,00</b>                                |
| <b>I3003-0102 - FW Meckingsen Notstrom</b>                             |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 29 - Sonstige<br>Investitionsauszahlungen                              | 0,00             | 66.333,00                           | 0,00   | 49.214,54            | -17.118,46                        | 13.229,30                                  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-66.333,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>-49.214,54</b>    | <b>17.118,46</b>                  | <b>-13.229,30</b>                          |
| <b>I3003-0200 - FW Müllingsen Erwerb Grundstück und Bau Fertiggara</b> |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                  | 0,00             | 11.000,00                           | 0,00   | 614,88               | -10.385,12                        | 0,00                                       |
| 29 - Sonstige<br>Investitionsauszahlungen                              | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 10.222,77            | 10.222,77                         | 0,00                                       |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-11.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>-10.837,65</b>    | <b>162,35</b>                     | <b>0,00</b>                                |
| <b>I3003-0201 - FW Müllingsen Notstrom</b>                             |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 29 - Sonstige<br>Investitionsauszahlungen                              | 0,00             | 76.579,00                           | 0,00   | 63.834,95            | -12.744,05                        | 12.558,77                                  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-76.579,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>-63.834,95</b>    | <b>12.744,05</b>                  | <b>-12.558,77</b>                          |
| <b>I3003-0300 - Erweiterung / Errichtung FGH Ostönnen</b>              |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 18 + Zuwendungen für<br>Investitionsmaßnahmen                          | 0,00             | 250.000,00                          | 0,00   | 110.000,00           | -140.000,00                       | 0,00                                       |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                  | 0,00             | 725.000,00                          | 0,00   | 60.254,97            | -664.745,03                       | 585.715,00                                 |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-475.000,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>49.745,03</b>     | <b>524.745,03</b>                 | <b>-585.715,00</b>                         |
| <b>I3003-0301 - FW Ostönnen Notstrom</b>                               |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 29 - Sonstige<br>Investitionsauszahlungen                              | 0,00             | 69.029,00                           | 0,00   | 32.044,76            | -36.984,24                        | 36.984,24                                  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-69.029,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>-32.044,76</b>    | <b>36.984,24</b>                  | <b>-36.984,24</b>                          |

|  | Ergebnis<br>2022 | Fortgeschriebener<br>Ansatz<br>2023 | davon<br>Ermächtigungs-<br>übertragungen aus<br>2022 | Ist-Ergebnis<br>2023 | Vergleich<br>Ansatz / Ist<br>2023 | Anlage 4<br>Ermächtigungs-<br>übertragung nach<br>2024 |
|--|------------------|-------------------------------------|--|----------------------|-----------------------------------|--|
| <b>I3003-0400 - FW Ampen, Meckk., Deir. Einbruch- und Brandmeldean</b> |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                  | 0,00             | 80.000,00                           | 0,00   | 0,00                 | -80.000,00                        | 80.000,00  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-80.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>0,00</b>          | <b>80.000,00</b>                  | <b>-80.000,00</b>                                      |
| <b>I3003-0401 - FW Ampen Notstrom</b>                                  |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 29 - Sonstige<br>Investitionsauszahlungen                              | 0,00             | 66.333,00                           | 0,00   | 46.157,15            | -20.175,85                        | 16.497,73  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-66.333,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>-46.157,15</b>    | <b>20.175,85</b>                  | <b>-16.497,73</b>                                      |
| <b>I3003-0500 - FW Deiringsen Notstrom</b>                             |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 29 - Sonstige<br>Investitionsauszahlungen                              | 0,00             | 71.726,00                           | 0,00   | 49.912,29            | -21.813,71                        | 15.022,91  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-71.726,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>-49.912,29</b>    | <b>21.813,71</b>                  | <b>-15.022,91</b>                                      |

## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

|   | Ergebnis<br>2022 | Fortgeschriebener<br>Ansatz<br>2023 | davon<br>Ermächtigungs-<br>übertragungen aus<br>2022 | Ist-Ergebnis<br>2023 | Vergleich<br>Ansatz / Ist<br>2023 | Ermächtigungs-<br>übertragung nach<br>2024 |
|---|------------------|-------------------------------------|--|----------------------|-----------------------------------|--|
| <b>I3004-0002 - Museum W. Morgner/Infrastruktur WLAN</b>              |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 26 - Auszahlungen für den<br>Erwerb von beweglichem<br>Anlagevermögen | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 384,30               | 384,30                            | 0,00                                       |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                | <b>0,00</b>      | <b>0,00</b>                         | <b>0,00</b>  | <b>-384,30</b>       | <b>-384,30</b>                    | <b>0,00</b>                                |
| <b>I3004-0003 - Museum W. Morgner/PV-Anlage</b>                       |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 18 + Zuwendungen für<br>Investitionsmaßnahmen                         | 0,00             | 72.000,00                           | 0,00   | 0,00                 | -72.000,00                        | 0,00                                       |
| 29 - Sonstige<br>Investitionsauszahlungen                             | 0,00             | 102.000,00                          | 0,00   | 44.376,10            | -57.623,90                        | 57.623,90                                  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                | <b>0,00</b>      | <b>-30.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>-44.376,10</b>    | <b>-14.376,10</b>                 | <b>-57.623,90</b>                          |
| <b>I3004-0200 - Open Library Stadtbücherei</b>                        |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                 | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 9.853,20             | 9.853,20                          | 0,00                                       |
| 26 - Auszahlungen für den<br>Erwerb von beweglichem<br>Anlagevermögen | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 614,88               | 614,88                            | 0,00                                       |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                | <b>0,00</b>      | <b>0,00</b>                         | <b>0,00</b>  | <b>-10.468,08</b>    | <b>-10.468,08</b>                 | <b>0,00</b>                                |
| <b>I3004-0201 - Stadtbücherei Verbesserung Raumklima</b>              |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                 | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 593,80               | 593,80                            | 0,00                                       |
| 29 - Sonstige<br>Investitionsauszahlungen                             | 0,00             | 12.500,00                           | 0,00   | 690,20               | -11.809,80                        | 10.000,05                                  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                | <b>0,00</b>      | <b>-12.500,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>-1.284,00</b>     | <b>11.216,00</b>                  | <b>-10.000,05</b>                          |

## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

|   | Ergebnis<br>2022 | Fortgeschriebener<br>Ansatz<br>2023 | davon<br>Ermächtigungs-<br>übertragungen aus<br>2022 | Ist-Ergebnis<br>2023 | Vergleich<br>Ansatz / Ist<br>2023 | Ermächtigungs-<br>übertragung nach<br>2024 |
|---|------------------|-------------------------------------|--|----------------------|-----------------------------------|--|
| <b>I3005-0003 - ÜGWH Ostenhellweg 51 - Ersatzneubau</b>               |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 18 + Zuwendungen für<br>Investitionsmaßnahmen                         | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 1.100.097,53         | 1.100.097,53                      | 0,00                                       |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                 | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 23.671,35            | 23.671,35                         | 2.336.388,50                               |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                | <b>0,00</b>      | <b>0,00</b>                         | <b>0,00</b>  | <b>1.076.426,18</b>  | <b>1.076.426,18</b>               | <b>-2.336.388,50</b>                       |
| <b>I3005-0100 - Treffpunkt Süd "Trinkwasserbrunnen"</b>               |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 26 - Auszahlungen für den<br>Erwerb von beweglichem<br>Anlagevermögen | 0,00             | 15.000,00                           | 0,00   | 0,00                 | -15.000,00                        | 15.000,00                                  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                | <b>0,00</b>      | <b>-15.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>0,00</b>          | <b>15.000,00</b>                  | <b>-15.000,00</b>                          |

## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

|  | Ergebnis<br>2022 | Fortgeschriebener<br>Ansatz<br>2023 | davon<br>Ermächtigungs-<br>übertragungen aus<br>2022 | Ist-Ergebnis<br>2023 | Vergleich<br>Ansatz / Ist<br>2023 | Ermächtigungs-<br>übertragung nach<br>2024 |
|--|------------------|-------------------------------------|--|----------------------|-----------------------------------|--|
| <b>I3007-0001 - Inklusionsmaßnahmen Schulen</b>                        |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                  | 0,00             | 100.000,00                          | 0,00   | 69.149,85            | -30.850,15                        | 10.008,86                                  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-100.000,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>-69.149,85</b>    | <b>30.850,15</b>                  | <b>-10.008,86</b>                          |
| <b>I3007-0002 - Energiesparmaßnahmen Schulen</b>                       |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                  | 0,00             | 15.000,00                           | 0,00   | 3.002,21             | -11.997,79                        | 12.766,39                                  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-15.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>-3.002,21</b>     | <b>11.997,79</b>                  | <b>-12.766,39</b>                          |
| <b>I3007-0003 - BGA/GWG/Software Schulen</b>                           |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 26 - Auszahlungen für den<br>Erwerb von beweglichem<br>Anlagevermögen  | 0,00             | 10.000,00                           | 0,00   | 4.326,42             | -5.673,58                         | 5.163,58                                   |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-10.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>-4.326,42</b>     | <b>5.673,58</b>                   | <b>-5.163,58</b>                           |
| <b>I3007-0004 - Außenanlagen Schulen</b>                               |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                  | 0,00             | 35.000,00                           | 0,00   | 55.392,12            | 20.392,12                         | 3.021,78                                   |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-35.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>-55.392,12</b>    | <b>-20.392,12</b>                 | <b>-3.021,78</b>                           |
| <b>I3007-0005 - Spielgeräte Schulen</b>                                |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                  | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 384,30               | 384,30                            | 0,00                                       |
| 26 - Auszahlungen für den<br>Erwerb von beweglichem<br>Anlagevermögen  | 0,00             | 10.000,00                           | 0,00   | 7.264,65             | -2.735,35                         | 2.735,35                                   |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-10.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>-7.648,95</b>     | <b>2.351,05</b>                   | <b>-2.735,35</b>                           |
| <b>I3007-0006 - Klimapakt 2030 Schulen (Umst. auf LED)</b>             |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                  | 0,00             | 150.000,00                          | 0,00   | 79.961,25            | -70.038,75                        | 59.828,98                                  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-150.000,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>-79.961,25</b>    | <b>70.038,75</b>                  | <b>-59.828,98</b>                          |
| <b>I3007-0007 - Förderung G8/G9</b>                                    |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 18 + Zuwendungen für<br>Investitionsmaßnahmen                          | 0,00             | 574.249,00                          | 0,00   | 578.532,38           | 4.283,38                          | 0,00                                       |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>574.249,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>578.532,38</b>    | <b>4.283,38</b>                   | <b>0,00</b>                                |
| <b>I3007-0008 - Förderung MEP 90%</b>                                  |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 18 + Zuwendungen für<br>Investitionsmaßnahmen                          | 0,00             | 405.060,00                          | 0,00   | 0,00                 | -405.060,00                       | 0,00                                       |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>405.060,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>0,00</b>          | <b>-405.060,00</b>                | <b>0,00</b>                                |
| <b>I3007-0009 - Schul-/ Bildungspauschale</b>                          |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 18 + Zuwendungen für<br>Investitionsmaßnahmen                          | 0,00             | 778.512,00                          | 0,00   | 0,00                 | -778.512,00                       | 0,00                                       |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>778.512,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>0,00</b>          | <b>-778.512,00</b>                | <b>0,00</b>                                |
| <b>I3007-0010 - Wasserspender an Schulen</b>                           |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>0,00</b>                         | <b>0,00</b>  | <b>0,00</b>          | <b>0,00</b>                       | <b>-22.992,79</b>                          |
| <b>I3007-0100 - Astrid-L. GS Energetische Vollsanieung (Klimaneut)</b> |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                  | 0,00             | 300.000,00                          | 0,00   | 94.311,48            | -205.688,52                       | 34.751,20                                  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-300.000,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>-94.311,48</b>    | <b>205.688,52</b>                 | <b>-34.751,20</b>                          |
| <b>I3007-0103 - Hellweg GS Baumaßn. Schulentwicklungsplan (SEP)</b>    |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                  | 0,00             | 640.000,00                          | 0,00   | 87.047,03            | -552.952,97                       | 542.938,86                                 |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-640.000,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>-87.047,03</b>    | <b>552.952,97</b>                 | <b>-542.938,86</b>                         |
| <b>I3007-0104 - Hellweg GS Medienentwicklungsplan (MEP)</b>            |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 26 - Auszahlungen für den<br>Erwerb von beweglichem<br>Anlagevermögen  | 0,00             | 130.000,00                          | 0,00   | 49.826,59            | -80.173,41                        | 36.103,82                                  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-130.000,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>-49.826,59</b>    | <b>80.173,41</b>                  | <b>-36.103,82</b>                          |

|  | Ergebnis<br>2022 | Fortgeschriebener<br>Ansatz<br>2023 | davon<br>Ermächtigungs-<br>übertragungen aus<br>2022 | Ist-Ergebnis<br>2023 | Vergleich<br>Ansatz / Ist<br>2023 | Anlage 4<br>Ermächtigungs-<br>übertragung nach<br>2024 |
|--|------------------|-------------------------------------|--|----------------------|-----------------------------------|--|
| <b>I3007-0107 - Petri GS Medienentwicklungsplan (MEP)</b>              |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen        | 0,00             | 182.000,00                          | 0,00   | 75.359,00            | -106.641,00                       | 47.059,30  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-182.000,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>-75.359,00</b>    | <b>106.641,00</b>                 | <b>-47.059,30</b>                                      |
| <b>I3007-0108 - Petri GS Baumaßn. Schulentwicklungsplan (SEP)</b>      |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen                                     | 0,00             | 2.550.000,00                        | 0,00   | 1.535.458,14         | -1.014.541,86                     | 287.601,23   |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-2.550.000,00</b>                | <b>0,00</b>  | <b>-1.535.458,14</b> | <b>1.014.541,86</b>               | <b>-669.932,57</b>                                     |
| <b>I3007-0110 - Petri GS PV-Anlage</b>                                 |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen                                     | 0,00             | 42.000,00                           | 0,00   | 117.485,64           | 75.485,64                         | 26.162,88  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-42.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>-117.485,64</b>   | <b>-75.485,64</b>                 | <b>-26.162,88</b>                                      |
| <b>I3007-0111 - Petri GS OGS WC-Sanierung u. Aufzug</b>                |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen                                     | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 200.503,14           | 200.503,14                        | 0,00   |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>0,00</b>                         | <b>0,00</b>  | <b>-200.503,14</b>   | <b>-200.503,14</b>                | <b>0,00</b>  |
| <b>I3007-0112 - Johannes GS PV-Anlage</b>                              |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen                             | 0,00             | 58.500,00                           | 0,00   | 0,00                 | -58.500,00                        | 0,00   |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen                                     | 0,00             | 85.727,00                           | 0,00   | 33.964,67            | -51.762,33                        | 51.762,33  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-27.227,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>-33.964,67</b>    | <b>-6.737,67</b>                  | <b>-51.762,33</b>                                      |
| <b>I3007-0113 - Hellweg GS Raumluftechnische Anlage</b>                |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen                                     | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 3.000,00             | 3.000,00                          | 0,00   |
| 26 - Auszahlungen für den Erwerb von beweglichem Anlagevermögen        | 0,00             | 80.000,00                           | 0,00   | 66.494,77            | -13.505,23                        | 1.233,48   |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-80.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>-69.494,77</b>    | <b>10.505,23</b>                  | <b>-1.233,48</b>                                       |
| <b>I3007-0114 - Hellweg GS energetische Sanierung Sporthalle</b>       |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen                                     | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 19.992,00            | 19.992,00                         | 10.008,00  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>0,00</b>                         | <b>0,00</b>  | <b>-19.992,00</b>    | <b>-19.992,00</b>                 | <b>-10.008,00</b>                                      |
| <b>I3007-0201 - CHR RS Medienentwicklungsplan (MEP)</b>                |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen                                     | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 23.669,53            | 23.669,53                         | 0,00   |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>0,00</b>                         | <b>0,00</b>  | <b>-23.669,53</b>    | <b>-23.669,53</b>                 | <b>0,00</b>  |
| <b>I3007-0300 - SKS Troyes W. Anpassung des 8.BA Umbau Ostflügel E</b> |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen                                     | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 55.840,07            | 55.840,07                         | 0,00   |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>0,00</b>                         | <b>0,00</b>  | <b>-55.840,07</b>    | <b>-55.840,07</b>                 | <b>0,00</b>  |
| <b>I3007-0302 - SKS Müll. W. Qualifizierung Aufenthaltsräume UG</b>    |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen                                     | 0,00             | 110.000,00                          | 0,00   | 2.314,18             | -107.685,82                       | 59.068,25  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-110.000,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>-2.314,18</b>     | <b>107.685,82</b>                 | <b>-59.068,25</b>                                      |
| <b>I3007-0304 - SKS Müll. W. PV-Anlage</b>                             |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 18 + Zuwendungen für Investitionsmaßnahmen                             | 0,00             | 75.510,00                           | 0,00   | 21.509,99            | -54.000,01                        | 0,00   |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen                                     | 0,00             | 80.510,00                           | 0,00   | 34.305,71            | -46.204,29                        | 31.826,29  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-5.000,00</b>                    | <b>0,00</b>  | <b>-12.795,72</b>    | <b>-7.795,72</b>                  | <b>-31.826,29</b>                                      |
| <b>I3007-0306 - SKS Müllinger Weg Dach Düllberghalle</b>               |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen                                     | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 4.065,64             | 4.065,64                          | 312.364,34   |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>0,00</b>                         | <b>0,00</b>  | <b>-4.065,64</b>     | <b>-4.065,64</b>                  | <b>-312.364,34</b>                                     |
| <b>I3007-0400 - Aldegrevor G Baumaßn. Schulentwicklungsplanung</b>     |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen                                     | 0,00             | 500.000,00                          | 0,00   | 56.074,51            | -443.925,49                       | 210.743,61   |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-500.000,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>-56.074,51</b>    | <b>443.925,49</b>                 | <b>-210.743,61</b>                                     |
| <b>I3007-0401 - Archi G Baumaßn. Schulentwicklungsplanung (SEP)</b>    |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für Baumaßnahmen                                     | 0,00             | 150.000,00                          | 0,00   | 299,88               | -149.700,12                       | 9.700,12   |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                 | <b>0,00</b>      | <b>-150.000,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>-299,88</b>       | <b>149.700,12</b>                 | <b>-9.700,12</b>                                       |

|   | Ergebnis<br>2022 | Fortgeschriebener<br>Ansatz<br>2023 | davon<br>Ermächtigungs-<br>übertragungen aus<br>2022 | Ist-Ergebnis<br>2023 | Vergleich<br>Ansatz / Ist<br>2023 | Anlage 4<br>Ermächtigungs-<br>übertragung nach<br>2024 |
|---|------------------|-------------------------------------|--|----------------------|-----------------------------------|--|
| <b>I3007-0402 - Georg GS Medienentwicklungsplan (MEP)</b>             |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 26 - Auszahlungen für den<br>Erwerb von beweglichem<br>Anlagevermögen | 0,00             | 218.067,00                          | 0,00   | 83.876,51            | -134.190,49                       | 48.251,51  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                | <b>0,00</b>      | <b>-218.067,00</b>                  | <b>0,00</b>  | <b>-83.876,51</b>    | <b>134.190,49</b>                 | <b>-48.251,51</b>                                      |
| <b>I3007-0407 - Convos G+Georg GS PV-Anlage</b>                       |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 18 + Zuwendungen für<br>Investitionsmaßnahmen                         | 0,00             | 185.490,00                          | 0,00   | 23.490,01            | -161.999,99                       | 0,00   |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                 | 0,00             | 215.490,00                          | 0,00   | 25.984,48            | -189.505,52                       | 189.505,52   |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                | <b>0,00</b>      | <b>-30.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>-2.494,47</b>     | <b>27.505,53</b>                  | <b>-189.505,52</b>                                     |
| <b>I3007-0500 - HA GS Medienentwicklungsplan (MEP)</b>                |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                 | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 57.248,55            | 57.248,55                         | 0,00   |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                | <b>0,00</b>      | <b>0,00</b>                         | <b>0,00</b>  | <b>-57.248,55</b>    | <b>-57.248,55</b>                 | <b>0,00</b>  |
| <b>I3007-0501 - HA Gesamtschule PV-Anlage</b>                         |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 18 + Zuwendungen für<br>Investitionsmaßnahmen                         | 0,00             | 105.000,00                          | 0,00   | 606.000,00           | 501.000,00                        | 0,00   |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                 | 0,00             | 105.000,00                          | 0,00   | 44.317,32            | -60.682,68                        | 46.822,51  |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                | <b>0,00</b>      | <b>0,00</b>                         | <b>0,00</b>  | <b>561.682,68</b>    | <b>561.682,68</b>                 | <b>-46.822,51</b>                                      |
| <b>I3007-0502 - HA Gesamtschule Schulküche</b>                        |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen                                 | 0,00             | 0,00                                | 0,00   | 19.226,01            | 19.226,01                         | 4.682,49   |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>                                | <b>0,00</b>      | <b>0,00</b>                         | <b>0,00</b>  | <b>-19.226,01</b>    | <b>-19.226,01</b>                 | <b>-4.682,49</b>                                       |

## B. Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen

|   | Ergebnis<br>2022 | Fortgeschriebener<br>Ansatz<br>2023 | davon<br>Ermächtigungs-<br>übertragungen aus<br>2022 | Ist-Ergebnis<br>2023 | Vergleich<br>Ansatz / Ist<br>2023 | Ermächtigungs-<br>übertragung nach<br>2024 |
|---|------------------|-------------------------------------|--|----------------------|-----------------------------------|--|
| <b>I3008-0001 - Sanierung Jahnstadion</b> |                  |                                     |  |                      |                                   |  |
| 25 - Auszahlungen für<br>Baumaßnahmen     | 0,00             | 60.000,00                           | 0,00   | 11.851,70            | -48.148,30                        | 0,00                                       |
| <b>Saldo aus Investitionstätigkeit</b>    | <b>0,00</b>      | <b>-60.000,00</b>                   | <b>0,00</b>  | <b>-11.851,70</b>    | <b>48.148,30</b>                  | <b>0,00</b>                                |

## **Kommunale Betriebe Soest (KBS) ebE**

### **Anhang zum 31.12.2023**

Entsprechend § 27 der Eigenbetriebsverordnung (EigVO) NRW und § 12 Absatz 5 der Betriebssatzung KBS ebE finden für die Wirtschaftsführung und das Rechnungswesen der KBS die Vorschriften der Kommunalhaushaltsverordnung (KomHVO) NRW Anwendung. Die Rechnungslegung erfolgt unter Anwendung des Neuen Kommunalen Finanzmanagements (NKF).

Im Anhang sind gem. § 45 Abs. 1 der KomHVO NRW zu den Posten der Bilanz die verwendeten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden anzugeben. Die Positionen der Ergebnisrechnung und die in der Finanzrechnung nachzuweisenden Einzahlungen und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit und der Finanzierungstätigkeit sind zu erläutern. Die Anwendung von Vereinfachungsregelungen und Schätzungen ist zu beschreiben. Die Erläuterungen sind so zu fassen, dass sachverständige Dritte die Sachverhalte beurteilen können.

#### Gesondert anzugeben und zu erläutern sind:

*1. Besondere Umstände, die dazu führen, dass der Jahresabschluss nicht ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Gemeinde vermittelt.*

Derartige Umstände bestehen nicht.

*2. Die Verringerung der allgemeinen Rücklage und ihre Auswirkungen auf die weitere Entwicklung des Eigenkapitals innerhalb der auf das abgelaufene Haushaltsjahr bezogenen mittelfristigen Ergebnis- und Finanzplanung.*

Im Berichtsjahr verringerte sich die allgemeine Rücklage um 129.139,38 € aufgrund der Verrechnung von Erträgen und Aufwendungen aus dem Abgang und der Veräußerung von Vermögensgegenständen.

Siehe dazu auch ergänzende Erläuterungen im Abschnitt II – Erläuterungen zu den Posten der Bilanz – Ziffer 1 Eigenkapital.

*3. Abweichungen vom Grundsatz der Einzelbewertung und von bisher angewandten Bewertungs- und Bilanzierungsmethoden.*

Folgende Vermögensgegenstände werden nicht einzeln, sondern gem. § 29 Abs. 1 Nr. 1 KomHVO NRW mit einem Festwert bewertet:

- Schutzkleidung Baubetriebshof
- Ausstattung Übergangwohnheime
- Grünaufwuchs und Wegbefestigungen in Park- und Grünanlagen

- Verkehrskleinbeschilderung
- Kleinmobiliar in Grünanlagen

Die Festwerte sind in der Regel alle fünf Jahre zu überprüfen. Die letzte Festwertüberprüfung wurde in 2022 durchgeführt.

Mit einem Gruppenwert gem. § 29 Abs. 1 Nr. 3 KomHVO NRW werden folgende Gegenstände bewertet:

- Vorräte im Umlaufvermögen

Behandlung von geringwertigen Wirtschaftsgütern (GWG):

Geringwertige Wirtschaftsgüter mit Anschaffungs- oder Herstellungskosten von max. 800 € netto werden gemäß § 30 Absatz 4 KomHVO NRW als Sammelposten im Inventar geführt und über eine Nutzungsdauer von 5 Jahren abgeschrieben.

Im Übrigen wurde von bisher angewandten Bewertungs- und Bilanzierungsmethoden nicht abgewichen.

*4. Die Vermögensgegenstände des Anlagevermögens, für die Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung gebildet worden sind, unter Angabe des Rückstellungsbetrages.*

Die detaillierte Darstellung der Instandhaltungsrückstellungen erfolgt im Abschnitt II – Erläuterungen zu den Posten der Bilanz – Ziffer 3.1 Instandhaltungsrückstellungen.

*5. Die Aufgliederung des Postens „Sonstige Rückstellungen“, sofern es sich um wesentliche Beträge handelt.*

Die Aufgliederung der „Sonstigen Rückstellungen“ ist im Rückstellungsspiegel aufgezeigt, welcher dem Anhang beigefügt ist.

*6. Abweichungen von der standardmäßig vorgesehenen linearen Abschreibung sowie von der örtlichen Abschreibungstabelle bei der Festlegung der Nutzungsdauer von Vermögensgegenständen.*

Von der linearen Abschreibung sowie von den in der örtlichen Abschreibungstabelle festgelegten Nutzungsdauern wurde im Wirtschaftsjahr 2023 nicht abgewichen.

*7. Noch nicht erhobene Beiträge aus fertiggestellten Erschließungsmaßnahmen.*

Eine Übersicht der noch nicht erhobenen Beiträge aus fertiggestellten Erschließungsmaßnahmen ist dem Anhang als Anlage beigefügt.

*8. Bei Fremdwährungen der Kurs der Währungsumrechnung.*

Fremdwährungen liegen zum Bilanzstichtag nicht vor.

*9. Die Verpflichtungen aus Leasingverträgen.*

Die Verpflichtungen aus Leasingverträgen werden unter der Position „Erläuterungen zu den Positionen der Ergebnisrechnung – Sonstige ordentliche Aufwendungen“ dargestellt.

*10. Name und Sitz anderer Unternehmen, die Höhe des Anteils am Kapital, das Eigenkapital und das Ergebnis des letzten Geschäftsjahrs dieser Unternehmen, für das ein Jahresabschluss vorliegt, soweit es sich um Beteiligungen im Sinne des § 271 Absatz 1 des Handelsgesetzbuchs handelt.*

Es liegen keine Beteiligungen im Sinne des § 271 Absatz 1 des Handelsgesetzbuches vor.

## **I. Erläuterungen zu den Bewertungs- und Bilanzierungsmethoden**

### Vorbemerkung zur Eröffnungsbilanzierung zum 01.01.2023

Der Rat der Stadt Soest hat mit Beschluss vom 19.10.2022 die Zusammenlegung der Kommunalen Betriebe Soest (KBS) AöR und der Zentralen Grundstückswirtschaft Stadt Soest (ZGW) ebE mittels Errichtung einer neuen eigenbetriebsähnlichen Einrichtung, der Kommunalen Betriebe Soest (KBS) ebE zum 01.01.2023 beschlossen.

Die ZGW ebE wurde gemäß Ratsbeschluss aufgelöst und die in § 2 der Eigenbetriebsatzung geregelten Aufgaben wurden auf die Stadt mit Wirkung zum 01.01.2023 zurück übertragen. Gleichzeitig wurden alle Sparten der KBS AöR – mit Ausnahme der Sparte Abwasser – an die Stadt überführt. Das zur Aufgabenerfüllung erforderliche Vermögen wurde per Kaufvertrag von der KBS AöR an die Stadt übertragen.

Nach Rücküberführung aller Aufgaben auf die Stadt Soest erfolgte sodann zum 01.01.2023 die Errichtung einer neuen eigenbetriebsähnlichen Einrichtung, der Kommunalen Betriebe Soest (KBS) ebE. Unter dem Dach der KBS ebE wurden die Aufgaben der ehemaligen ZGW, des Kommunalbetriebs inkl. Abfallwirtschaft und Friedhof sowie der bisher städtischen Abteilung Straßen, Gewässer und Grünflächen zusammengeführt. Außerdem wurde das Infrastrukturvermögen inkl. Grünflächen von der Stadt zum städtischen Buchwert an die neue KBS ebE ausgegliedert.

Im Jahresabschluss zum 31.12.2023 sind sämtliche Vermögensgegenstände, Schulden, Rechnungsabgrenzungsposten, Aufwendungen und Erträge enthalten, soweit gesetzlich nichts anderes bestimmt ist. Die Posten der Aktivseite sind nicht mit Posten der Passivseite, Aufwendungen nicht mit Erträgen verrechnet.

Das Anlage- und Umlaufvermögen, das Eigenkapital, die Schulden sowie die Rechnungsabgrenzungsposten wurden in der Bilanz gesondert ausgewiesen und hinreichend aufgliedert.

Die Vermögensgegenstände und Schulden wurden grundsätzlich einzeln bewertet. Liegen die Voraussetzungen des § 29 KomHVO NRW vor, wurden Positionen des Anlage- und Umlaufvermögens zum Gruppen- bzw. Festwert bewertet. Es ist vorsichtig bewertet worden, namentlich sind alle vorhersehbaren Risiken und Verluste, die bis zum Abschlussstichtag entstanden sind, berücksichtigt worden, soweit mit ihnen zum Stichtag ernsthaft zu rechnen war, selbst wenn diese erst zwischen dem Abschlussstichtag und der Aufstellung des Jahresabschlusses bekannt geworden sind. Gewinne sind nur berücksichtigt worden, wenn sie bis zum Abschlussstichtag realisiert wurden. Aufwendungen und Erträge des Wirtschaftsjahres sind unabhängig vom Zeitpunkt der Zahlung berücksichtigt worden.

## **Einzelne Positionen wurden wie folgt bewertet:**

### *Immaterielle Vermögensgegenstände*

Erworbene immaterielle Anlagewerte wurden zu Anschaffungskosten angesetzt und, sofern sie der Abnutzung unterlagen, um planmäßige Abschreibungen vermindert. Immaterielle Vermögensgegenstände, die nicht entgeltlich erworben wurden, werden nicht bilanziert.

### *Sachanlagen*

Die Vermögensgegenstände des Sachanlagevermögens wurden grundsätzlich zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten abzüglich planmäßiger Abschreibungen bewertet. Grundlage der planmäßigen Abschreibungen ist die voraussichtliche Nutzungsdauer des jeweiligen Vermögensgegenstandes gemäß NKF-Rahmentabelle. Die Abschreibungen wurden linear vorgenommen. Geringwertige Wirtschaftsgüter mit einem Anschaffungswert von max. 800 € netto werden im Inventar als Sammelanlage geführt und über eine Nutzungsdauer von 5 Jahren abgeschrieben.

### *Vorräte*

Vorräte im Umlaufvermögen werden gem. § 29 Abs. 1 Nr. 3 KomHVO NW im Durchschnittswertverfahren bewertet und als Gruppenwerte bilanziert.

### *Forderungen*

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden grundsätzlich mit dem Nennbetrag angesetzt. Erkennbare Einzelrisiken wurden durch Einzelwertberichtigungen berücksichtigt, die aktivisch abgesetzt wurden.

### *Sonderposten*

Die Sonderposten beinhalten überwiegend Investitionszuwendungen von Bund und Land sowie erhaltene Baubeiträge nach Baugesetzbuch (BauGB) und Kommunalabgabengesetz (KAG) für den kommunalen Straßenbau. Die Sonderposten werden gemäß § 44 Absatz 5 KomHVO NRW über die Nutzungsdauer der durch sie mitfinanzierten Vermögensgegenstände ertragswirksam aufgelöst. Auch Beträge aus Gebührenüberdeckungen werden hier nachgewiesen.

### *Rückstellungen*

Die bilanzierten Rückstellungen wurden nach vernünftigen kaufmännischen Gesichtspunkten ermittelt. Die Rückstellungen berücksichtigen alle erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen.

### *Verbindlichkeiten*

Sämtliche Verbindlichkeiten sind mit ihren Rückzahlungsbeträgen angesetzt.

### *Gebühren und Beiträge*

Das NKF beinhaltet - wie das kaufmännische Rechnungswesen - grundsätzlich das Bruttoprinzip (§ 11 KomHVO NRW), d. h. Erträge und Aufwendungen sind getrennt zu erfassen. Bezüglich der Abgaben, abgabenähnlichen Erträge und allgemeinen Zuweisungen erlaubt § 24 Absatz 4 KomHVO hiervon eine Abweichung. Sie trägt damit dem Umstand Rechnung, dass bei den genannten Ertragsarten regelmäßig nachträgliche Berücksichtigungen zu erwarten sind. Handelt es sich um eine andauernde, regelmäßig wiederkehrende Leistungspflicht des Dritten, so werden Erstattungen von zu viel berechneten und gezahlten Beträgen mit den späteren Zahlungen verrechnet oder müssen zurückgezahlt werden. Für den Ausweis bedeutet dies, dass Rückzahlungen von den Erträgen abzusetzen sind. Zu den Abgaben im Sinne des § 24 Absatz 4 KomHVO NRW gehören z. B. Steuern, Gebühren und Beiträge.

## II. Erläuterungen zu den Posten der Bilanz

### Erläuterungen zu den Aktiva

#### 0. Aufwendungen zur Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit

Bilanzierungshilfe Covid-19 / Ukraine-Krieg 558.365,00 €

Entsprechend der §§ 1 und 5 des Gesetzes zur Isolierung der aus der Covid-19-Pandemie und dem Krieg gegen die Ukraine folgenden Belastungen in den kommunalen Haushalten im Land NRW (NKF-COVID-19-Ukraine-Isolierungsgesetz – NKF CUIG), wurden im Berichtsjahr 2023 Schäden von rund 558 T€ in einer gesonderten Nebenrechnung erfasst und als außerordentlicher Ertrag im Rahmen der Abschlussbuchungen in die Ergebnisrechnung eingebucht, sowie bilanziell als oben genannter Aktivposten in der Bilanz eingestellt. Es ist vorgesehen diese Bilanzierungshilfe entsprechend des § 6 NKF CUIG beginnend im Wirtschaftsjahr 2026 über 30 Jahre aufwandswirksam abzuschreiben.

Bei Aufstellung des Jahresabschlusses 2023 wurde nach § 5 NKF CUIG die Summe der Corona und Ukraine-Krieg bedingten Belastungen durch Mindererträge bzw. Mehraufwendungen in Form einer Nebenrechnung im Plan-Ist-Vergleich ermittelt.

Die detaillierte Corona/Ukraine-Nebenrechnung ist dem Anhang als Anlage beigelegt.

#### 1. Anlagevermögen

Die Entwicklung des Anlagevermögens ist detailliert im Anlagenspiegel dargestellt.

#### 1.2 Sachanlagen

##### 1.2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte

| <u>Zusammensetzung</u>                         | <u>31.12.2023</u>      | <u>01.01.2023</u>      |
|--|------------------------|------------------------|
| Grund und Boden Grünflächen                    | 26.359.259,21 €        | 26.286.367,84 €        |
| Aufbauten u. Betriebsvorrichtungen Grünflächen | 12.267.252,86 €        | 12.304.133,48 €        |
| Grund und Boden Ackerland                      | 8.000,00 €             | 8.000,00 €             |
| <u>Gesamt</u>                                  | <u>38.634.512,07 €</u> | <u>38.598.501,32 €</u> |

Zum Grund und Boden bei den Grünflächen zählen die Nutzungsarten Wasserflächen, Park- und Grünanlagen sowie sonstige Grünflächen.

Bei dem Bilanzposten waren u. a. Zugänge i. H. v. 184 T€ durch die Fertigstellung der Sukzessionsfläche Schwarzer Weg zu verzeichnen. Außerdem wurden rund 20 T€ in die Herstellung neuer Grabfelder und für 20 T€ Baumpflanzungen im Stadtgebiet durchgeführt.

**1.2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte**

| <u>Zusammensetzung</u>                     | <u>31.12.2023</u>       | <u>01.01.2023</u>       |
|--|-------------------------|-------------------------|
| Kinder- und Jugendeinrichtungen            | 5.508.511,69 €          | 5.597.192,65 €          |
| Schulen                                    | 79.555.341,63 €         | 81.360.412,25 €         |
| Wohnbauten                                 | 2.563.372,76 €          | 2.499.038,80 €          |
| Soziale Einrichtungen (Übergangwohnheime)  | 3.058.054,69 €          | 3.170.484,70 €          |
| Sonstige Dienst- und Betriebsgebäude       | 41.850.085,12 €         | 42.237.743,18 €         |
| Dauernutzungsrecht Tiefgarage „Am Bahnhof“ | 2.986.594,58 €          | 3.052.963,35 €          |
| <u>Gesamt</u>                              | <u>135.521.960,47 €</u> | <u>137.917.834,93 €</u> |

Im Bereich der Schulen wurden im Berichtsjahr rund 986 T€ als fertige Anlagen aktiviert. Darunter insbesondere Maßnahmen im Rahmen der Schulentwicklung und der Umsetzung des Medienentwicklungsplans. Bei den Dienst- und Betriebsgebäuden wurden knapp 853 T€ aktiviert.

**1.2.3 Infrastrukturvermögen**

| <u>Zusammensetzung</u>                     | <u>31.12.2023</u>       | <u>01.01.2023</u>       |
|--|-------------------------|-------------------------|
| Grund und Boden                            | 34.896.623,02 €         | 34.805.400,60 €         |
| Brücken und Tunnel                         | 5.069.913,31 €          | 5.172.279,26 €          |
| Entwässerung und Abwasserbeseitigung       | 862.706,80 €            | 889.059,11 €            |
| Straßen und Nebenanlagen, Verkehrslenkung  | 88.163.996,70 €         | 87.120.310,40 €         |
| Wirtschaftswege                            | 1.110.738,58 €          | 1.267.202,36 €          |
| Plätze                                     | 2.726.219,53 €          | 2.824.641,13 €          |
| Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens | 12.335.590,39 €         | 12.691.688,69 €         |
| <u>Gesamt</u>                              | <u>145.165.788,33 €</u> | <u>144.770.581,55 €</u> |

Bei den bilanzierten Entwässerungsanlagen handelt es sich um Regenwasserkanäle zur Straßenentwässerung (u. a. Ardeyweg und Danziger Ring) sowie um ein Regenrückhaltebecken (Danziger Ring).

Unter der Position „sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens“ sind Durchlässe und Verrohrungen, Gewässerbefestigungen (insbesondere Renaturierungsmaßnahmen für den Soestbach) sowie Lärmschutzanlagen und Investitionen in die historische Wallmaueranlage aktiviert.

Im Infrastrukturvermögen wurden insgesamt fertige Anlagen von knapp 5.925 T€ aktiviert. Darunter Marktstraße, Eichendorffstraße, Steingraben, der neu hergestellte Kreuzungsbereich Arnsberger Straße/Dasselwall, die Nebenanlagen an der L670 „Kölner Ring“ sowie die barrierefreie Gestaltung von Bushaltestellen im Stadtgebiet und die laufende Erneuerung der Straßenbeleuchtung inkl. Umrüstung auf LED Beleuchtung.

#### 1.2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden

Hier sind das Parkhaus Leckgadum sowie der nördliche Petrikirchplatz und ein Gartenhaus an der Christian-Rohlf's-Realschule bilanziert.

#### 1.2.5 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge

| <u>Zusammensetzung</u>           | <u>31.12.2023</u>     | <u>01.01.2023</u>     |
|----------------------------------|-----------------------|-----------------------|
| Maschinen und technische Anlagen | 1.398.702,96 €        | 1.526.062,14 €        |
| Fahrzeuge                        | 1.956.600,63 €        | 1.663.754,82 €        |
| <u>Gesamt</u>                    | <u>3.355.303,59 €</u> | <u>3.189.816,96 €</u> |

Der Bilanzposten beinhaltet primär die technische Gebäudeausrüstung sowie den Maschinen- und Fuhrpark des Baubetriebshofs. Im Berichtsjahr wurden rund 1.019 T€ aktiviert, davon 863 T€ für neue Fahrzeuge und 156 T€ für neue Gerätschaften.

#### 1.2.7 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

Die Anlagen im Bau setzen sich im Wesentlichen aus folgenden Positionen zusammen

|  |          |
|--|----------|
| Schulentwicklung Petri-Grundschule                   | 3.429 T€ |
| Ausbau Windmühlenweg                                 | 1.499 T€ |
| Ausbau Alter-Elfser-Weg                              | 1.264 T€ |
| Ausbau WLE-Radtrasse                                 | 1.089 T€ |
| Erweiterung Fahrzeughallen Feuerwehr                 | 922 T€   |
| Ausbau Mehrzweckfläche Schwarzer-Weg                 | 885 T€   |
| Ausbau Sigefridwall                                  | 842 T€   |
| Neugestaltung Außenanlagen Feuerwache Florianweg     | 343 T€   |
| Schulentwicklung Astrid-Lindgren-Grundschule         | 320 T€   |
| Wallentwicklung Freiligrathwall (Wallmauersanierung) | 271 T€   |

## 2. Umlaufvermögen

### 2.1 Vorräte

Bei den ausgewiesenen Vorräten handelt es sich um Baustoff- und Elektrovorräte des Baubetriebshofs sowie um Müllbehälter und Brennstoffvorräte und sonstige Waren. Die Vorräte (289 T€) sind im Durchschnittsverfahren zu Marktpreisen bewertet.

Des Weiteren werden zum Verkauf bestimmte Grundstücksflächen (3 T€) im Umlaufvermögen geführt.

## 2.2 Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

### 2.2.1 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen

| <u>Zusammensetzung</u>                     | <u>31.12.2023</u>      | <u>01.01.2023</u>      |
|--|------------------------|------------------------|
| Gebührenforderungen                        | 3.288.197,86 €         | 158.505,51 €           |
| Beitragsforderungen                        | 734.290,57 €           | 0,00 €                 |
| Forderungen aus Transferleistungen         | 17.499.167,06 €        | 16.986.073,02 €        |
| Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen | 342.663,60 €           | 11.689,80 €            |
| <u>Gesamt</u>                              | <u>21.864.319,09 €</u> | <u>17.156.268,33 €</u> |

Die öffentlich-rechtlichen Forderungen nahmen insgesamt per Saldo um rund 4.708 T€ gegenüber dem Vorjahr zu. Ursächlich hierfür ist insbesondere die Cyberattacke vom 29./30.10.2023 auf den IT-Dienstleister der Stadt und dem damit verbundenen verbandsweiten IT-Ausfall. Von der Cyberattacke war auch die Finanzsoftware betroffen, wodurch zum Hebetermin 15.11.2023 u. a. keine Abfallgebühren durch die Stadt im Lastschriftverfahren eingezogen werden konnten. Auch für Dauerparker konnten für die Monate November und Dezember 2023 keine Lastschriften gezogen werden. Dies konnte erst in 2024 nachgeholt werden, was stichtagsbezogen entsprechend zu einem erhöhten Forderungsbestand bei den Gebührenforderungen über den Jahreswechsel führt.

Die Beitragsforderungen beinhalten primär Straßenbaubeiträge für den Ausbau Müllinger Weg.

Von den Forderungen aus Transferleistungen entfallen allein 12.519 T€ auf die Stadt aus der Zuschussabrechnung und anteiligen Mitteln aus der Schul-/Bildungspauschalen. Die übrigen 4.980 T€ umfassen Forderungen aus Förderzusagen des Bundes und des Landes für Investitionsmaßnahmen; die Mittel wurden entsprechend in 2024 vereinnahmt.

Die sonstigen öffentlich-rechtlichen Forderungen umfassen primär Forderungen gegenüber dem Land aus Kostenerstattungen aus Straßensanierungsmaßnahmen an Landesstraßen. Die Forderungen wurden in 2024 beglichen.

### 2.2.2 Privatrechtliche Forderungen

| <u>Zusammensetzung</u>            | <u>31.12.2023</u>     | <u>01.01.2023</u>     |
|-----------------------------------|-----------------------|-----------------------|
| gegenüber dem privaten Bereich    | 231.550,44 €          | 210.654,69 €          |
| gegenüber verbundenen Unternehmen | 4.798.586,21 €        | 2.104.983,69 €        |
| <u>Gesamt</u>                     | <u>5.030.136,65 €</u> | <u>2.315.638,38 €</u> |

Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen betreffen allein mit 4.500 T€ (VJ 921 T€) den gemeinsamen Finanzmittelfonds mit der Stadt.

### 2.2.3 Sonstige Vermögensgegenstände

Die sonstigen Vermögensgegenstände beinhalten insbesondere Forderungen gegenüber dem Land aus den Darlehen „Gute Schule“ i. H. v. 3.497 T€ (VJ 3.732 T€), bei denen das Land die Tilgungsleistungen für die entsprechenden Kredite übernimmt.

### Erläuterungen zu den Passiva

#### 1. Eigenkapital

| <u>Zusammensetzung</u>                  | <u>31.12.2023</u>      | <u>01.01.2023</u>      |
|---|------------------------|------------------------|
| 1.1 Stammkapital                        | 15.000.000,00 €        | 15.000.000,00 €        |
| 1.2 Allgemeine Rücklage                 | 76.207.845,71 €        | 76.336.985,09 €        |
| 1.4 Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag | -80.990,05 €           | 0,00 €                 |
| <u>Gesamt</u>                           | <u>91.126.855,66 €</u> | <u>91.336.985,09 €</u> |

Das Stammkapital der KBS beläuft sich gemäß § 11 Absatz 1 der Betriebssatzung auf 15 Mio. €.

Die Entwicklung der Allgemeinen Rücklage stellt sich im Berichtsjahr wie folgt dar:

|   |                  |
|---|------------------|
| Stand 01.01.2023                                      | 76.337 T€        |
| <i>Verrechnungen nach § 44 Abs. 3 KomHVO NRW:</i>     |                  |
| zzgl. Ertrag aus Abgängen von Vermögensgegenständen   | 17 T€            |
| abzgl. Aufwand aus Abgängen von Vermögensgegenständen | 146 T€           |
| <u>Stand 31.12.2023</u>                               | <u>76.208 T€</u> |

Gemäß § 44 Absatz 3 KomHVO NRW sind die Erträge und Aufwendungen aus dem Abgang und der Veräußerung von Vermögensgegenständen des Sachanlagevermögens sowie aus Wertveränderungen von Finanzanlagen unmittelbar mit der allgemeinen Rücklage zu verrechnen.

Im Berichtsjahr wurden Erträge aus dem Abgang von Sachanlagevermögen i. H. v. 17.476,69 € mit der allgemeinen Rücklage verrechnet. Die Aufwendungen aus den Abgängen i. H. v. 146.616,07 € entsprechen den ausgebuchten Restbuchwerten aufgrund von Verschrottung oder Verkauf abgegangener Vermögensgegenständen.

## 2. Sonderposten

### 2.1 Sonderposten für Zuwendungen

| Zusammensetzung                         | <u>31.12.2023</u>       | <u>01.01.2023</u>       |
|---|-------------------------|-------------------------|
| Sonderposten aus Zuwendungen            | 124.550.898,94 €        | 125.127.366,05 €        |
| Sonderposten aus Beiträgen              | 38.694.418,04 €         | 39.541.066,25 €         |
| Sonderposten für den Gebührenaussgleich | 1.309.465,48 €          | 1.249.157,13 €          |
| Sonstige Sonderposten                   | 1.355.587,16 €          | 1.208.865,53 €          |
| <u>Gesamt</u>                           | <u>165.910.369,62 €</u> | <u>167.126.454,96 €</u> |

Die Entwicklung der Sonderposten ist im Anlagenspiegel dargestellt.

Die Sonderposten für Zuwendungen betreffen erhaltene Investitionszuwendungen zur Finanzierung von Baumaßnahmen sowie beweglicher Vermögensgegenstände. Die Sonderposten werden über die Nutzungsdauer der durch sie mitfinanzierten Vermögensgegenstände ertragswirksam aufgelöst. Im Berichtsjahr standen den Zugängen von insgesamt 3.688 T€ Abgänge und Auflösungen von 4.264 T€ gegenüber.

Die Sonderposten aus Beiträgen umfassen erhaltene Beiträge nach dem Baugesetzbuch (BauGB) und nach dem Kommunalen Abgabengesetz (KAG) für den Straßenbau. Die Sonderposten werden analog dem Vermögensgegenstand ertragswirksam aufgelöst. Den Zugängen von 1.416 T€ standen Abgänge und Auflösungen von 2.263 T€ gegenüber.

Die Sonderposten für den Gebührenaussgleich beinhalten die Überdeckungen aus den Gebührenhaushalten. Von der bilanzierten Summe i. H. v. 1.309 T€ entfallen 1.024 T€ auf den Abfallbereich und 285 T€ auf die Friedhöfe.

Unter den sonstigen Sonderposten werden erhaltene Stellplatzablösebeträge und übrige investive Kostenerstattungen von Dritten für Baumaßnahmen ausgewiesen, die über die Nutzungsdauer der durch sie mitfinanzierten Maßnahmen periodisch aufgelöst werden.

## 3. Rückstellungen

### 3.1 Instandhaltungsrückstellungen

Instandhaltungsrückstellungen bestehen im Bereich des Immobilienmanagements i. H. v. 923.700,00 € und im Bereich der Straßenunterhaltung von 453.524,28 €. Die Entwicklung der Rückstellungen sind im Rückstellungsspiegel dargestellt.

Die Zusammensetzung der Instandhaltungsrückstellungen zum Bilanzstichtag zeigen die nachfolgenden Aufstellungen:

**Instandhaltungsrückstellungen im Bereich Immobilienmanagement**

| Maßnahmennummer     | Bezeichnung der Maßnahme<br>(Gebäudeobjekt)          | Beschreibung   | Rückstellungsbetrag<br>zum<br>31.12.2023 |
|---------------------|--|--|--|
| 7029010-UNTH01      | Severinstr. 10 (Stadtbücherei)                       | Austausch Schließanlage                                    | 20.500,00 €                              |
| 7051001-UNTH01      | Thomästr. 1 (Museum Wilhelm Morgner)                 | Raum Schroth- Bodensanierung                               | 25.000,00 €                              |
| 7078009-UNTH01      | Niederbergheimerstr. 9<br>(Archigym.)                | Malerarbeiten  | 16.800,00 €                              |
| 7091021-UNTH01      | Windmühlenweg 21 (Rathaus II)                        | Grundrissanpassung RH II                                   | 13.900,00 €                              |
| 7091021-UNTH03      | Windmühlenweg 21 (Rathaus II)                        | Instandsetzung Lastenaufzug                                | 56.300,00 €                              |
| 7105004-UNTH01      | Ulricher Tor 4 (Bürgerzentrum)                       | Mängelbeseitigung nach<br>Brandschutz                      | 60.000,00 €                              |
| 7119001-UNTH01      | Dasselwall 1 (Stadthalle)                            | Pollerleuchten   | 21.200,00 €                              |
| 7119001-UNTH03      | Dasselwall 1 (Stadthalle)                            | Brandschutzmaßnahmen                                       | 41.300,00 €                              |
| 7168020-UNTH01      | Paradieser Weg 20 (Christian-<br>Rohlf's-Realschule) | Deckenbeleuchtung (Neubau /<br>Flur)                       | 4.400,00 €                               |
| 7168092-UNTH01      | Paradieser Weg 92<br>(Schulzentrum)                  | Mängelbeseitigung aufgrund<br>wiederkehrenden Prüfungen    | 13.000,00 €                              |
| 7168092-UNTH03      | Paradieser Weg 92<br>(Schulzentrum)                  | Sanierung Fahrradständer                                   | 24.200,00 €                              |
| 7260014-UNTH01      | Werkstr.14 (Park&Ride Anlage)                        | Instandsetzung Videoüberwachung                            | 30.100,00 €                              |
| 7292018_1.10-UNTH01 | Im Tabrock 18 (Jugendheim,<br>Wiese-Grundschule)     | Qualifizierung W-LAN (Treffpunkt<br>Süd & Wiese-Treff)     | 11.000,00 €                              |
| 7292018-UNTH01      | Im Tabrock 18 (Wiese-<br>Grundschule)                | Instandsetzung Außentreppe und<br>Reparatur Ballfangzaun   | 10.200,00 €                              |
| 7326021-UNTH01      | Doyenweg 21 (Wertstoffhof)                           | Stromversorgung, Erneuerung<br>Zuleitung                   | 45.000,00 €                              |
| 7363031-UNTH01      | Müllingser Weg 31 (Seku<br>Müllingser Weg)           | Sanierung<br>Boden/Wand/Decke/Lüftung im<br>Kellergeschoss | 21.900,00 €                              |
| 7363031-UNTH02      | Müllingser Weg 31 (Seku<br>Müllingser Weg)           | Austausch Treppenanlage                                    | 31.000,00 €                              |
| 7363031-UNTH03      | Müllingser Weg 31 (Seku<br>Müllingser Weg)           | Sanierung WC   | 25.000,00 €                              |
| 7393029_1.10-UNTH01 | Hamburger Str. 29 (Treffpunkt<br>Süd)                | Austausch Melder<br>Brandmeldeanlage                       | 5.100,00 €                               |
| 7393029-UNTH01      | Hamburger Str. 29 (Johannes-GS)                      | Mängelbeseitigung aufgrund<br>wiederkehrenden Prüfungen    | 18.800,00 €                              |
| 7393029-UNTH02      | Hamburger Str. 29 (Johannes-GS)                      | Erneuerung der Decke im<br>Schwimmbad                      | 95.000,00 €                              |
| 7393029-UNTH03      | Hamburger Str. 29 (Johannes-GS)                      | Sanierung E-Hauptverteilung                                | 35.000,00 €                              |

| Maßnahmennummer    | Bezeichnung der Maßnahme<br>(Gebäudeobjekt)     | Beschreibung  | Rückstellungsbetrag<br>zum<br>31.12.2023 |
|--------------------|---|---|--|
| 7425016-UNTH01     | Canadischer Weg 16 (Hannah-Arendt-Gesamtschule) | Sanierung Lernstudios Bauteil 1.5                   | 40.000,00 €                              |
| 7428013-UNTH01     | Kaiser-Otto-Weg 13 (Astrid-Lindgren-GS)         | Umsetzung Brandschutz                               | 5.000,00 €                               |
| 7512033-UNTH01     | Ardeyweg 33 (Sportplatz Am Ardey)               | Abdichtungsarbeiten                                 | 35.600,00 €                              |
| 7577015-UNTH01     | Am Hellweg 15 (Hellweg-GS)                      | Instandsetzung Tor und Zaunanlage (Sportplatz)      | 8.400,00 €                               |
| 7577015-UNTH02     | Am Hellweg 15 (Hellweg-GS)                      | Sanierung Lehrerinnen WC                            | 25.000,00 €                              |
| 7577015-UNTH03     | Am Hellweg 15 (Hellweg-GS)                      | Brandschutzertüchtigung/Blitzschutz/ Geräteraumtore | 23.100,00 €                              |
| 7913003.1.3-UNTH01 | Am Weinberg 3 (Hellweghalle / Kita)             | Sanierung Kindergarten                              | 4.300,00 €                               |
| 9999003-UNTH       | Energiesparmaßnahmen konsumtiv                  | Durchführung diverser Energiesparmaßnahmen          | 19.500,00 €                              |
| 9999004-UNTH       | Energiesparmaßnahmen konsumtiv SCHULEN          | Durchführung diverser Energiesparmaßnahmen          | 14.700,00 €                              |
| 9999022-UNTH       | Schließsysteme an Sportanlagen                  | Erneuerung der Schließsysteme                       | 1.500,00 €                               |
| 9999031-UNTH       | Rathaus I+II+III                                | Renovierungsarbeiten                                | 11.100,00 €                              |
| 9999032-UNTH       | Rathaus I+II+FW                                 | Alarmanlage Technikräume                            | 80.000,00 €                              |
| 9999034-UNTH       | Klassenraumbelichtung                           | Austausch von Beleuchtungsanlagen                   | 30.800,00 €                              |
|                    |   | <b>Gesamtsumme</b>                                  | <b>923.700,00 €</b>                      |

**Instandhaltungsrückstellungen im Bereich Straßen**

| Maßnahmennummer                                      | Maßnahmenbeschreibung  | Rückstellungsbetrag<br>zum<br>31.12.2023 |
|--|--|--|
| 23BE000168   | Deckensanierung Mariengasse  | 10.500,00                                |
| 23BE000169<br>23BE000173<br>23BE000174<br>23BE000175 | Reparaturen und Instandsetzungen von Asphaltbelägen und Regeneinläufen im Stadtgebiet                      | 87.836,88                                |
| 23BE000163   | Asphaltreparaturen Oelmüllerweg  | 3.000,00                                 |
| 23BE000164   | Asphaltreparaturen Hamburger Straße  | 4.000,00                                 |
| 23BE000165   | Asphaltreparaturen Rüthener Straße   | 6.500,00                                 |
| 23BE000166   | Aphaltreparaturen Siegener Straße  | 4.000,00                                 |
| 23BE000176   | Deckensanierungen Landwehr, Immermannwall, Schloitweg, Schüttweg, Kreisverkehre Danziger Ring und Ardeyweg | 330.000,00                               |
| 23BE000171   | Instandsetzung Straßenbeleuchtung diverse Anlagen im Stadtgebiet   | 7.687,40                                 |
|  | <b>Gesamtsumme</b>   | <b>453.524,28 €</b>                      |

**3.2 Sonstige Rückstellungen**

Die sonstigen Rückstellungen mit einem Bilanzwert zum 31.12. von 1.633 T€ sind in dem als Anlage beigefügten Rückstellungsspiegel einzeln aufgeführt.

**4. Verbindlichkeiten****4.1 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen**

| <u>Zusammensetzung</u>           | <u>31.12.2023</u>      | <u>01.01.2023</u>      |
|----------------------------------|------------------------|------------------------|
| von verbundenen Unternehmen      | 60.074.335,18 €        | 64.617.312,18 €        |
| vom privaten Kreditmarkt         | 27.010.824,06 €        | 18.440.546,61 €        |
| sonstige Kreditverbindlichkeiten | 4.638,60 €             | 4.638,60 €             |
| <u>Gesamt</u>                    | <u>87.089.797,84 €</u> | <u>83.062.497,41 €</u> |

Die Kreditverbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen bestehen gegenüber der Stadt aus zwei Darlehen für das an die KBS übertragene Immobilien- und Infrastrukturvermögen. Der Bilanzposten reduzierte sich um die planmäßige Tilgung von 4.543 T€. Die Kreditverbindlichkeiten gegenüber dem privaten Kreditmarkt beinhalten u. a. Kredite aus dem Projekt „Gute Schule“ von 3.497 T€ denen entsprechende Forderungen für die vom Land übernommene Tilgungsleistungen gegenüberstehen. Im Berichtsjahr wurde ein neues Darlehen über 9.500 T€ zur Finanzierung der Investitionen aufgenommen.

## 4.2 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen

Von den ausgewiesenen Verbindlichkeiten aus Lieferung und Leistung i. H. v. 6.585 T€ entfallen zum Bilanzstichtag allein rund 2.068 T€ auf die Stadt Soest primär für erbrachte städtische Verwaltungs- und Querschnittsleistungen. Weitere 824 T€ entfallen auf andere Verbundunternehmen (Stadtwerke Soest GmbH, Stadtentwässerung Soest AöR und die Wirtschaft & Marketing Soest GmbH).

## 4.4 Sonstige Verbindlichkeiten

In den sonstigen Verbindlichkeiten sind Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt von 280 T€ aus der Personalkostenerstattung für die in der KBS tätigen Beamten enthalten.

## 4.5 Erhaltene Anzahlungen

Bei den bilanzierten Anzahlungen handelt es sich um vereinnahmte Fördermittel, für die die Verwendungsvorgabe noch nicht erfüllt ist. Die Verwendungsvorgabe ist an die Anschaffung bzw. Herstellung von Vermögensgegenständen geknüpft. Die erhaltenen Fördermittel werden bis zur Erfüllung der Verwendungsvorgabe als Anzahlung ausgewiesen und danach in einen Sonderposten umgebucht.

## 5. Passive Rechnungsabgrenzung

| <u>Zusammensetzung</u>           | <u>31.12.2023</u>      | <u>01.01.2023</u>      |
|----------------------------------|------------------------|------------------------|
| Rechnungsabgrenzungen allgemein  | 861.750,00 €           | 876.037,14 €           |
| Nutzungsgebühren für Grabstätten | 10.639.132,03 €        | 10.521.831,56 €        |
| Entgelte für Vermächtnisgräber   | 7.427,96 €             | 8.854,96 €             |
| Gesamt                           | <u>11.508.309,99 €</u> | <u>11.406.723,66 €</u> |

Bei den passiven Rechnungsabgrenzungsposten handelt es sich um Zahlungen, die bereits vereinnahmt wurden, aber erst 2024 oder später ertragswirksam werden, insbesondere Mietvorauszahlungen.

Bei den Nutzungsgebühren für Grabstätten und Vermächtnisgräber werden die erhaltenen Gebühreneinnahmen ertragswirksam auf die Ruhezeiten der Grabstätten bzw. Vermächtnisse aufgelöst.

### III. Erläuterungen zur Ergebnisrechnung

#### Ordentliche Erträge

##### **Zuwendungen und allgemeine Umlagen** **18.562.891,37 €**

Von den erhaltenen Zuwendungen entfallen allein 13.255 T€ auf die Zuschussleistungen der Stadt sowie 1.021 T€ auf Fördermittel aus der Schul-/Bildungspauschale für Sanierungsmaßnahmen an den kommunalen Schulgebäuden. Außerdem werden hier die Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus erhaltenen Investitionszuwendungen verortet. Die Zuwendungen werden über die jeweilige Nutzungsdauer des bezuschussten Vermögensgegenstandes aufgelöst. Im Berichtsjahr beliefen sich die Erträge aus Sonderposten auf 4.237 T€.

##### **Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte** **9.296.474,60 €**

Die öffentlich-rechtlichen Leistungsentgelte umfassen insbesondere die Gebührenerträge mit knapp 5.599 T€ sowie Erträge aus der Parkraumbewirtschaftung von 811 T€. Auch die Auflösung von Sonderposten aus Straßenbaubeiträgen i. H. v. 2.249 T€ werden hier ausgewiesen. Die erhaltenen Baubeiträge werden den abgerechneten Erschließungsanlagen zugeordnet und über deren Nutzungsdauer ertragswirksam aufgelöst. Die Erträge aus der periodischen Rechnungsabgrenzung der Nutzungsgebühren für Grabstätten belaufen sich auf 641 T€.

##### **Privatrechtliche Leistungsentgelte** **1.735.560,62 €**

Hierunter fallen Miet- und Pachterträge von 855 T€ sowie Erträge aus Verkauf von 584 T€ (davon 521 T€ aus dem Verkauf von Grundstücken) und Erträge aus Contracting Verträgen von 81 T€.

##### **Kostenerstattungen und Kostenumlagen** **11.322.688,98 €**

Die Kostenerstattungen beziehen sich primär auf die Leistungsabrechnungen mit der Stadt Soest für die vom Immobilienmanagement zur Verfügung gestellten Gebäude (9.138 T€) sowie auf die Kontraktabrechnungen mit den vom Baubetriebshof erbrachten Leistungen (880 T€). Daneben wurden im Berichtsjahr 1.207 T€ Erstattungsleistungen vom Land für durchgeführte Straßenbauarbeiten an Landesstraßen (L670 und L745) verbucht.

#### Ordentliche Aufwendungen

##### **Personalaufwendungen** **8.778.347,81 €**

Von den Brutto-Personalaufwendungen entfallen 2.664 T€ auf die im Verwaltungsbereich tätigen tariflich Beschäftigten sowie 5.583 T€ auf die Tarifbeschäftigten im gewerblichen Bereich. Für sonstige Beschäftigte wurden 37 T€ aufgewendet. Für die in der KBS tätigen und bei der Stadt geführten Beamten wurden Personalkostenerstattungen von 280 T€ an die Stadt geleistet. Aus der Veränderung von Personalarückstellungen (Urlaub, Überstunden, Altersteilzeit, leistungsorientierte Bezahlung) entstanden Aufwendungen i. H. v. 214 T€.

Die Personalaufwendungen blieben im Berichtsjahr u. a. aufgrund von Stellenvakanzen und Fluktuationen um 991 T€ unter Plan.

**Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen** **18.696.339,05 €**

Für die von der Stadt erbrachten Verwaltungs- und Querschnittsleistungen wurden im Berichtsjahr 2.031 T€ abgerechnet. Für die Gebäudeunterhaltung hat das Immobilienmanagement rund 3.032 T€ aufgewendet. Für die Gebäudereinigung wurden Reinigungskosten von 2.273 T€ und für die Energieversorgung der Gebäude (einschließlich Strom- und Wärmecontracting) wurden 1.665 T€ verbucht. Im Bereich Straßen, Gewässer und Grün entstanden Aufwendungen für die Straßenoberflächenentwässerung von 1.194 T€ sowie Energiekosten für die Straßenbeleuchtung von 349 T€ und für die laufende Unterhaltung des Infrastrukturvermögens wurden 1.804 T€ aufgewendet.

Im übrigen wurden Dienstleistungsaufwendungen von insgesamt 4.103 T€ u. a. für die Fahrbahnsanierung von Landesstraßen (L670 und L745) mit 1.300 T€ - siehe dazu entsprechende Kostenerstattungen – sowie für die Entsorgung von Siedlungs- und Bioabfälle verbucht.

**Sonstige ordentliche Aufwendungen** **2.107.684,82 €**

Neben diversen Verwaltungs- und Geschäftsaufwendungen wie Aus- und Fortbildungskosten, Reisekosten, Arbeitskleidung, Telefon- und Portokosten, Bekanntmachungen, Kosten des Geldverkehrs, Fachliteratur und Büromaterial werden hier insbesondere auch Mieten und Pachten für Gebäude und sonstige Anlagen i. H. v. 692 T€ verbucht.

Versicherungsbeiträge für Gebäude und Fahrzeuge inkl. Inventar wurden i. H. v. 213 T€ geleistet. Für den Immobilienbestand mussten Grundsteuern von 326 T€ bezahlt werden und für Schadensfälle wurden 177 T€ aufgebracht. Außerdem waren periodenfremde Aufwendungen von 117 T€ sowie Aufwendungen für die Forderungswertberichtigung von 65 T€ und Buchwertabgänge aus dem Verkauf von Grundstücken i. H. v. 225 T€ zu verzeichnen. Den Buchwertabgängen stehen dabei Erträge aus dem Verkauf von 521 T€ gegenüber.

Die Aufwendungen aus Leasingverträgen belaufen sich im Berichtsjahr auf 29 T€.

**Finanzaufwendungen**

**Zinsen** **1.756.537,27 €**

Die Zinsaufwendungen sind für die aufgenommenen externen Investitionsdarlehen und für zwei Darlehen von der Stadt für das übertragene Immobilien- und Infrastrukturvermögen entstanden.

**Außerordentliche Erträge**

**Außerordentlicher Ertrag Bilanzierungshilfe**

**Covid-19-Pandemie und Ukraine-Krieg** **558.365,00 €**

Nach § 5 Absatz 5 des NKF-COVID-19-Ukraine-Isolierungsgesetzes (NKF CUIG) ist die Summe der Belastungen – als Saldo aller Verschlechterungen und Verbesserungen aus der

Corona Pandemie und des Krieges gegen die Ukraine - als außerordentlicher Ertrag im Rahmen der Jahresabschlussbuchungen in die Ergebnisrechnung einzustellen. Dadurch werden die aus der Pandemie und des Ukraine Krieges resultierenden Belastungen in der Ergebnisrechnung neutralisiert. Zugleich erfolgt eine Aktivierung mittels eines gesonderten Bilanzposten vor dem Anlagevermögen in der Bilanz in gleicher Höhe.

Die Summe aller Belastungen in 2023 durch Mindererträge bzw. Mehraufwendungen wurde entsprechend des § 5 NKF CUIG in Form einer Nebenrechnung im Plan-Ist-Vergleich ermittelt. Die detaillierte Nebenrechnung ist dem Anhang als Anlage beigefügt.

#### **IV. Erläuterungen zur Finanzrechnung**

Die Finanzrechnung dient – analog der Cash-Flow-Rechnung bei Kapitalgesellschaften – der Darstellung der Finanzmittelherkunft und Finanzmittelverwendung im kommunalen Bereich. Per Saldo schließt die Finanzrechnung mit dem gemeinsamen Finanzmittelfonds von KBS und Stadt in Höhe von 4.499.389,08 € ab, welcher in der Bilanz unter den privatrechtlichen Forderungen nachgewiesen wird.

Der **Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit** beläuft sich in 2023 auf 8.218 T€ Der Saldo enthält alle zahlungswirksamen Erträge und Aufwendungen sowie nicht ergebniswirksame Zahlungsströme wie beispielsweise Auszahlungen aus Rückstellungen.

Im Vergleich zum fortgeschriebenen Planansatz liegen die Einzahlungen mit rund 2,3 Mio. € unter Plan, wohingegen die Auszahlungen um 9,3 Mio. € reduziert werden konnten. Per Saldo ist das eine Verbesserung von knapp 7 Mio. € gegenüber Plan. Auf der Ausgabenseite ergeben sich gegenüber dem fortgeschriebenen Plan deutliche Minderausgaben bei den Sach- und Dienstleistungen von 8,3 Mio.

Der **Saldo aus der Investitionstätigkeit** schließt in 2023 mit –8.922 T€ ab und enthält sämtliche Ein- und Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit.

Die Investitionseinzahlungen belaufen sich dabei auf 6.119 T€. Zu den Investitionseinzahlungen zählen insbesondere die Zuwendungen und Zuschüsse von Bund, Land und Dritten für die Durchführung von Baumaßnahmen sowie erhaltene Straßenbaubeiträge. Insgesamt liegen die Investitionseinzahlungen mit knapp 1,2 Mio. € unter Plan, da Fördermittel nicht wie geplant geflossen sind und es zu entsprechenden Verschiebungen gekommen ist.

Die Investitionsauszahlungen belaufen sich auf 15.041 T€ Die Investitionsauszahlungen sind dabei geprägt von den Bauausgaben im Hoch- und Tiefbau von 13.231 T€ sowie von Investitionen in das bewegliche Anlagevermögen i. H. v. 1.457 T€ für die Beschaffung von Maschinen, Fahrzeugen und technischen Gerät am Baubetriebshof. Die Investitionsauszahlungen liegen rund 12,7 Mio. € unter Plan. Aus Kapazitätsgründen konnten nicht alle Investitionen wie geplant umgesetzt und abgerechnet werden; es wurden daher entsprechende Haushaltsreste in das Jahr 2024 vorgetragen.

Der **Saldo aus Finanzierungstätigkeit** schließt mit 4.282 T€ ab. Der Saldo spiegelt die Aufnahme und Rückzahlung von langfristigen Investitionskrediten wider.

Bei den Investitionskrediten wurde im Berichtsjahr ein Darlehen i. H. v. 9.500 T€ zur Finanzierung des Saldos aus der Investitionstätigkeit und der gebildeten Haushaltsreste neu aufgenommen. Die Tilgungsleistungen für externe Kredite (ohne Darlehen aus dem Projekt „Gute Schule“) und die städtischen Darlehen beliefen sich auf insgesamt 5.218 T€.

## V. Sonstige Angaben

### Mitarbeiter

Der Personalbestand (ohne Aushilfen) stellt sich im Jahresdurchschnitt wie folgt dar:

|                         |               |
|-------------------------|---------------|
| Tariflich Beschäftigte: | 146,75        |
| Auszubildende:          | 2,75          |
| <u>Gesamt:</u>          | <u>149,50</u> |

Der aktuelle Gleichstellungsplan für Stadt und KBS zur Gleichstellung von Frauen und Männern gilt für den Zeitraum 2023 bis 2025.

### Mitglieder des Betriebsausschusses

| Nachname     | Vorname   | Bemerkung      |
|--------------|-----------|----------------|
| Bense        | Verena    |                |
| Blankenhahn  | Harald    | bis 25.04.2023 |
| Dellbrügger  | Ulrich    |                |
| Dietscheidt  | Ingo      |                |
| Fenzlein     | Iris      |                |
| Gröschler    | Michael   |                |
| Heidenreich  | Teja      | bis 25.04.2023 |
| Janning      | Anreas    |                |
| Kremp        | Christoph | bis 25.04.2023 |
| Lemke        | Dirk      |                |
| Lesniak      | Radoslaw  |                |
| Liedmann     | Werner    | bis 25.04.2023 |
| Maibaum      | Roland    |                |
| Michel       | Bernhard  | bis 25.04.2023 |
| Neumann      | Tim       | bis 25.04.2023 |
| Olmer        | Hans      |                |
| Richter      | Anneliese |                |
| Rückbeil     | Andre     | ab 13.12.2023  |
| Schäfermeier | Josef     |                |
| Schröder     | Hubertus  | bis 12.12.2023 |
| Schulze      | Henning   |                |
| Schween      | Peter     | bis 25.04.2023 |
| Wollny       | Benno     |                |

**Vergütung Betriebsleitung und Entschädigungen Betriebsausschuss**

Die Betriebsleitung erhält von der KBS ebE keine Bezüge. Die Entschädigungsleistungen für den Betriebsausschuss belaufen sich im Berichtsjahr insgesamt auf 6.830 €. Sie verteilen sich wie folgt auf die einzelnen Mitglieder und ihre Stellvertretungen:

|   |            |  |                   |
|---|------------|--|-------------------|
| Bense, Verena                           | 100,00 €   | Neumann, Tim                           | 25,00 €           |
| Dellbrügger, Ulrich                     | 50,00 €    | Olmer, Hans                            | 135,00 €          |
| Dietscheidt, Ingo                       | 5.140,00 € | Richter, Anneliese                     | 50,00 €           |
| Fenzlein, Iris                          | 50,00 €    | Schäfermeier, Josef                    | 180,00 €          |
| Gröschler, Michael                      | 135,00 €   | Schröder, Hubertus                     | 90,00 €           |
| Janning, Andreas                        | 75,00 €    | Schulze, Henning                       | 50,00 €           |
| Kremp, Christoph                        | 45,00 €    | Schween, Peter                         | 25,00 €           |
| Koch, Hans-Ulrich<br>(stellv. Mitglied) | 25,00 €    | Stricker, Daniel<br>(stellv. Mitglied) | 25,00 €           |
| Lemke, Dirk                             | 75,00 €    | Tavus, Mehmet<br>(stellv. Mitglied)    | 25,00 €           |
| Lesniak, Radoslaw                       | 100,00 €   | Teiner, Thomas<br>(stellv. Mitglied)   | 25,00 €           |
| Liedmann, Werner                        | 75,00 €    | Vollmer Susanne<br>(stellv. Mitglied)  | 90,00 €           |
| Lindken, Werner<br>(stellv. Mitglied)   | 45,00 €    | Wohlmeiner, Axel<br>(stellv. Mitglied) | 45,00 €           |
| Maibaum, Roland                         | 50,00 €    | Wollny, Benno                          | 75,00 €           |
| Mewes, Manuele<br>(stellv. Mitglied)    | 25,00 €    |  |                   |
|   |            | <b>Gesamt</b>                          | <b>6.830,00 €</b> |

**Geschäfte mit nahestehenden Unternehmen**

In 2023 sind keine Geschäfte zwischen der KBS Soest ebE und nahestehenden Unternehmen oder Personen zu marktüblichen Bedingungen zustande gekommen.

**Sonstige finanzielle Verpflichtungen**

Es bestehen Wartungsverträge für diverse technische Anlagen sowie Verträge für Energielieferungen und Gebäudereinigung. Des Weiteren bestehen mehrere Nutzungs- und Serviceverträge für Softwareprodukte.

Sonstige Haftungsverhältnisse nach § 251 HGB bestanden zum Bilanzstichtag nicht.

## Haushaltsreste

Entsprechend § 22 KomHVO NRW und der im Rat der Stadt Soest beschlossenen Regelung zur Übertragung von Ermächtigungen für Aufwendungen und Auszahlungen werden folgende Haushaltsreste im Rahmen des Jahresabschlusses 2023 gebildet:

### 1. Haushaltsreste für Auszahlungen:

|                          |                 |
|--------------------------|-----------------|
| Finanzrechnung:          | 16.077.235,62 € |
| davon für Investitionen: | 16.077.235,62 € |

Durch die Bildung der Haushaltsreste wird sichergestellt, dass begonnene und beauftragte Maßnahmen aus 2023 im Folgejahr fortgesetzt werden können. Eine Einzelaufstellung der gebildeten Haushaltsreste ist dem Anhang als Anlage beigefügt.

### 2. Haushaltsreste für Einzahlungen:

|   |                 |
|---|-----------------|
| Finanzrechnung:                             | 10.930.305,00 € |
| davon für Aufnahme von Investitionskrediten | 10.930.305,00 € |

## Ergebnisverwendung

Die Kommunalen Betriebe Soest ebE schließen mit einem Jahresverlust zum 31.12.2023 von 80.990,05 € ab. Es wird vorgeschlagen den Jahresverlust mit der allgemeinen Rücklage zu verrechnen.

Soest, den 26.05.2025



(Matthias Abel)

Betriebsleiter

| Postenbezeichnung   | Anschaffungswerte zum 01.01.2023 | Zugänge 2023         | Abgänge 2023      | Umbuchungen 2023     | Anschaffungswerte zum 31.12.2023 | kumulierte Abschreibung zum 01.01.2023 | Abschreibungen 2023  | Zuschreibungen 2023 | Änderungen in Abschreibungen durch Zu- und Abgänge sowie Umbuchungen 2023 | kumulierte Abschreibung zum 31.12.2023 | Buchwert 31.12.2023   | Buchwert 01.01.2023   |
|---|----------------------------------|----------------------|-------------------|----------------------|----------------------------------|--|----------------------|---------------------|---|--|-----------------------|-----------------------|
| <b>Anlagevermögen</b>   | <b>484.765.949,87</b>            | <b>15.498.350,53</b> | <b>432.285,29</b> | <b>-2.687,22</b>     | <b>499.829.327,89</b>            | <b>147.811.366,32</b>                  | <b>11.062.902,32</b> | <b>0,00</b>         | <b>-114.007,33</b>  | <b>158.760.261,31</b>                  | <b>341.069.066,58</b> | <b>336.954.583,55</b> |
| <b>1. Immaterielle Vermögensgegenstände</b>   | <b>341.754,37</b>                | <b>3.213,00</b>      | <b>0,00</b>       | <b>0,00</b>          | <b>344.967,37</b>                | <b>196.726,00</b>                      | <b>52.190,97</b>     | <b>0,00</b>         | <b>401,63</b>   | <b>249.318,60</b>                      | <b>95.648,77</b>      | <b>145.028,37</b>     |
| <b>2. Sachanlagen</b>   | <b>484.423.445,50</b>            | <b>15.495.137,53</b> | <b>432.285,29</b> | <b>-2.687,22</b>     | <b>499.483.610,52</b>            | <b>147.614.640,32</b>                  | <b>11.010.711,35</b> | <b>0,00</b>         | <b>-114.408,96</b>  | <b>158.510.942,71</b>                  | <b>340.972.667,81</b> | <b>336.808.805,18</b> |
| <b>2.1 unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte</b>                                    | <b>40.199.013,20</b>             | <b>310.960,47</b>    | <b>0,00</b>       | <b>45.423,58</b>     | <b>40.555.397,25</b>             | <b>1.600.511,88</b>                    | <b>316.693,91</b>    | <b>0,00</b>         | <b>3.679,39</b>   | <b>1.920.885,18</b>                    | <b>38.634.512,07</b>  | <b>38.598.501,32</b>  |
| 2.1.1 Grünflächen   | 40.191.013,20                    | 310.960,47           | 0,00              | 45.423,58            | 40.547.397,25                    | 1.600.511,88                           | 316.693,91           | 0,00                | 3.679,39  | 1.920.885,18                           | 38.626.512,07         | 38.590.501,32         |
| 2.1.2 Ackerland   | 8.000,00                         | 0,00                 | 0,00              | 0,00                 | 8.000,00                         | 0,00                                   | 0,00                 | 0,00                | 0,00  | 0,00                                   | 8.000,00              | 8.000,00              |
| <b>2.2 bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte</b>                                      | <b>184.029.181,92</b>            | <b>951.257,99</b>    | <b>7.984,60</b>   | <b>1.013.151,49</b>  | <b>185.985.606,80</b>            | <b>46.111.346,99</b>                   | <b>4.351.677,06</b>  | <b>0,00</b>         | <b>622,28</b>   | <b>50.463.646,33</b>                   | <b>135.521.960,47</b> | <b>137.917.834,93</b> |
| 2.2.1 Kinder- und Jugendeinrichtungen   | 6.164.794,91                     | 0,00                 | 0,00              | 0,00                 | 6.164.794,91                     | 567.602,26                             | 88.680,96            | 0,00                | 0,00  | 656.283,22                             | 5.508.511,69          | 5.597.192,65          |
| 2.2.2 Schulen   | 113.455.242,49                   | 614.766,12           |                   | 371.254,79           | 114.441.263,40                   | 32.094.830,24                          | 2.791.091,53         | 0,00                | 0,00  | 34.885.921,77                          | 79.555.341,63         | 81.360.412,25         |
| 2.2.3 Wohnbauten  | 7.452.778,58                     | 125.000,00           | 0,00              | 0,00                 | 7.577.778,58                     | 1.783.255,08                           | 167.868,14           | 0,00                | 5.227,91  | 1.956.351,13                           | 5.621.427,45          | 5.669.523,50          |
| 2.2.4 Sonstige Dienst-, Geschäfts- und Betriebsgebäude  | 56.956.365,94                    | 211.491,87           | 7.984,60          | 641.896,70           | 57.801.769,91                    | 11.665.659,41                          | 1.304.036,43         | 0,00                | -4.605,63   | 12.965.090,21                          | 44.836.679,70         | 45.290.706,53         |
| <b>2.3 Infrastrukturvermögen</b>  | <b>234.933.817,32</b>            | <b>3.607.016,41</b>  | <b>406.962,82</b> | <b>2.317.585,42</b>  | <b>240.451.456,33</b>            | <b>90.163.235,77</b>                   | <b>5.323.589,06</b>  | <b>0,00</b>         | <b>-201.156,83</b>  | <b>95.285.668,00</b>                   | <b>145.165.788,33</b> | <b>144.770.581,55</b> |
| 2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens  | 34.805.400,60                    | 98.403,88            | 0,00              | -7.181,46            | 34.896.623,02                    | 0,00                                   | 0,00                 | 0,00                | 0,00  | 0,00                                   | 34.896.623,02         | 34.805.400,60         |
| 2.3.2 Brücken und Tunnel  | 6.570.855,85                     | 0,00                 | 0,00              | 0,00                 | 6.570.855,85                     | 1.398.576,59                           | 102.365,95           | 0,00                | 0,00  | 1.500.942,54                           | 5.069.913,31          | 5.172.279,26          |
| 2.3.3 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen  | 1.115.994,43                     | 0,00                 | 0,00              | 0,00                 | 1.115.994,43                     | 226.935,32                             | 26.352,31            | 0,00                | 0,00  | 253.287,63                             | 862.706,80            | 889.059,11            |
| 2.3.4 Straßennetz mit Wegen, Plätzen und Verkehrslenkungsanlagen                                  | 176.925.715,28                   | 3.506.636,22         | 406.962,82        | 2.324.766,88         | 182.350.155,56                   | 85.713.561,39                          | 4.836.796,19         | 0,00                | -201.156,83   | 90.349.200,75                          | 92.000.954,81         | 91.212.153,89         |
| 2.3.5 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens  | 15.515.851,16                    | 1.976,31             | 0,00              | 0,00                 | 15.517.827,47                    | 2.824.162,47                           | 358.074,61           | 0,00                | 0,00  | 3.182.237,08                           | 12.335.590,39         | 12.691.688,69         |
| <b>2.4 Bauten auf fremdem Grund und Boden</b>   | <b>3.992.956,19</b>              | <b>0,00</b>          | <b>0,00</b>       | <b>0,00</b>          | <b>3.992.956,19</b>              | <b>1.477.602,39</b>                    | <b>111.788,39</b>    | <b>0,00</b>         | <b>0,00</b>   | <b>1.589.390,78</b>                    | <b>2.403.565,41</b>   | <b>2.515.353,80</b>   |
| <b>2.5 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge</b>  | <b>10.062.975,72</b>             | <b>1.019.029,61</b>  | <b>0,00</b>       | <b>0,00</b>          | <b>11.082.005,33</b>             | <b>6.873.158,76</b>                    | <b>788.592,19</b>    | <b>0,00</b>         | <b>64.950,79</b>  | <b>7.726.701,74</b>                    | <b>3.355.303,59</b>   | <b>3.189.816,96</b>   |
| <b>2.6 Betriebs- und Geschäftsausstattung</b>   | <b>2.738.123,26</b>              | <b>61.873,16</b>     | <b>0,00</b>       | <b>156.064,99</b>    | <b>2.956.061,41</b>              | <b>1.388.784,53</b>                    | <b>118.370,74</b>    | <b>0,00</b>         | <b>17.495,41</b>  | <b>1.524.650,68</b>                    | <b>1.431.410,73</b>   | <b>1.349.338,73</b>   |
| <b>2.7 geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau</b>  | <b>8.467.377,89</b>              | <b>9.544.999,89</b>  | <b>17.337,87</b>  | <b>-3.534.912,70</b> | <b>14.460.127,21</b>             | <b>0,00</b>                            | <b>0,00</b>          | <b>0,00</b>         | <b>0,00</b>   | <b>0,00</b>                            | <b>14.460.127,21</b>  | <b>8.467.377,89</b>   |
| <b>3. Finanzanlagen</b>   | <b>750,00</b>                    | <b>0,00</b>          | <b>0,00</b>       | <b>0,00</b>          | <b>750,00</b>                    | <b>0,00</b>                            | <b>0,00</b>          | <b>0,00</b>         | <b>0,00</b>   | <b>0,00</b>                            | <b>750,00</b>         | <b>750,00</b>         |
| <b>3.1 Ausleihungen</b>   | <b>750,00</b>                    | <b>0,00</b>          | <b>0,00</b>       | <b>0,00</b>          | <b>750,00</b>                    | <b>0,00</b>                            | <b>0,00</b>          | <b>0,00</b>         | <b>0,00</b>   | <b>0,00</b>                            | <b>750,00</b>         | <b>750,00</b>         |
| 3.4.1 Sonstige Ausleihungen   | 750,00                           | 0,00                 | 0,00              | 0,00                 | 750,00                           | 0,00                                   | 0,00                 | 0,00                | 0,00  | 0,00                                   | 750,00                | 750,00                |
| <b>nachrichtlich:<br/>im Umlaufvermögen geführte Grundstücke<br/>(zur Vermarktung vorgesehen)</b> | <b>225.204,38</b>                | <b>0,00</b>          | <b>225.035,60</b> | <b>2.687,22</b>      | <b>2.856,00</b>                  | <b>0,00</b>                            | <b>0,00</b>          | <b>0,00</b>         | <b>0,00</b>   | <b>0,00</b>                            | <b>2.856,00</b>       | <b>225.204,38</b>     |
| <b>4. Sonderposten</b>  | <b>255.965.183,83</b>            | <b>5.660.579,39</b>  | <b>391.141,85</b> | <b>0,00</b>          | <b>261.234.621,37</b>            | <b>88.838.728,87</b>                   | <b>6.432.495,48</b>  | <b>0,00</b>         | <b>53.027,40</b>  | <b>95.324.251,75</b>                   | <b>165.910.369,62</b> | <b>167.126.454,96</b> |
| 4.1 SoPo für Zuwendungen  | 170.145.976,21                   | 3.687.972,67         | 30.417,30         | 0,00                 | 173.803.531,58                   | 45.018.610,16                          | 4.166.343,86         | 0,00                | 67.678,62   | 49.252.632,64                          | 124.550.898,94        | 125.127.366,05        |
| 4.2 SoPo für Beiträge   | 83.036.119,37                    | 1.416.466,83         | 68.550,00         | 0,00                 | 84.384.036,20                    | 43.495.053,12                          | 2.217.991,04         | 0,00                | -23.426,00  | 45.689.618,16                          | 38.694.418,04         | 39.541.066,25         |
| 4.3 SoPo für den Gebührenaussgleich   | 1.249.157,13                     | 352.482,90           | 292.174,55        | 0,00                 | 1.309.465,48                     | 0,00                                   | 0,00                 | 0,00                | 0,00  | 0,00                                   | 1.309.465,48          | 1.249.157,13          |
| 4.4 Sonstige Sonderposten   | 1.533.931,12                     | 203.656,99           | 0,00              | 0,00                 | 1.737.588,11                     | 325.065,59                             | 48.160,58            | 0,00                | 8.774,78  | 382.000,95                             | 1.355.587,16          | 1.208.865,53          |

## Forderungsspiegel zum 31.12.2023

| Art der Forderung  | Gesamtbetrag<br>des Haushalts-<br>jahres | mit einer Restlaufzeit von |                         |                            | Gesamtbetrag<br>des Vor-<br>jahres |
|--|--|----------------------------|-------------------------|----------------------------|------------------------------------|
|  | EUR                                      | bis zu<br>1 Jahr<br>EUR    | 1 bis 5<br>Jahre<br>EUR | mehr als<br>5 Jahre<br>EUR | EUR                                |
|  | 1  | 2                          | 3                       | 4                          | 5                                  |
| <b>1. Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen</b> | <b>21.864.319,09</b>                     | <b>21.864.319,09</b>       | <b>0,00</b>             | <b>0,00</b>                | <b>17.156.268,33</b>               |
| 1.1 Gebühren   | 3.288.197,86                             | 3.288.197,86               | 0,00                    | 0,00                       | 158.505,51                         |
| 1.2 Beiträge   | 734.290,57                               | 734.290,57                 | 0,00                    | 0,00                       | 0,00                               |
| 1.3 Steuern  | 0,00                                     | 0,00                       | 0,00                    | 0,00                       | 0,00                               |
| 1.4 Forderungen aus Transferleistungen   | 17.499.167,06                            | 17.499.167,06              | 0,00                    | 0,00                       | 16.986.073,02                      |
| 1.5 Sonstige öffentlich-rechtliche Forderungen                                     | 342.663,60                               | 342.663,60                 | 0,00                    | 0,00                       | 11.689,80                          |
| <b>2. Privatrechtliche Forderungen</b>   | <b>5.030.136,65</b>                      | <b>5.030.136,65</b>        | <b>0,00</b>             | <b>0,00</b>                | <b>2.315.638,38</b>                |
| 2.1 gegenüber dem privaten Bereich   | 231.550,44                               | 231.550,44                 | 0,00                    | 0,00                       | 210.654,69                         |
| 2.2 gegenüber dem öffentlichen Bereich   | 0,00                                     | 0,00                       | 0,00                    | 0,00                       | 0,00                               |
| 2.3 gegen verbundene Unternehmen   | 4.798.586,21                             | 4.798.586,21               | 0,00                    | 0,00                       | 2.104.983,69                       |
| 2.4 gegen Sondervermögen   | 0,00                                     | 0,00                       | 0,00                    | 0,00                       | 0,00                               |
| <b>3. Sonstige Vermögensgegenstände</b>  | <b>3.717.544,76</b>                      | <b>456.052,76</b>          | <b>940.800,00</b>       | <b>2.320.692,00</b>        | <b>4.009.503,28</b>                |
| <b>Summe aller Forderungen</b>   | <b>30.612.000,50</b>                     | <b>27.350.508,50</b>       | <b>940.800,00</b>       | <b>2.320.692,00</b>        | <b>23.481.409,99</b>               |

## Eigenkapitalspiegel zum 31.12.2023

| Bezeichnung  | Bestand zum<br>31.12. des<br>Vorjahres <sup>2</sup> | Verrechnung des<br>Vorjahres-<br>ergebnisses | Verrechnung mit der<br>allgemeinen Rücklage<br>nach § 44 Abs. 3 KomHVO<br>im Wirtschaftsjahr | Veränderungen der<br>Sonderrücklage | Jahresergebnis des<br>Wirtschaftsjahres<br>(vor Beschluss über<br>Ergebnisverwendung) | Bestand zum 31.12. des<br>Wirtschaftsjahres <sup>2</sup> |
|--|---|--|--|-------------------------------------|---|--|
|  | EUR   | EUR  | EUR  | EUR                                 | EUR   | EUR  |
| 1.1 Stammkapital   | 15.000.000,00                                       | 0,00   | 0,00   | 0,00                                | 0,00  | 15.000.000,00  |
| 1.2 Allgemeine Rücklage  | 76.336.985,09                                       | 0,00   | -129.139,38  | 0,00                                |   | 76.207.845,71  |
| 1.3 Sonderrücklagen  | 0,00  | 0,00   |  | 0,00                                |   | 0,00   |
| 1.4 Ausgleichsrücklage   | 0,00  | 0,00   |  |                                     |   | 0,00   |
| 1.5 Jahresüberschuss/-fehlbetrag   | 0,00  | 0,00   |  |                                     | -80.990,05  | -80.990,05   |
| 1.6 Nicht durch Eigenkapital<br>gedeckter Fehlbetrag<br>(Gegenposten zu Aktiva) <sup>1</sup> | 0,00  | 0,00   |  |                                     |   | 0,00   |
| <b>Summe Eigenkapital</b>  | <b>91.336.985,09</b>                                | <b>0,00</b>                                  |  |                                     |   | <b>91.126.855,66</b>                                     |
| 4. Nicht durch Eigenkapital<br>gedeckter Fehlbetrag  | 0,00  | 0,00   |  |                                     |   | 0,00   |

<sup>1</sup> Besteht ein negatives Eigenkapital, so sind die Positionen 1.1 bis 1.4 auszuweisen (auch negativ) und kumuliert über die Position 1.5 auszubuchen.

<sup>2</sup> Bestand vor Verrechnung des Jahresergebnisses

## Nachrichtlich: Ergebnisverrechnungen Vorjahre (§ 96 Abs. 1 Satz 3 GO NRW)

|                           | 3. Vorjahr  | Vorvorjahr  | Vorjahr     | Saldo       |
|---------------------------|-------------|-------------|-------------|-------------|
| Allgemeine Rücklage (+/-) | 0,00        | 0,00        | 0,00        | 0,00        |
| Ausgleichsrücklage (+/-)  | 0,00        | 0,00        | 0,00        | 0,00        |
| <b>Summe</b>              | <b>0,00</b> | <b>0,00</b> | <b>0,00</b> | <b>0,00</b> |

## Rückstellungsspiegel Kommunale Betriebe Soest (KBS) ebE zum 31.12.2023

|  | Vortrag               | Inanspruchnahme      | Auflösung           | Einstellung           | Endbestand            |
|--|-----------------------|----------------------|---------------------|-----------------------|-----------------------|
|  | 01.01.2023            | 2023                 | 2023                | 2023                  | 31.12.2023            |
| <b>Instandhaltungsrückstellungen</b>                                   | <b>91.400,00 €</b>    | <b>-44.608,64 €</b>  | <b>-46.791,36 €</b> | <b>1.377.224,28 €</b> | <b>1.377.224,28 €</b> |
| Instandhaltungsrückstellungen<br>Immobilienmanagement                  | 23.800,00 €           | 0,00 €               | -23.800,00 €        | 923.700,00 €          | 923.700,00 €          |
| Instandhaltungsrückstellungen<br>Straßenunterhaltung                   | 67.600,00 €           | -44.608,64 €         | -22.991,36 €        | 453.524,28 €          | 453.524,28 €          |
| <b>Sonstige Rückstellungen</b>   | <b>1.181.373,64 €</b> | <b>-674.113,43 €</b> | <b>-52.361,25 €</b> | <b>1.177.621,51 €</b> | <b>1.632.520,47 €</b> |
| Altersteilzeitrückstellungen   | 91.957,00 €           | -10.929,06 €         | 0,00 €              | 22.920,80 €           | 103.948,74 €          |
| Urlaubsrückstellungen  | 188.701,81 €          | -188.701,81 €        | 0,00 €              | 196.251,69 €          | 196.251,69 €          |
| Überstundenrückstellungen  | 212.861,29 €          | -212.861,29 €        | 0,00 €              | 268.963,24 €          | 268.963,24 €          |
| ausstehende Rechnungen   | 155.000,00 €          | -24.623,18 €         | 0,00 €              | 405.591,13 €          | 535.967,95 €          |
| Drohverlustrückstellungen (Vermächtnisgräber)                          | 29.005,25 €           | -4.896,29 €          | 0,00 €              | 0,00 €                | 24.108,96 €           |
| Jahresabschlusskosten  | 80.171,39 €           | -52.681,05 €         | 0,00 €              | 53.000,00 €           | 80.490,34 €           |
| Rückzahlung von erhaltenen Fördermittel                                | 226.500,00 €          | -33.069,30 €         | -28.130,70 €        | 52.300,00 €           | 217.600,00 €          |
| Rückstellung Berufsgenossenschaftsbeiträge                             | 7.000,00 €            | -6.361,57 €          | -638,43 €           | 28.834,65 €           | 28.834,65 €           |
| Rückstellungen für Steuerverpflichtungen                               | 11.550,00 €           | 0,00 €               | 0,00 €              | 0,00 €                | 11.550,00 €           |
| Rückstellungen für leistungsorientierte Bezahlung<br>Tarifbeschäftigte | 142.582,00 €          | -132.796,27 €        | -9.785,73 €         | 134.760,00 €          | 134.760,00 €          |
| Entschädigungsforderungen Bombenfund Friedhof                          | 15.044,90 €           | 0,00 €               | 0,00 €              | 0,00 €                | 15.044,90 €           |
| Betriebskostenabrechnungen<br>Immobilienmanagement                     | 21.000,00 €           | -7.193,61 €          | -13.806,39 €        | 15.000,00 €           | 15.000,00 €           |
| <b>Gesamtsumme Rückstellungen</b>                                      | <b>1.272.773,64 €</b> | <b>-718.722,07 €</b> | <b>-99.152,61 €</b> | <b>2.554.845,79 €</b> | <b>3.009.744,75 €</b> |

## Verbindlichkeitspiegel zum 31.12.2023

| Art der Verbindlichkeiten   | Gesamtbetrag<br>des Haushalts-<br>jahres | mit einer Restlaufzeit von |                         |                            | Gesamtbetrag<br>des Vor-<br>jahres |
|---|--|----------------------------|-------------------------|----------------------------|------------------------------------|
|   | EUR                                      | bis zu<br>1 Jahr<br>EUR    | 1 bis 5<br>Jahre<br>EUR | mehr als<br>5 Jahre<br>EUR | EUR                                |
|   | 1  | 2                          | 3                       | 4                          | 5                                  |
| <b>1. Anleihen</b>  | <b>0,00</b>                              | <b>0,00</b>                | <b>0,00</b>             | <b>0,00</b>                | <b>0,00</b>                        |
| <b>2. Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen</b>  | <b>87.089.797,84</b>                     | <b>5.795.552,39</b>        | <b>23.060.795,29</b>    | <b>58.233.450,16</b>       | <b>83.062.497,41</b>               |
| 2.1 von verbundenen Unternehmen   | 60.074.335,18                            | 4.542.977,00               | 18.171.908,00           | 37.359.450,18              | 64.617.312,18                      |
| 2.2 von Beteiligungen   | 0,00                                     | 0,00                       | 0,00                    | 0,00                       | 0,00                               |
| 2.3 von Sondervermögen  | 0,00                                     | 0,00                       | 0,00                    | 0,00                       | 0,00                               |
| 2.4 vom öffentlichen Bereich  | 0,00                                     | 0,00                       | 0,00                    | 0,00                       | 0,00                               |
| 2.4.1 vom Bund  | 0,00                                     | 0,00                       | 0,00                    | 0,00                       | 0,00                               |
| 2.4.2 vom Land  | 0,00                                     | 0,00                       | 0,00                    | 0,00                       | 0,00                               |
| 2.4.3 von Gemeinden (GV)  | 0,00                                     | 0,00                       | 0,00                    | 0,00                       | 0,00                               |
| 2.4.4 von Zweckverbänden  | 0,00                                     | 0,00                       | 0,00                    | 0,00                       | 0,00                               |
| 2.4.5 vom sonstigen öffentlichen Bereich  | 0,00                                     | 0,00                       | 0,00                    | 0,00                       | 0,00                               |
| 2.4.6 von sonstigen öffentlichen Sonderrechnungen   | 0,00                                     | 0,00                       | 0,00                    | 0,00                       | 0,00                               |
| 2.5 vom privaten Kreditmarkt  | 27.010.824,06                            | 1.247.936,79               | 4.888.887,29            | 20.873.999,98              | 18.445.185,23                      |
| 2.5.2 von Banken und Kreditinstituten   | 27.010.824,06                            | 1.247.936,79               | 4.888.887,29            | 20.873.999,98              | 18.440.546,61                      |
| 2.5.3 von übrigen Kreditgebern  | 0,00                                     | 0,00                       | 0,00                    | 0,00                       | 0,00                               |
| 2.6 Sonstige Kreditverbindlichkeiten  | 4.638,60                                 | 4.638,60                   | 0,00                    | 0,00                       | 4.638,62                           |
| <b>3. Verbindlichkeiten aus Krediten zur Liquiditätssicherung</b>   | <b>0,00</b>                              | <b>0,00</b>                | <b>0,00</b>             | <b>0,00</b>                | <b>0,00</b>                        |
| 3.1 vom öffentlichen Bereich  | 0,00                                     | 0,00                       | 0,00                    | 0,00                       | 0,00                               |
| 3.2 vom privaten Kreditmarkt  | 0,00                                     | 0,00                       | 0,00                    | 0,00                       | 0,00                               |
| 3.3 Sonstige Kreditverbindlichkeiten  | 0,00                                     | 0,00                       | 0,00                    | 0,00                       | 0,00                               |
| <b>4. Verbindlichkeiten aus Vorgängen, die Kreditaufnahmen wirtschaftlich gleichkommen</b>                                    | <b>0,00</b>                              | <b>0,00</b>                | <b>0,00</b>             | <b>0,00</b>                | <b>0,00</b>                        |
| <b>5. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen</b>  | <b>6.584.674,32</b>                      | <b>6.584.674,32</b>        | <b>0,00</b>             | <b>0,00</b>                | <b>2.301.054,53</b>                |
| <b>6. Verbindlichkeiten aus Transferleistungen</b>  | <b>33.069,30</b>                         | <b>33.069,30</b>           | <b>0,00</b>             | <b>0,00</b>                | <b>0,00</b>                        |
| <b>7. Sonstige Verbindlichkeiten</b>  | <b>484.817,65</b>                        | <b>484.817,65</b>          | <b>0,00</b>             | <b>0,00</b>                | <b>2.265.900,14</b>                |
| <b>8. Erhaltene Anzahlungen</b>   | <b>6.827.838,03</b>                      | <b>6.580.525,51</b>        | <b>218.379,00</b>       | <b>28.933,52</b>           | <b>2.251.433,76</b>                |
| <b>9. Summe aller Verbindlichkeiten</b>   | <b>101.020.197,14</b>                    | <b>19.478.639,17</b>       | <b>23.279.174,29</b>    | <b>58.262.383,68</b>       | <b>89.880.885,84</b>               |
| Nachrichtlich anzugeben:<br>Haftungsverhältnisse aus der Bestellung<br>von Sicherheiten:<br>Bürgschaften und Gewährleistungen | 0,00                                     |                            |                         |                            | 0,00                               |

**gebildete Haushaltsreste 2023 für Investitionen**

| in €                          |  | Haushaltsrest<br>2023 |  |
|-------------------------------|--|-----------------------|--|
| <b>K10 Technische Dienste</b> |  | <b>2.595.520,49</b>   |  |
| I1001-0001                    | Betriebs- und<br>Geschäftsausstattung Bauhof und<br>Fuhrpark | 33.465,59             | erforderliche Beschaffungen aufgrund Arbeitsplatzbegehung<br>Werkstatt und Abwicklung bestehende Aufträge Umkleidekabine                       |
| I1001-0004                    | Baumaßnahme Klimapaket<br>Bauhof Christophorusweg            | 1.307.784,55          | Baumaßnahme wird in 2024 fortgesetzt   |
| I1001-0007                    | Spezialfahrzeuge (Kehrmaschine<br>/ Müllfahrzeuge)           | 25.000,00             | ausstehende Lieferung Baumtomograph  |
| I1001-0008                    | Maschinen und Gerätschaften<br>(Traktor/Laubbläser..)        | 180.000,00            | ausstehende Lieferung Heißwassergerät  |
| I1003-0001                    | Kolumbarium  | 96.000,00             | Anlage neue Urnenbegräbniswand, Fortführung der Maßnahme in<br>2024  |
| I1003-0004                    | Partnerschaftliche<br>Urnengemeinschaftsanlage               | 7.795,47              | ausstehende Restarbeiten   |
| I1003-0010                    | sonstige Investitionen Friedhöfe                             | 40.581,87             | Übertragung Friedhof Hattrop (Anlage Parkplatz und Wegebau),<br>Planung abgeschlossen und Baugenehmigung liegt vor,<br>Ausschreibung in Arbeit |
| I1004-0001                    | Baumpflanzungen Innenstadt                                   | 79.602,50             | Auftrag vergeben, Ausführung im März 2024  |
| I1004-0003                    | Umsetzung von Maßnahmen<br>Klimafolgenanpassung              | 66.180,66             | Maßnahme am Wiesengraben (u.a. Rückzugsgebiete für Insekten)<br>Planung ist abgeschlossen, Umsetzung erfolgt in 2024                           |
| I1004-0004                    | Beträge nach KAG/BauGB<br>Grünanlagen                        | 204.459,11            | noch offene Beiträge für Jakobi-Nöttenwallstr.   |
| I1004-0005                    | Stadtpark  | 275.234,64            | Fortführung der Wegebaumaßnahmen   |
| I1004-0006                    | Stadtgrün Soester Norden                                     | 185.000,00            | Planung für Begleitgrünmaßnahmen fertiggestellt, Umsetzung in<br>2024  |
| I1004-0007                    | Starke Mitte Soest   | 94.416,10             | Planung Pocket Park (gärtnerische Gestaltung von Kleinflächen)<br>beauftragt   |

**in €                      Haushaltsrest  
2023**

**Für die Fortführung und Abwicklung bestehender Bestellungen wurden für folgende Maßnahmen Haushaltsreste gebildet:**

| K20 Straßen und Gewässer                                       | 3.796.525,60 |
|--|--------------|
| I2001-0003 Wirtschaftswege                                     | 149.753,22   |
| I2001-0004 Brückensanierung / Brückenbau                       | 32.619,50    |
| I2001-0005 investive Kleinaufträge                             | 6.753,17     |
| I2001-0006 Verkehrsentwicklungsplan / VEP-Klima +              | 348.945,36   |
| I2001-0011 Ausbau Alter-Elfser-Weg                             | 35.947,66    |
| I2001-0013 Ausbau Sigefriedwall                                | 156.669,45   |
| I2001-0014 Ausbau Eichendorfstraße                             | 450,87       |
| I2001-0015 Ausbau Im Klingenpoth                               | 464.938,33   |
| I2001-0016 Ausbau Endloser Weg (August-Müller-Weg)             | 61.468,52    |
| I2001-0017 Ausbau Knippingweg                                  | 50.000,00    |
| I2001-0019 Ausbau Im Tabrock                                   | 40.455,31    |
| I2001-0020 Ausbau Oberkirchweg/Anna-von-Fürstenberg-Weg        | 21.041,75    |
| I2001-0021 Ausbau Mehrzweckfläche Schwarzer Weg                | 20.895,75    |
| I2001-0022 Barrierefreie Gestaltung Innenstadt                 | 222.992,02   |
| I2001-0023 Kreisverkehr Clevische Straße                       | 73.432,40    |
| I2001-0024 Ausbau Marktstraße (ISEK)                           | 173.684,76   |
| I2001-0025 Baugebiet Nord Oestinghauser Landstraße             | 7.504,33     |
| I2001-0026 WLE Radtrasse                                       | 32.850,43    |
| I2001-0028 Ausbau Nebenflächen L670 Paradieser Weg bis Bergen  | 45.806,12    |
| I2001-0029 Rad-/Fußweg Langer Graben (Meiningser Weg-L969)     | 80.923,18    |
| I2001-0030 Ausbau Windmühlenweg, Lübecker-R.-Lippst. Str.      | 621.234,07   |
| I2001-0031 Geh- und Radweg Arnsberger Straße (VEP)             | 29.535,51    |
| I2001-0032 Aufwertung Markt (ISEK)                             | 1.930,40     |
| I2001-0033 Aufwertung Steingraben/Roßkampffsg. (ISEK)          | 35.958,62    |
| I2001-0034 Ausbau Gehweg An der Lanner                         | 41.473,72    |
| I2001-0062 Wallentwicklungskonzept Brunowall/Dasselwall (ISEK) | 23.728,53    |
| I2001-0067 WEK Freiligrathwall (ISEK)                          | 25.783,46    |
| I2001-0091 Kreuzungsumbau (Arnsb.Str./Dasselwall/Ulricher Tor) | 92.518,11    |
| I2001-0098 Buswarteanlagen                                     | 231.362,88   |
| I2001-0099 Infrastruktur Parkplatz Dasselwall                  | 191.892,46   |
| I2001-0800 Straßenbeleuchtung allgemein                        | 188.853,71   |
| I2001-0801 Signalanlagen                                       | 136.246,55   |
| I2001-0803 Verkehrszeichen, Markierungen                       | 5.000,00     |
| I2002-0001 Ausbau Soestbach Außenbereich                       | 100.000,00   |
| I2002-0002 Ausbau Amper Bach                                   | 43.875,45    |

**in €                      Haushaltsrest  
2023**

**Für die Fortführung und Abwicklung bestehender Bestellungen wurden für folgende Maßnahmen Haushaltsreste gebildet:**

| <b>K30 Immobilienmanagement</b>                               | <b>9.685.189,53</b> |
|---|---------------------|
| I3001-0002 Energiemaßnahmen sonstige Gebäude                  | 13.973,72           |
| I3001-0003 BGA/GWG/Software sonstige Gebäude                  | 5.625,28            |
| I3002-0003 Radstation Bahnhof Nord                            | 9.150,51            |
| I3002-0206 RH I Brandschutz/Sanierung Bauteil Rathausstr.     | 449.504,24          |
| I3002-0250 Herrichtung Anmietung Verwaltungsgebäude           | 770.000,00          |
| I3002-0300 RH II Fahrradboxen                                 | 23.459,99           |
| I3002-0400 öffentliche WC-Anlage Rosengarten                  | 150.000,00          |
| I3002-0600 WEK Freiligrathwall - Wallmauer/-sanierung (ISEK)  | 2.169.366,91        |
| I3003-0001 FW Soest Ausstattung neue Fahrzeughalle            | 30.000,00           |
| I3003-0003 FW Soest Erneuerung Ölabscheider                   | 31.000,00           |
| I3003-0005 FW Soest Erweiterung Fahrzeughalle                 | 211.659,74          |
| I3003-0006 FW Soest Außenanlagen                              | 33.166,21           |
| I3003-0007 FW Soest Brandschutzmaßnahmen                      | 92.566,56           |
| I3003-0008 FW Soest Installation PV-Anlagen                   | 27.261,02           |
| I3003-0102 FW Meckingsen Notstrom                             | 13.229,30           |
| I3003-0201 FW Müllingsen Notstrom                             | 12.558,77           |
| I3003-0300 Erweiterung / Errichtung FGH Ostönnen              | 585.715,05          |
| I3003-0301 FW Ostönnen Notstrom                               | 36.984,24           |
| I3003-0400 FW Ampen, Meckk., Deir. Einbruch- und Brandmeldean | 80.000,00           |
| I3003-0401 FW Ampen Notstrom                                  | 16.497,73           |
| I3003-0500 FW Deiringsen Notstrom                             | 15.022,91           |
| I3004-0003 Museum W. Morgner/PV-Anlage                        | 57.623,90           |
| I3004-0201 Stadtbücherei Verbesserung Raumklima               | 10.000,05           |
| I3005-0003 ÜGWH Ostenhellweg 51 - Ersatzneubau                | 2.336.388,58        |
| I3005-0100 Treffpunkt Süd "Trinkwasserbrunnen"                | 15.000,00           |
| I3007-0001 Inklusionsmaßnahmen Schulen                        | 10.008,86           |
| I3007-0002 Energiesparmaßnahmen Schulen                       | 12.766,39           |
| I3007-0003 BGA/GWG/Software Schulen                           | 5.163,58            |
| I3007-0004 Außenanlagen Schulen                               | 3.021,78            |
| I3007-0005 Spielgeräte Schulen                                | 2.735,35            |
| I3007-0006 Klimapakt 2030 Schulen (Umst. auf LED)             | 59.828,98           |
| I3007-0010 Wasserspender an Schulen                           | 22.992,79           |
| I3007-0100 Astrid-L. GS Energetische Vollsanierung (Klimaneut | 34.751,20           |
| I3007-0103 Hellweg GS Baumaßn. Schulentwicklungsplan (SEP)    | 542.938,86          |
| I3007-0104 Hellweg GS Medienentwicklungsplan (MEP)            | 36.103,82           |

| in €                                  |  | Haushaltsrest<br>2023 |
|---------------------------------------|--|-----------------------|
| I3007-0107                            | Petri GS Medienentwicklungsplan (MEP)            | 47.059,30             |
| I3007-0108                            | Petri GS Baumaßn. Schulentwicklungsplanung (SEP) | 669.932,56            |
| I3007-0110                            | Petri GS PV-Anlage                               | 26.162,88             |
| I3007-0112                            | Johannes GS PV-Anlage                            | 51.762,33             |
| I3007-0113                            | Hellweg GS Raumluftechnische Anlage              | 1.233,48              |
| I3007-0114                            | Hellweg GS energetische Sanierung Sporthalle     | 10.008,00             |
| I3007-0302                            | SKS Müll. W. Abschlussprojekt                    | 59.068,25             |
| I3007-0304                            | SKS Müll. W. PV-Anlage                           | 31.826,29             |
| I3007-0306                            | SKS Müllingser Weg Dach Düllberghalle            | 312.364,36            |
| I3007-0400                            | Aldegrevier G Baumaßn. Schulentwicklungsplanung  | 210.743,61            |
| I3007-0401                            | Archi G Baumaßn. Schulentwicklungsplanung (SEP)  | 9.700,12              |
| I3007-0402                            | Georg GS Medienentwicklungsplan (MEP)            | 48.251,51             |
| I3007-0407                            | Convos G+Georg GS PV-Anlage                      | 189.505,52            |
| I3007-0411                            | Georg GS Übermittagsbetreuung                    | 40.000,00             |
| I3007-0501                            | HA Gesamtschule PV-Anlage                        | 46.822,51             |
| I3007-0502                            | HA Gesamtschule Schulküche                       | 4.682,49              |
| <b>Summe K10 Technische Dienste</b>   |  | <b>2.595.520,49</b>   |
| <b>Summe K20 Straßen und Gewässer</b> |  | <b>3.796.525,60</b>   |
| <b>Summe K30 Immobilienmanagement</b> |  | <b>9.685.189,53</b>   |
| <b>Gesamtsumme KBS</b>                |  | <b>16.077.235,62</b>  |

**Aufstellung der zum 31.12.2023 noch nicht erhobenen Beiträge aus fertiggestellten  
Erschließungsanlagen  
nach § 45 Abs. 2 Nr. 7 KomHVO**

| Erschließungsanlagen nach BauGB | Beitragsforderung   | Abrechnung vorgesehen | Bemerkungen |
|---------------------------------|---------------------|-----------------------|-------------|
| Hellwitz-Weg                    | 87.000,00 €         | 2024                  |             |
| Hessenweg (Fahrbahn u. Gehwege) | 380.000,00 €        | 2024                  |             |
| Marsiliusweg                    | 146.000,00 €        | 2024                  |             |
| <b>Summe BauGB</b>              | <b>613.000,00 €</b> |                       |             |

| Erschließungsanlagen nach KAG          | Beitragsforderung     | Abrechnung vorgesehen | Bemerkungen  |
|--|-----------------------|-----------------------|--|
| Hessenweg (Beleucht. und Entwässerung) | 59.500,00 €           | 2024                  | <a href="#">Förderrichtlinie Straßenbaubeiträge</a><br>Förderung (100%)<br>außer städt. Fläche Sportanlage<br>(Abnahme: 17.02.2020)  |
| Jakobi-Nöthen-Wallstraße               | 450.674,00 €          | 2024                  | <a href="#">Förderrichtlinie Straßenbaubeiträge</a><br>Förderung (100%)<br>städtische Grundstücke (hier: Wall) werden nicht gefördert<br>Förderantrag im Dezember 2023 gestellt<br>(Abnahme: 05.10.2020) |
| Römerweg (Beleuchtung)                 | 22.500,00 €           | 2024                  | <a href="#">Förderrichtlinie Straßenbaubeiträge</a><br>Förderung (100%)<br>(Abnahme: 01.08.2022)   |
| An der Lanner                          | 25.000,00 €           | 2024                  | <a href="#">Förderrichtlinie Straßenbaubeiträge</a><br>Förderung (100%)<br>(Abnahme: 22.02.23)   |
| Arnsberger Straße (Gehweg)             | 175.000,00 €          | 2024/2025             | <a href="#">Förderrichtlinie Straßenbaubeiträge</a><br>Förderung (100%)<br>(Abnahme: 24.11.22)   |
| Eichendorffstraße                      | 400.000,00 €          | 2025                  | <a href="#">Förderrichtlinie Straßenbaubeiträge</a><br>Förderung (100%)<br>(Abnahme: 16.05.2023)   |
| Sigefridwall                           | 650.000,00 €          | 2025                  | <a href="#">Förderrichtlinie Straßenbaubeiträge</a><br>Förderung (100%)<br>(Abnahme: 30.10.2023)   |
| Lindenstraße (Beleuchtung)             | 24.500,00 €           | 2025                  | <a href="#">Förderrichtlinie Straßenbaubeiträge</a><br>Förderung (100%)<br>(Abnahme: 20.12.2023)   |
| Ahornstraße (Beleuchtung)              | 14.500,00 €           | 2025                  | <a href="#">Förderrichtlinie Straßenbaubeiträge</a><br>Förderung (100%)<br>(Abnahme: 20.12.2023)   |
| Akazienstraße (Beleuchtung)            | 4.200,00 €            | 2025                  | <a href="#">Förderrichtlinie Straßenbaubeiträge</a><br>Förderung (100%)<br>(Abnahme: 20.12.2023)   |
| <b>Summe KAG</b>                       | <b>1.825.874,00 €</b> |                       |  |

|                                  |                       |  |  |
|----------------------------------|-----------------------|--|--|
| <b>Gesamtsumme BauGB und KAG</b> | <b>2.438.874,00 €</b> |  |  |
|----------------------------------|-----------------------|--|--|

## Nebenrechnung zu den Auswirkungen im Jahr 2023 infolge der COVID-19-Pandemie und des Krieges in der Ukraine

| Sparte                             | Skto-Nr.   | Sachkonto  | Planwert 2023 | Corona / Ukraine-Krieg bedingte Auswirkungen im Plan enthalten (Verschlechterung (-), Verbesserung (+)) | Ist-Ergebnis 2023 | Corona / Ukraine-Krieg bedingte Auswirkungen im Ist-Ergebnis (Verschlechterung (-), Verbesserung (+)) | Erläuterung  |
|------------------------------------|--|--|---------------|---|-------------------|---|--|
| K 10 Technische Dienste            | 5251020  | 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen<br>Kraftstoffe                                      | 326.500 €     | -60.000 €   | 367.999 €         | 0 €   | keine Pandemie - bzw. Ukraine-kriegsbedingten zusätzlichen Kraftstoffaufwendungen 2023                       |
| K 30 Immobilienwirtschaft          | 5241070  | 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen<br>Reinigungskosten                                 | 2.231.100 €   | -140.000 €  | 2.035.258 €       | 0 €   | keine pandemiebedingten zusätzlichen Reinigungsaufwendungen in 2023  |
| alle Sparten                       | 5242100<br>5242101<br>5242102<br>5242104<br>5242106<br>5242110<br>5242111<br>5242112<br>5242113<br>5242114 | 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen<br>Energiekosten                                    | 3.005.014 €   | -660.064 €  | 1.873.283 €       | 0 €   | keine Pandemie - bzw. Ukraine-kriegsbedingten zusätzlichen Energieaufwendungen.                              |
| alle Sparten                       | 5241000<br>5241001<br>5241002<br>5242000   | 13 Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen<br>Bauunterhaltung/Sanierung<br>Gebäude und Straßen | 4.538.258 €   | -659.000 €  | 3.725.621 €       | -207.565 €  | durchschnittliche Baukostensteigerung für Neubau, Sanierung, Instandsetzung und Straßenbau 2023 lt. DESTATIS |
| alle Sparten                       |  | 11 Personalaufwendungen<br>Vergütung Tarifbeschäftigte   |               | 0 €   | 350.800 €         | -350.800 €  | Inflationsausgleichszahlung 2023<br>Tarifbeschäftigte  |
| <b>Summe der Auswirkungen 2023</b> |  |  |               | <b>-1.519.064 €</b>   |                   | <b>-558.365 €</b>   |  |

# Lagebericht

zum Jahresabschluss 2023 der Kommunalen Betriebe Soest (KBS) ebE

## 1. Allgemeines

Mit Beschluss des Rates vom 19.10.2022 wurde die Zusammenlegung der Kommunalen Betriebe Soest (KBS) AöR und der Zentralen Grundstückswirtschaft Stadt Soest (ZGW) ebE mittels Errichtung einer neuen eigenbetriebsähnlichen Einrichtung, der Kommunalen Betriebe Soest (KBS) ebE zum 01.01.2023 beschlossen.

Die KBS wird entsprechend den Vorschriften über Eigenbetriebe und den Bestimmungen der Betriebssatzung vom 15.12.2022 mit Änderung vom 28.11.2024 geführt.

Zweck der KBS ist nach § 2 der Betriebssatzung die bedarfsgerechte Versorgung der Organisationseinheiten und Dienstleistungsbereiche der Stadt Soest (ohne Gesellschaften der Stadt) mit Gebäuden, Räumen und zugehörigen Grundstücken unter betriebswirtschaftlich optimierten Bedingungen. Darüber hinaus wird die KBS in folgenden Bereichen tätig:

- der Betrieb des Wertstoffhofes;
- die Abfallbeseitigung auf dem Stadtgebiet Soest;
- die Straßenreinigung und der Winterdienst;
- das Friedhofs- und Bestattungswesen;
- der Betrieb einer Werkstatt für eigene Fahrzeuge;
- die Unterhaltung der Gewässer zweiter Ordnung;
- der Bau von Straßen, Wegen- und Plätzen nach dem Straßen- und Wegegesetz des Landes Nordrhein-Westfalen (StrWG NRW) sowie dazugehörige Unterhaltungsmaßnahmen einschließlich der technischen Ausführungsplanung und der vorbereitenden Planung;
- der Bau und die Unterhaltung von Grünflächen einschließlich der technischen Ausführungsplanung sowie der vorbereitenden Planung;
- die Planung, Ausführung und Unterhaltung der Straßenbeleuchtung;
- Neubau, Umbau, Ausbau und Instandhaltung von Gebäuden, sonstigen baulichen Anlagen und Infrastrukturvermögen;
- Abwicklung von Grundstücksgeschäften;
- An- und Vermietung von Gebäuden, Gebäudeteilen und Grundstücken;
- Energiemanagement für die Gebäude;
- Gebäudereinigung;
- Berufliche Beratung der Stadtverwaltung;

- die Erhebung sowie die Einziehung von Erschließungs- und Straßenbaubeiträgen sowie die Vorbereitung und der Abschluss von Erschließungsverträgen. § 3 EigVO NRW und § 64 GO NRW finden Anwendung.

## 2. Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage

Um ein zutreffendes Bild über die Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der KBS im Umfeld der wirtschaftlichen und rechtlichen Rahmenbedingungen abzugeben, wurden alle Komponenten des Rechnungswesens und des Steuerungssystems untersucht.

Nachfolgend werden die verschiedenen Bereiche jeweils im Überblick tabellarisch dargestellt und danach in den wesentlichen Aussagen erläutert.

### 2.1 Vermögens- und Schuldenlage

Die Bilanz gibt ein Bild der Vermögens- und Schuldenlage. Dabei lassen sich aus dem Vergleich einzelner Positionen die wesentlichen Auswirkungen des abgelaufenen Wirtschaftsjahres erkennen.

Die Ursachen der Veränderungen sind detailliert im Anhang unter den „Erläuterungen zu den Positionen der Bilanz“ nachzulesen.

Das Bilanzvolumen hat sich von 361.024 T€ auf 372.575 T€ zum 31.12.2023 und damit um rd. 11.551 T€ erhöht. Maßgeblich für diese Bilanzverlängerung ist die Zunahme des Anlagevermögens von 4.114 T€ und der Forderungen von 7.131 T€.

|   | 31.12.2023     |             | 01.01.2023     |             |
|---|----------------|-------------|----------------|-------------|
|   | T€             | %           | T€             | %           |
| <b>0. Aufwendungen zur Erhaltung der gemeindlichen Leistungsfähigkeit</b> | <b>558</b>     | <b>0,1</b>  | <b>0</b>       | <b>0,0</b>  |
| <b>1. Anlagevermögen</b>  | <b>341.069</b> | <b>91,6</b> | <b>336.955</b> | <b>93,3</b> |
| 1.1 Immaterielle Vermögensgegenstände                                     | 96             | 0,0         | 145            | 0,0         |
| 1.2 Sachanlagen   | 340.973        | 91,5        | 336.809        | 93,3        |
| <b>2. Umlaufvermögen</b>  | <b>30.904</b>  | <b>8,3</b>  | <b>24.018</b>  | <b>6,7</b>  |
| 2.1 Vorräte   | 292            | 0,1         | 536            | 0,1         |
| 2.2 Forderungen u. sonstige Vermögensgegenstände                          | 30.612         | 8,2         | 23.481         | 6,5         |
| <b>3. Aktive Rechnungsabgrenzungsposten</b>                               | <b>44</b>      | <b>0,0</b>  | <b>51</b>      | <b>0,0</b>  |
| <b>Summe Aktiva</b>   | <b>372.575</b> | <b>100</b>  | <b>361.024</b> | <b>100</b>  |

Entsprechend der Corona/Ukraine-Nebenrechnung zum Wirtschaftsjahr 2023 wurden im Berichtsjahr 558 T€ in die Bilanzierungshilfe eingestellt. Es ist vorgesehen, die Bilanzierungshilfe beginnend im Jahr 2026 über 30 Jahre aufwandswirksam abzuschreiben.

Beim Sachanlagevermögen übersteigen insbesondere im Bereich des Infrastrukturvermögens und der Maschinen, Fahrzeuge sowie der Betriebs- und Geschäftsausstattung die Neuinvestitionen die Abgänge und planmäßigen Abschreibungen. Wohingegen bei den bebauten Grundstücken der Werteverzehr durch Abschreibungen nicht durch Neuinvestitionen kompensiert werden konnte. Eine deutliche Zunahme ist im Berichtsjahr bei den Anlagen im Bau von rund 5,9 Mio. € zu verzeichnen.

Bei den Forderungen liegt sowohl ein deutlicher Zuwachs bei den Gebührenforderungen als auch bei den privatrechtlichen Forderungen vor. Der Anstieg der Gebührenforderungen ist dabei stichtagsbedingt insbesondere auf den Cyber-Angriff auf den IT-Dienstleister der Stadt Soest und den damit verbandsweiten IT-Ausfall zurück zu führen. Die Forderungen wurden in 2024 ausgeglichen. Der Anstieg der privatrechtlichen Forderungen begründet sich durch den stichtagsbezogenen Bestand des gemeinsamen Finanzmittelfonds mit der Stadt Soest.

|  | 31.12.2023     |             | 01.01.2023     |              |
|--|----------------|-------------|----------------|--------------|
|  | T€             | %           | T€             | %            |
| <b>1. Eigenkapital</b>                       | <b>91.127</b>  | <b>24,5</b> | <b>91.337</b>  | <b>25,3</b>  |
| 1.1 Stammkapital                             | 15.000         | 4,0         | 15.000         | 4,2          |
| 1.2 Allgemeine Rücklage                      | 76.208         | 20,5        | 76.337         | 21,1         |
| 1.3 Jahresergebnis                           | -81            | 0,0         | 0              | 0,0          |
| <b>2. Sonderposten</b>                       | <b>165.910</b> | <b>44,5</b> | <b>167.126</b> | <b>46,3</b>  |
| <b>3. Rückstellungen</b>                     | <b>3.010</b>   | <b>0,8</b>  | <b>1.273</b>   | <b>0,4</b>   |
| <b>4. Verbindlichkeiten</b>                  | <b>101.020</b> | <b>27,1</b> | <b>89.881</b>  | <b>24,9</b>  |
| <b>5. Passive Rechnungsabgrenzungsposten</b> | <b>11.508</b>  | <b>3,1</b>  | <b>11.407</b>  | <b>3,2</b>   |
| <b>Summe Passiva</b>                         | <b>372.575</b> | <b>100</b>  | <b>361.024</b> | <b>100,0</b> |

Die Passivseite der Bilanz gibt Auskunft über die Finanzierung des Vermögens. Das Eigenkapital als Saldo zwischen dem Vermögen (Aktiva) und den Verbindlichkeiten im weiteren Sinne (Sonderposten, Rückstellungen, Verbindlichkeiten, passive Rechnungsabgrenzung) hat sich 2023 durch das negative Jahresergebnis von knapp 81 T€ und den Verrechnungen nach § 44 Abs. 3 KomHVO NRW von -129 T€ um insgesamt 210 T€ reduziert.

Sonderposten sind überwiegend gebildet für Zuwendungen des Bundes und des Landes, sowie für Straßenbaubeiträgen mit denen Investitionen finanziert werden. Die Sonderposten werden entsprechend der Nutzungsdauer des Vermögensgegenstandes ertragswirksam aufgelöst. Die Auflösung der Sonderposten steht den Abschreibungen gegenüber.

Die Rückstellungen haben sich um 1.737 T€ auf rund 3 Mio. € erhöht. Ursächlich hierfür ist in erster Linie ein Zuwachs der Instandhaltungsrückstellungen (+1.286 T€) für den Gebäudebestand und für Deckensanierungen im Bereich der Straßenunterhaltung sowie Rückstellungen für ausstehende Rechnungen zum Bilanzstichtag.

Die Verbindlichkeiten haben per Saldo um 11,1 Mio. € zugenommen. Der Zuwachs liegt hier einerseits bei den Kreditverbindlichkeiten aufgrund der Neuaufnahme eines Darlehens i. H. v. 9,5 Mio. € sowie vor allem auch in den erhaltenen Anzahlungen durch vereinnahmte Fördermittel für die die Verwendungsvorgabe noch nicht erfüllt ist.

## 2.2 Ertragslage

|   | <b>Fort-<br/>geschriebener<br/>Ansatz<br/>2023<br/>in T€</b> | <b>Ist-Ergebnis<br/>2023<br/>in T€</b> | <b>Vergleich<br/>Plan / Ist<br/>2023<br/>in T€</b> |
|---|--|--|--|
| <b>Ergebnisrechnung</b>                     |  |  |  |
| Zuwendungen und Zuschüsse                   | 19.499   | 18.563                                 | -936   |
| Öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte     | 9.381  | 9.296                                  | -85  |
| Privatrechtliche Leistungsentgelte          | 1.219  | 1.735                                  | 516  |
| Kostenerstattungen und -umlagen             | 12.171   | 11.323                                 | -848   |
| Sonstige Erträge                            | 129  | 294                                    | 165  |
| aktivierte Eigenleistungen                  | 680  | 706                                    | 26   |
| <b>Ordentliche Erträge</b>                  | <b>43.079</b>  | <b>41.917</b>                          | <b>-1.162</b>                                      |
| Personalaufwendungen                        | 9.770  | 8.778                                  | -992   |
| Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen | 21.250   | 18.696                                 | -2.554   |
| Bilanzielle Abschreibungen                  | 10.824   | 11.217                                 | 393  |
| Sonstige Aufwendungen                       | 2.000  | 2.108                                  | 108  |
| <b>Ordentliche Aufwendungen</b>             | <b>43.844</b>  | <b>40.799</b>                          | <b>-3.045</b>                                      |
| <b>Ordentliches Ergebnis</b>                | <b>-765</b>  | <b>1.118</b>                           | <b>1.883</b>                                       |
| <b>Finanzergebnis</b>                       | <b>-1.094</b>  | <b>-1.757</b>                          | <b>-663</b>  |
| <b>Außerordentliches Ergebnis</b>           | <b>1.519</b>   | <b>558</b>                             | <b>-961</b>  |
| <b>Jahresergebnis</b>                       | <b>-340</b>  | <b>-81</b>                             | <b>259</b>   |

Das Jahresergebnis 2023 weist - nach Neutralisierung der Corona/Ukraine Belastungen von 558 T€ - ein Defizit von knapp 81 T€ aus. Gegenüber dem geplanten Defizit von 340 T€ stellt dies eine Verbesserung von 259 T€ dar.

Insgesamt gesehen liegen die ordentlichen Erträge mit 1.162 T€ unter Plan. Minderträge resultieren primär aus dem geringeren städtischen Zuschussbedarf in Höhe von -1.132 T€

sowie auch aus den Kontraktabrechnungen mit der Stadt für die Leistungen des Bauhof und Fuhrparks (-290 T€) und des Immobilienmanagements (-1.314 T€). Mehrerträge ergeben sich bei den Verkaufserlösen von Grundstücken (+521 T€) und vor allem bei den Kostenerstattungen vom Land (+681 T€).

Bei den ordentlichen Aufwendungen ergeben sich per Saldo Verbesserungen von rund 3.045 T€. Diese sind vor allem auf Minderaufwendungen im Bereich der Sach- und Dienstleistungen (-2.554 T€) zurück zu führen. Davon entfallen allein 1.196 T€ auf Energie und Entwässerungskosten im Bereich Gebäude und Infrastrukturvermögen sowie 395 T€ auf die Unterhaltung für Straßen, Gewässer und Grün. Bei den Personalaufwendungen sind Minderaufwendungen durch Fluktuationen und Vakanzen von -992 T€ zu verbuchen.

Das Finanzergebnis schließt im Vergleich zur Planung per Saldo mit einem Minus von 663 T€ ab. Ursächliche hierfür ist primär das bei der Planung noch nicht berücksichtigte neue städtische Darlehen, für das an die KBS übertragene Infrastrukturvermögen. Die Zinsaufwendungen für die städtischen Darlehen werden dabei über den städtischen Zuschuss gedeckt.

Das außerordentliche Ergebnis zeigt einen Ertrag von 558 T€. Durch den außerordentlichen Ertrag werden die aus der COVID-19-Pandemie und des Krieges gegen die Ukraine resultierenden Belastungen in der Ergebnisrechnung neutralisiert. Zugleich erfolgt die Aktivierung mittels eines gesonderten Bilanzposten in gleicher Höhe.

## 2.3 Finanzlage

Die Finanzlage ist in der folgenden Tabelle als Cashflow dargestellt:

|   | <b>Fort-<br/>geschriebener<br/>Ansatz<br/>2023<br/>in T€</b> | <b>Ist-Ergebnis<br/>2023<br/>in T€</b> | <b>Vergleich<br/>Plan / Ist<br/>2023<br/>in T€</b> |
|---|--|--|--|
| <b>I. Cashflow aus lfd. Verwaltungstätigkeit</b>  | <b>1.230</b>   | <b>8.218</b>                           | <b>6.988</b>                                       |
| Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit  | 35.295   | 32.961                                 | -2.334   |
| Auszahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit  | 34.065   | 24.743                                 | -9.322   |
| <b>II. Cashflow aus Investitionstätigkeit</b>   | <b>-20.430</b>   | <b>-8.922</b>                          | <b>11.508</b>                                      |
| Einzahlungen aus Investitionstätigkeit  | 7.313  | 6.119                                  | -1.194   |
| Auszahlungen aus Investitionstätigkeit  | 27.743   | 15.041                                 | -12.702  |
| <b>III. Cashflow aus Finanzierungstätigkeit</b>   | <b>19.200</b>  | <b>4.282</b>                           | <b>-14.918</b>                                     |
| Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit   | 22.642   | 9.500                                  | -13.142  |
| Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit   | 3.442  | 5.218                                  | 1.776  |
| <b>IV. Änderung liquide Mittel aus eigenen<br/>Finanzmitteln (Positionen I. bis III.)</b> | <b>0</b>   | <b>3.578</b>                           | <b>3.578</b>                                       |
| zzgl. Anfangsbestand liquide Mittel   | 921  | 921                                    |  |
| <b>ergibt Finanzmittelfonds am Periodenende</b>   | <b>921</b>   | <b>4.499</b>                           |  |

Die Finanzlage wird grundsätzlich beeinflusst durch das Ergebnis der laufenden Verwaltungstätigkeit, das Ergebnis der Investitionstätigkeit sowie durch die Aufnahme bzw. Tilgung der Kredite.

Der **Cashflow aus Verwaltungstätigkeit** verbesserte sich im Berichtsjahr per Saldo um 6.988 T€ gegenüber dem Plan, primär aufgrund Rückführungen auf der Ausgabeseite.

Ebenso verbesserte sich der **Cashflow aus Investitionstätigkeit** per Saldo um 11.508 T€. Hier zeigten sich vor allem Minderausgaben von allein 11.595 T€ bei den Bauausgaben. Maßnahmen wurden nach 2024 verschoben und es wurden entsprechende Ausgabereste im Rahmen des Jahresabschlusses gebildet. Es besteht nach wie vor ein gewisser Investitionsstau.

Schwerpunktmäßig wurden 2023 im Bereich Immobilienmanagement folgende Investitionen durchgeführt:

- Umsetzung Schulentwicklungsplan an der Petri-Grundschule und Beginn am Aldegymnasium
- Umsetzung des Medienentwicklungsplans an der Georg- und Hellweg-Grundschule

- Errichtung von PV-Anlagen an diversen Gebäuden und Schulen
- Installation von Notstromaggregaten an Feuerwehrgerätehäusern
- Erweiterung der Fahrzeughallen an der Feuerwache Soest Mitte
- weitere Wallmauersanierung am Freiligrathwall im Rahmen des Wallentwicklungskonzeptes

Im Bereich Straßen, Gewässer und Grün wurde in folgende Maßnahmen investiert:

- Ausbau Eichendorffstraße, Kreisverkehr Clevische Straße, Marktstraße, Steingraben/Roßkampffsgasse
- Anlage Sukzessionsfläche Schwarzer Weg
- barrierefreie Gestaltung von Buswartehallen
- weitere laufende Umrüstung der Straßenbeleuchtung
- Fortführung der Ausbaumaßnahmen Alter Elfser Weg, Sigefridwall, Mehrzweckfläche Schwarzer Weg, WLE-Radtrasse, Windmühlenweg

Der **Cashflow aus Finanzierungstätigkeit** zeigt als Saldo die Entwicklung der langfristigen Darlehen.

Per Saldo schließt die Cashflow Rechnung zum 31.12.2023 mit einem Bestand von 4.499 T€ ab und gibt damit den Bestand des gemeinsamen Finanzmittelfonds mit der Stadt Soest wieder.

### 3. Wirtschaftliche Entwicklung

Der Wirtschaftsplan der KBS gliedert sich nach Teilplänen, in denen ein oder mehrere Produkte nach Sachzusammenhängen und Verantwortlichkeiten zusammengefasst sind. Die Teilpläne liegen immer in einer einheitlichen Zuständigkeit. Die entsprechenden Teilrechnungen bestehend aus Teilergebnisrechnung, Teilfinanzrechnung – Teil A Zahlungsnachweis und Teilfinanzrechnung – Teil B Nachweis einzelner Investitionsmaßnahmen sind dem Jahresabschluss als Anlage beigefügt.

Um unterjährig rechtzeitig Informationen über die voraussichtliche Entwicklung der Zielerreichung und der Finanzbudgets und damit über die Chancen und Risiken zu bekommen, ist ein Berichtswesen installiert. Durch die zeitnahe Information soll jederzeit der Stand und die Entwicklung der Wirtschaftsführung erkennbar und ein rechtzeitiges Gegensteuern bei Abweichungen und unvorhergesehenen Entwicklungen möglich sein.

Die Budgetverantwortlichen berichten über die Ausführung ihrer Ziele und Budgets im Rahmen der Ziel- und Budgetberichte zum 31.5., zum 30.9. und zum 31.12. eines Jahres. Abweichend von diesen Berichtsterminen sind unabwendbare Budgetüberschreitungen unverzüglich der Finanzabteilung anzuzeigen.

Darüber hinaus wird ein monatlicher Risikobericht erstellt, in dem über die Entwicklung der wesentlichen, die KBS bestimmenden Erträge und Aufwendungen berichtet wird. Die Berichte werden laufend weiterentwickelt, um schnell und aussagekräftig die Tendenzen erkennen zu können.

#### **Verflechtungen mit dem städtischen Haushalt**

Der jährliche Zuschuss und die Kontraktabrechnungen mit der Stadt Soest sind ein wesentlicher Bestandteil der Ertragslage der KBS. Der städtische Zuschuss deckt bei der KBS verbleibende Aufwendungen für Aufgaben ab, die ihr von der Stadt per Satzung übertragen wurden und keinem positiv abschließenden Gebührenhaushalt zuzurechnen sind bzw. bei denen im Bereich des Immobilienmanagements kein Mieter-Vermieter-Verhältnis zugrunde liegt. Zu diesen Aufgaben zählen unter anderem die Durchführung der Straßenreinigung, Unterhaltung und Pflege des öffentlichen Grüns und der Gewässer sowie der Verkehrsflächen und -anlagen und die Parkraumbewirtschaftung.

Umgekehrt leistet die KBS für erbrachte Verwaltungs- und Querschnittsleistungen der städtischen Abteilungen entsprechende Aufwandserstattungen an die Stadt Soest.

Die Verteilung der städtischen Zuschussleistungen und gegenseitigen Erstattungsleistungen aufgrund Leistungsaustausch auf die Sparten der KBS zeigt die nachstehende Tabelle:

Ein Ziel der KBS ist es wirtschaftlich zu handeln und die Planvorgaben für Kontraktleistungen und Zuschuss einzuhalten bzw. zu unterschreiten, um eine uneingeschränkte Handlungsfähigkeit der Stadt Soest als Trägerkörperschaft der KBS ebE zu gewährleisten. In 2023 konnte die Planvorgabe von 25.991 T€ um 2.715 T€ unterschritten werden. Die KBS leistet damit einen nicht unwesentlichen Beitrag zur Ergebnisverbesserung des städtischen Haushalts.

|   | KBS<br>Gesamt<br>Plan 2023<br>in T€ | KBS<br>Gesamt<br>Ist 2023<br>in T€ | Aufteilung auf die Sparten der KBS     |  |   |                          |
|---|-------------------------------------|------------------------------------|--|--|---|--------------------------|
|   |                                     |                                    | Gemein-<br>kosten<br>Ist 2023<br>in T€ | technische<br>Dienste<br>Ist 2023<br>in T€ | Straßen,<br>Gewässer<br>Ist 2023<br>in T€ | IMS<br>Ist 2023<br>in T€ |
| <b>Erträge von Stadt</b>  |                                     |                                    |  |  |   |                          |
| Kostenerstattungen der Stadt aus<br>Kontraktleistungen                              | 11.604                              | 10.021                             |  | 880  | 3   | 9.138                    |
| städtische Zuschussleistungen   | 14.387                              | 13.255                             | 1.189                                  | 3.247                                      | 7.909                                     | 910                      |
|   | <b>25.991</b>                       | <b>23.276</b>                      | <b>1.189</b>                           | <b>4.127</b>                               | <b>7.912</b>                              | <b>10.048</b>            |
| <b>Aufwendungen an Stadt</b>  |                                     |                                    |  |  |   |                          |
| Verwaltungskostenerstattungen der KBS<br>für Leistungen der städtischen Abteilungen | 2.190                               | 2.031                              | 235                                    | 736  | 406                                       | 654                      |
| <b>"Nettoerträge" von Stadt</b>   | <b>23.801</b>                       | <b>21.245</b>                      | <b>954</b>                             | <b>3.391</b>                               | <b>7.506</b>                              | <b>9.394</b>             |

Für 2024 ist ein städtischer Zuschuss i. H. v. 17.861 T€ und Erstattungen aus Kontraktleistungen von 11.667 T€ - insgesamt also ein städtischer Finanzierungsbedarf von 29.528 T€ - im Wirtschaftsplan der KBS eingeplant. Der Prognosebericht mit Stand Dezember 2024 lässt erwarten, dass diese Planvorgabe voraussichtlich um rund 3 Mio. € unterschritten wird.

### Entwicklung der Gebührenaussgleichsverpflichtung

|                         | Stand<br>01.01.2023 | Entnahme<br>2023   | Zuführung<br>2023 | Stand<br>31.12.2023 |
|-------------------------|---------------------|--------------------|-------------------|---------------------|
| <b>Abfallwirtschaft</b> | <b>953.951,22</b>   | <b>-250.389,55</b> | 320.308,40        | <b>1.023.870,07</b> |
| <b>Friedhöfe</b>        | <b>295.205,91</b>   | <b>-41.785,00</b>  | 32.174,50         | <b>285.595,41</b>   |
| <b>Gesamt</b>           | <b>1.249.157,13</b> | <b>-292.174,55</b> | 352.482,90        | <b>1.309.465,48</b> |

Nach dem Kommunalabgabengesetz (KAG) sollen Kostenunterdeckungen bzw. -überdeckungen innerhalb von 4 Jahren ausgeglichen werden. In 2023 wurden dementsprechend im Abfallbereich Überdeckungen aus den Jahren 2019 und 2020 i. H. v. 250 T€ sowie im Friedhofsbereich Überdeckungen aus 2020 und 2021 i. H. v. 42 T€ ergebniswirksam aufgelöst. Gleichzeitig wurden Gebührenüberdeckungen 2023 von insgesamt 352 T€ in die Ausgleichsverpflichtung eingestellt und als Sonderposten bilanziert. Sie werden in den zukünftigen Jahren gebührensatzmindernd berücksichtigt.

Für 2024 können die Gebührensätze im Bereich Abfall und Wertstoffhof stabil gehalten werden. Die Vorkalkulationen sehen keine Steigerungen gegenüber 2023 vor. Für 2025 sind Erhöhungen im Bereich Abfall allerdings nicht vermeidbar.

Im Friedhofsbereich zeigt die Vorkalkulation 2024, trotz Berücksichtigung eines Ertragsbeitrags aus Überdeckungen der Vorjahre, eine Erhöhung der Bestattungsgebühren im Durchschnitt von 8,1 Prozent gegenüber 2023. Die Grabnutzungsgebühren steigen im Schnitt um 1,6 Prozent. Die Erhöhung ergibt sich im Wesentlichen durch die Entwicklung

der Personalkosten (Lohnkostensteigerungen) sowie höhere Kosten beim Bezug von Kraftstoffen und Materialien. Die Gebührensätze für die Nutzung der Trauerhalle und des kleinen Abschiedsraumes bleiben nahezu konstant.

#### **4. Chancen und Risiken für die künftige Entwicklung**

Die eigenbetriebsähnliche Einrichtung KBS ist keine eigenständige juristische Person. Sie ist Sondervermögen der Stadt. Eine Bestandsgefährdung der KBS war und ist nicht gegeben. Die Aufstellung der Wirtschaftspläne, Jahresabschlüsse und das Berichtswesen orientieren sich am städtischen Verfahren. Die KBS kann auf bereits bei der Stadt vorliegende Arbeitsergebnisse zugreifen und muss nicht selbst zusätzliche Personalkapazitäten binden. Eine identische Umsetzung der gesetzlichen Vorgaben in den Richtlinien und Organisationsanweisungen, sowohl bei der Stadt als auch bei der KBS, erleichtert die Abarbeitung für beide Institutionen. Es können somit Synergieeffekte für KBS und Stadt realisiert werden. Entsprechend wird die Zusammenarbeit von KBS und Stadtverwaltung auch zukünftig eine wichtige Rolle in der Geschäftsentwicklung spielen.

Die KBS wird weiter einen wesentlichen Bestandteil der städtischen Infrastruktur bereitstellen, unterhalten und entwickeln. Dazu gehört die Bewirtschaftung der städtischen Immobilien sowie des städtischen Straßenvermögens. Durch die Übertragung des Infrastrukturvermögens (u. a. Straßen inkl. Verkehrseinrichtungen, Wege, Plätze, Gewässer, Grün) von der Stadt zur KBS werden Instandhaltungen und Investitionen in einem Betrieb abgebildet. Durch ständig fortlaufende Optimierungsmaßnahmen dieser gebündelten Bereiche wird auch zukünftig eine verbesserte Nutzung vorhandener Ressourcen angestrebt, um weitere Beiträge zur städtischen Haushaltskonsolidierung zu leisten. Bei allen Investitionen und größeren Sanierungsmaßnahmen sind die Entwicklungen der zukünftigen Unterhaltungs- und Bewirtschaftungskosten, aber auch städtebauliche Zusammenhänge und Entwicklungen zu prüfen und in die Überlegungen einzubeziehen. Aspekte des Klimaschutzes und der Klimafolgenanpassung bekommen eine viel höhere Priorität und werden die zukünftigen Entscheidungen maßgeblich beeinflussen.

Die Aufstellung des Wirtschaftsplans findet innerhalb der finanziellen Rahmenbedingungen der Stadt Soest statt, wobei eine qualitativ gute und zuverlässige Aufgabenerfüllung bei der Abstimmung der finanziellen Vorgaben immer im Fokus steht. Das durch den Rat beschlossene Ziel der „Klimaneutralität 2030“ für Soest hat in den nächsten Jahren maßgebliche Auswirkungen auf das Arbeitsprogramm und den Finanzbedarf der KBS. Auch die unabwiesbaren Aufwendungen und Investitionen für die Unterbringung von Flüchtlingen haben großen Einfluss auf die Tätigkeiten der KBS und die Auslastung des Immobilienmanagements u. a. durch die Errichtung von Wohnmodulen und den Ersatzneubau eines Übergangsheimes am Ostenhellweg.

Die Risiken der Material-Lieferengpässe und Preissteigerungen bei Baukosten wirken sich in den Betriebsabläufen und der Planung, insbesondere der investiven Maßnahmen aus. Der anhaltende Fachkräftemangel erschweren die Nachbesetzung von Stellen. Aufgrund der Bindung der KBS an den TVöD bestehen zunehmend schlechte Wettbewerbsbedingungen bei der Suche nach qualifizierten Fach- und Führungskräften. Das ist insbesondere im

Ingenieurbereich spürbar. Der Arbeitsmarkt entwickelt sich zunehmend zu einem Markt, den die Bewerber mit guter Ausbildung und Qualifizierung fordernd gestalten. Aufgrund der körperlich anstrengenden Tätigkeit in den gewerblich/operativen Bereichen kann es altersbedingt vermehrt zu Ausfällen kommen. Dem muss weiterhin mit einem qualifizierten Gesundheitsmanagement entgegengewirkt werden. Bei beauftragten externen Planungs- und Ingenieurbüros sowie Tiefbaufirmen kommt es zu Verzögerungen bei der Auftragsbearbeitung, weil infolge Fachkräftemangels Stellen unbesetzt bleiben. Die weiter steigenden Anforderungen an Dokumentationspflichten werden eine Zunahme von Aufgaben und Betriebs- und Unterhaltungskosten zur Folge haben.

Die Gemeindeordnung NRW gibt für die wirtschaftliche Betätigung einen begrenzten Rahmen vor. Zum einen wird durch die kommunale Gesetzgebung für die KBS festgelegt, welche Aufgaben sie überhaupt durchführen kann und sie begrenzt zum anderen, für welche Leistungsempfänger das möglich ist. Die KBS kann nicht am Markt auftreten und ihre Leistungen wie privatrechtliche Unternehmen anbieten. Der wesentliche Teil der Betätigung wird sich weiterhin auf die Leistungsbeziehungen zwischen Stadt und KBS konzentrieren. Der städtische finanzielle Handlungsspielraum bleibt dabei immer Ausgangspunkt für die Auftrags- und Aufgabenerteilung an die KBS. Eine Ergebnisverbesserung durch Leistungserbringung für Dritte ist nur sehr begrenzt möglich. Die KBS ist bei der Durchführung ihrer Geschäftstätigkeit außerhalb der Gebührenhaushalte immer auf den Ausgleich ihrer Aufwendungen durch die Stadt und damit auf die Entwicklung der städtischen Haushaltslage angewiesen.

## **Klimaschutz**

Die vom Rat beschlossene Zielsetzung „Klimaneutralität 2030“ wird von der KBS aktiv mitgestaltet. Die Geschäftsstelle Klimaschutz der Stadt Soest hat mit vielen Akteuren einen Masterplan erarbeitet, der die Ausgangslage inklusive der CO<sub>2</sub>-Emissionen von Soest beschreibt und auf dessen Basis notwendige Schritte zur Klimaneutralität definiert wurden. Der Gedanke des nachhaltigen Handelns ist besonders für den technischen Bereich und im Hoch-/Tiefbau von besonderer Bedeutung:

- Im Stadtgebiet ist ein flächendeckendes Sammelsystem sowohl für wiederverwertbare Sekundärrohstoffe als auch für schadstoffhaltige Abfälle aufgebaut. Der Wertstoffhof steht den Bürgern mit einer in der Regel 40-stündigen Öffnungszeit zur Verfügung.
- Der technische Standard der Fahrzeuge, Maschinen und Geräte werden an die Belange des Umweltschutzes angepasst. Erdgas- und Elektrofahrzeuge ergänzen den Fuhrpark. Bei den Beschaffungen erfolgt fortlaufend die Überprüfung auf Wirtschaftlichkeit hinsichtlich alternativer Antriebe. Vorgesehen ist insbesondere den Fahrzeugbereich zwischen 3,5 bis 7,5 Tonnen verstärkt auf alternative Antriebsarten umzustellen. Bei den Dienstfahrzeugen der Verwaltung sind bereits fünfzig Prozent auf Elektro/Erdgas umgestellt.

- Bei der Grünflächenpflege wird das Konzept des „insektenfreundlichen Managements“ in Form von Wildblumenwiesen und Staudenpflanzungen regelmäßig erweitert und nach neuen Standorten gesucht.
- Durchführung von Baumpflanzungen, Anlage und Gestaltung neuer Grünflächenformen als Klimafolgenanpassungen (u. a. Schaffung von Sukzessionflächen, Pocket Parks, Streuobstwiesen)
- Im Straßen- und Radwegebau finden die Themen Lärmschutz, Rückbau von teerhaltigem Material, Schaffung von Straßenbegleitgrün, inkl. Baumpflanzungen und die Verbesserung der Radverkehrssituation besonderes Augenmerk.
- Maßnahmen bei der Straßenbeleuchtung und den Lichtsignalanlagen sind gekennzeichnet durch die Umrüstung auf LED. Der Gewässerschutz beschäftigt sich fortlaufend mit der Renaturierung des Soestbachs und mit Maßnahmen des Hochwasserschutzes.
- Bei der Gebäudeunterhaltung und Sanierung sowie bei Neubauten werden neben betriebswirtschaftlichen Aspekten die umweltpolitischen Ziele und die Belange des Klimaschutzes beachtet (Stichwort „Grüner Filter“)
- Die Energieversorgung der Gebäude wird durch energetische Maßnahmen weiter optimiert und durch 100% Regionalstrom sichergestellt. Die Errichtung von Photovoltaikanlagen bei Neu- und Altbauten wird geprüft und umgesetzt.
- Bei allen Maßnahmen werden Förderprogramme, die speziell auf energetische und umweltpolitische Ziele ausgerichtet sind, genutzt.
- Teilnahme an der European Energy Award (EEA)-Zertifizierung und Beteiligung am Kommunalen Energieeffizienz-Netzwerk Westfalen (KEEN).

Dazu beispielhaft einige Maßnahmen:

- Sukzessive Umrüstung von Klassenraumbelichtungen
- Einbau von Trinkwasserspendern in Schulen
- Errichtung von Fahrradabstellanlagen an Schulen
- Photovoltaikanlage Stadthalle, Convos und Georg-Grundschule, Hannah-Arendt Gesamtschule (Umsetzung in 2025)
- Austausch Heizungskessel Feuerwache Florianweg (Umsetzung in 2025)
- Kommunales Energiemanagement an Schulen (Umsetzung in 2025)
- Energetische Sanierung Gebäude Baubetriebshof Christophorusweg
- Energetische Vollsanieung Astrid-Lindgren-Grundschule (Umsetzung in 2025-2027)
- Energetische Sanierung Sporthalle Hellweg-Grundschule (Umsetzung 2025/2026)
- Energetische Sanierung Archi-Gymnasium und Convos (ab 2029)

- Weitere Umsetzung des Verkehrsentwicklungsplans Klima+ u. a. Velorouten Deiringser Weg, Beamtenlaufbahn und Oelmüllerweg, Anbindung der WLE-Trasse an den Bahnhof, Radweg Meiningser Weg, überdachte Fahrradabstellanlage Bahnhof Süd
- Gewässerumbau Hattropholsen (Umsetzung 2025)

**Vorgänge von besonderer Bedeutung, die nach dem Bilanzstichtag eingetreten sind:**

Derartige Ereignisse haben sich nicht ergeben.

Soest, den 26.05.2025



(Matthias Abel)

Betriebsleiter



## **Bestätigungsvermerk des unabhängigen Abschlussprüfers**

An die Kommunale Betriebe Soest (KBS), Soest:

### **Prüfungsurteile**

Wir haben den Jahresabschluss zum 31. Dezember 2023 der Kommunalen Betriebe Soest – bestehend aus der Bilanz zum 31. Dezember 2023, der Ergebnisrechnung, der Finanzrechnung, den Teilergebnisrechnungen und den Teilfinanzrechnungen für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2023 sowie dem Anhang, einschließlich der Darstellung der Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden – geprüft. Darüber hinaus haben wir den Lagebericht der KBS für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2023 geprüft.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse

- entspricht der beigefügte Jahresabschluss in allen wesentlichen Belangen den Vorschriften der EigVO NRW und der KomHVO NRW und den sie ergänzenden Bestimmungen der Betriebssatzung und vermittelt unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens- und Finanzlage des Betriebes zum 31. Dezember 2023 sowie seiner Ertragslage für das Wirtschaftsjahr vom 1. Januar bis zum 31. Dezember 2023 und
- vermittelt der beigefügte Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Betriebes. In allen wesentlichen Belangen steht dieser Lagebericht in Einklang mit dem Jahresabschluss, entspricht den Vorschriften der KomHVO und stellt die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend dar.

Gemäß §§ 103, 114 GO NRW in Verbindung mit § 21 EigVO NRW und § 322 Abs. 3 Satz 1 HGB erklären wir, dass unsere Prüfung zu keinen Einwendungen gegen die Ordnungsmäßigkeit des Jahresabschlusses geführt hat.

### **Grundlage für die Prüfungsurteile**

Wir haben unsere Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts in Übereinstimmung mit §§ 103, 114 GO NRW in Verbindung mit § 21 EigVO NRW und § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführt. Unsere Verantwortung nach diesen Vorschriften und Grundsätzen ist im Abschnitt „Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts“ unseres Bestätigungsvermerks weitergehend beschrieben. Wir sind von dem Betrieb unabhängig in Übereinstimmung mit den deutschen handelsrechtlichen und berufsrechtlichen Vorschriften und haben unsere sonstigen deutschen Berufspflichten in Übereinstimmung mit diesen Anforderungen erfüllt. Wir sind der Auffassung, dass die von uns erlangten Prüfungsnachweise ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht zu dienen.

### **Verantwortung der gesetzlichen Vertreter und des Betriebsausschusses für den Jahresabschluss und den Lagebericht**

Die gesetzlichen Vertreter sind verantwortlich für die Aufstellung des Jahresabschlusses, der den Vorschriften der KomHVO NRW, der EigVO NRW sowie den ergänzenden Regelungen der Betriebssatzung in allen wesentlichen Belangen entspricht, und dafür, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Betriebes vermittelt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für



die internen Kontrollen, die sie in Übereinstimmung mit den deutschen Grundsätzen ordnungsmäßiger Buchführung als notwendig bestimmt haben, um die Aufstellung eines Jahresabschlusses zu ermöglichen, der frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen (d.h. Manipulationen der Rechnungslegung und Vermögensschädigungen) oder Irrtümern ist.

Bei der Aufstellung des Jahresabschlusses sind die gesetzlichen Vertreter dafür verantwortlich, die Fähigkeit des Betriebes zur Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu beurteilen. Des Weiteren haben sie die Verantwortung, Sachverhalte in Zusammenhang mit der Fortführung der Unternehmenstätigkeit, sofern einschlägig, anzugeben. Darüber hinaus sind sie dafür verantwortlich, auf der Grundlage des Rechnungslegungsgrundsatzes der Fortführung der Unternehmenstätigkeit zu bilanzieren, sofern dem nicht tatsächliche oder rechtliche Gegebenheiten entgegenstehen.

Außerdem sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Aufstellung des Lageberichts, der insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Betriebes vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss in Einklang steht, den gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt. Ferner sind die gesetzlichen Vertreter verantwortlich für die Vorkehrungen und Maßnahmen (Systeme), die sie als notwendig erachtet haben, um die Aufstellung eines Lageberichts in Übereinstimmung mit den anzuwendenden gesetzlichen Vorschriften zu ermöglichen, und um ausreichende geeignete Nachweise für die Aussagen im Lagebericht erbringen zu können.

Der Betriebsausschuss ist verantwortlich für die Überwachung des Rechnungslegungsprozesses des Betriebes zur Aufstellung des Jahresabschlusses und des Lageberichts.

### **Verantwortung des Abschlussprüfers für die Prüfung des Jahresabschlusses und des Lageberichts**

Unsere Zielsetzung ist, hinreichende Sicherheit darüber zu erlangen, ob der Jahresabschluss als Ganzes frei von wesentlichen falschen Darstellungen aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern ist, und ob der Lagebericht insgesamt ein zutreffendes Bild von der Lage des Betriebes vermittelt sowie in allen wesentlichen Belangen mit dem Jahresabschluss sowie mit den bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen in Einklang steht, den deutschen gesetzlichen Vorschriften entspricht und die Chancen und Risiken der zukünftigen Entwicklung zutreffend darstellt, sowie einen Bestätigungsvermerk zu erteilen, der unsere Prüfungsurteile zum Jahresabschluss und zum Lagebericht beinhaltet.

Hinreichende Sicherheit ist ein hohes Maß an Sicherheit, aber keine Garantie dafür, dass eine in Übereinstimmung mit §§ 103, 114 GO NRW in Verbindung mit § 21 EigVO NRW und § 317 HGB unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung durchgeführte Prüfung eine wesentliche falsche Darstellung stets aufdeckt. Falsche Darstellungen können aus dolosen Handlungen oder Irrtümern resultieren und werden als wesentlich angesehen, wenn vernünftigerweise erwartet werden könnte, dass sie einzeln oder insgesamt die auf der Grundlage dieses Jahresabschlusses und Lageberichts getroffenen wirtschaftlichen Entscheidungen von Adressaten beeinflussen.

Während der Prüfung üben wir pflichtgemäßes Ermessen aus und bewahren eine kritische Grundhaltung. Darüber hinaus

- identifizieren und beurteilen wir die Risiken wesentlicher falscher Darstellungen im Jahresabschluss und im Lagebericht aufgrund von dolosen Handlungen oder Irrtümern, planen und führen Prüfungshandlungen als Reaktion auf diese Risiken durch sowie



erlangen Prüfungsnachweise, die ausreichend und geeignet sind, um als Grundlage für unsere Prüfungsurteile zu dienen. Das Risiko, dass aus dolosen Handlungen resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, ist höher als das Risiko, dass aus Irrtümern resultierende wesentliche falsche Darstellungen nicht aufgedeckt werden, da dolose Handlungen kollusives Zusammenwirken, Fälschungen, beabsichtigte Unvollständigkeiten, irreführende Darstellungen bzw. das Außerkraftsetzen interner Kontrollen beinhalten können.

- gewinnen wir ein Verständnis von dem für die Prüfung des Jahresabschlusses relevanten internen Kontrollsystem und den für die Prüfung des Lageberichts relevanten Vorkehrungen und Maßnahmen, um Prüfungshandlungen zu planen, die unter den gegebenen Umständen angemessen sind, jedoch nicht mit dem Ziel, ein Prüfungsurteil zur Wirksamkeit dieses Systems des Betriebes abzugeben.
- beurteilen wir die Angemessenheit der von den gesetzlichen Vertretern angewandten Rechnungslegungsmethoden sowie die Vertretbarkeit der von den gesetzlichen Vertretern dargestellten geschätzten Werte und damit zusammenhängenden Angaben.
- ziehen wir auf der Grundlage der erlangten Prüfungsnachweise Schlussfolgerungen darüber, ob eine wesentliche Unsicherheit im Zusammenhang mit Ereignissen oder Gegebenheiten besteht, die bedeutsame Zweifel an der Fähigkeit des Betriebes zur Fortführung seiner Tätigkeit, d.h. der stetigen Erfüllung seiner Aufgaben, aufwerfen können. Falls wir zu dem Schluss kommen, dass eine wesentliche Unsicherheit besteht, sind wir verpflichtet, im Bestätigungsvermerk auf die dazugehörigen Angaben im Jahresabschluss und im Lagebericht aufmerksam zu machen oder, falls diese Angaben unangemessen sind, unser jeweiliges Prüfungsurteil zu modifizieren. Wir ziehen unsere Schlussfolgerungen auf der Grundlage der bis zum Datum unseres Bestätigungsvermerks erlangten Prüfungsnachweise. Zukünftige Ereignisse oder Gegebenheiten können jedoch dazu führen, dass der Betrieb die stetige Aufgabenerfüllung nicht sicherstellen kann.
- beurteilen wir die Gesamtdarstellung, den Aufbau und den Inhalt des Jahresabschlusses einschließlich der Angaben sowie ob der Jahresabschluss die zugrundeliegenden Geschäftsvorfälle und Ereignisse so darstellt, dass der Jahresabschluss unter Beachtung der deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Betriebes vermittelt.
- beurteilen wir den Einklang des Lageberichts mit dem Jahresabschluss, seine Gesetzesentsprechung und das von ihm vermittelte Bild von der Lage des Betriebes.
- führen wir Prüfungshandlungen zu den von den gesetzlichen Vertretern dargestellten zukunftsorientierten Angaben im Lagebericht durch. Auf Basis ausreichender geeigneter Prüfungsnachweise vollziehen wir dabei insbesondere die den zukunftsorientierten Angaben von den gesetzlichen Vertretern zugrunde gelegten bedeutsamen Annahmen nach und beurteilen die sachgerechte Ableitung der zukunftsorientierten Angaben aus diesen Annahmen. Ein eigenständiges Prüfungsurteil zu den zukunftsorientierten Angaben sowie zu den zugrundeliegenden Annahmen geben wir nicht ab. Es besteht ein erhebliches unvermeidbares Risiko, dass künftige Ereignisse wesentlich von den zukunftsorientierten Angaben abweichen.



**DR. HEILMAIER & PARTNER GMBH**  
WIRTSCHAFTSPRÜFUNGSGESELLSCHAFT  
STEUERBERATUNGSGESELLSCHAFT

Kommunale Betriebe Soest (KBS)

Anlage 7  
Seite 4

Wir erörtern mit den für die Überwachung Verantwortlichen unter anderem den geplanten Umfang und die Zeitplanung der Prüfung sowie bedeutsame Prüfungsfeststellungen, einschließlich etwaiger bedeutsamer Mängel im internen Kontrollsystem, die wir während unserer Prüfung feststellten.

Krefeld, den 2. Juni 2025



Dr. Heilmaier & Partner GmbH  
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft  
Steuerberatungsgesellschaft

Esch  
Wirtschaftsprüfer



## **Rechtliche, wirtschaftliche und steuerliche Verhältnisse**

### **1. Rechtliche Verhältnisse**

Über die Regelungen in der Betriebssatzung bezüglich der Organe des Betriebes und anderer rechtlicher Grundlagen geben wir folgenden Überblick:

|                        |   |
|------------------------|---|
| <b>Firma</b>           | Kommunale Betriebe Soest (KBS)  |
| <b>Sitz</b>            | Soest   |
| <b>Rechtsform</b>      | eigenbetriebsähnliche Einrichtung   |
| <b>Betriebssatzung</b> | vom 15. Dezember 2022   |
| <b>Betriebszweck</b>   | <p>Zweck des Betriebes ist die bedarfsgerechte Versorgung der Organisationseinheiten und Dienstleistungsbereiche der Stadt Soest (ohne Gesellschaften der Stadt) mit Gebäuden, Räumen und zugehörigen Grundstücken unter betriebswirtschaftlich optimierten Bedingungen. Darüber hinaus ist der Betrieb in folgenden Bereichen tätig:</p> <ol style="list-style-type: none"><li>1) Betrieb des Wertstoffhofes</li><li>2) Abfallbeseitigung auf dem Stadtgebiet Soest</li><li>3) Straßenreinigung und Winterdienst</li><li>4) Friedhofs- und Bestattungswesen</li><li>5) Betrieb einer Werkstatt für eigene Fahrzeuge</li><li>6) Unterhaltung der Gewässer zweiter Ordnung</li><li>7) Bau von Straßen, Wegen- und Plätzen nach dem Straßen- und Wege-recht des Landes NRW</li><li>8) Bau und Unterhaltung von Grünflächen</li><li>9) Planung, Ausführung und Unterhaltung der Straßenbeleuchtung</li><li>10) Neubau, Umbau, Ausbau und Instandhaltung von Gebäuden, sonstigen Anlagen und Infrastrukturvermögen</li><li>11) Abwicklung von Grundstücksgeschäften</li><li>12) An- und Vermietung von Gebäuden, Gebäudeteilen und Grundstücken</li><li>13) Energiemanagement für die Gebäude</li><li>14) Gebäudereinigung</li><li>15) Baufachliche Beratung der Stadtverwaltung</li><li>16) Erhebung und Einziehung von Erschließungs- und Straßenbaubeiträgen</li></ol> |
| <b>Wirtschaftsjahr</b> | 1. Januar bis 31. Dezember  |
| <b>Stammkapital</b>    | Das Stammkapital beträgt gem. § 11 Abs. 1 der Betriebssatzung 15.000.000 €  |



|                          |   |
|--------------------------|---|
| <b>Organe</b>            | Organe des Betriebes sind die Betriebsleitung und der Betriebsausschuss.  |
| <b>Betriebsleitung</b>   | <p>Betriebsleiter war im Berichtsjahr Herr Matthias Abel.</p> <p>Der Betriebsleitung obliegt die selbstständige Leitung des Betriebes, soweit nicht durch die Gemeindeordnung, die Eigenbetriebsverordnung oder die Betriebssatzung etwas anderes bestimmt ist.</p> |
| <b>Betriebsausschuss</b> | Die Mitglieder des Betriebsausschusses sind im Anhang angegeben.  |

## 2. Wirtschaftliche Verhältnisse

### **Wichtige Satzungen, Verträge und Vereinbarungen**

Im Wirtschaftsjahr 2023 sind für die Tätigkeit der KBS die folgenden Satzungen von Bedeutung:

- Betriebssatzung der Stadt Soest für die eigenbetriebsähnliche Einrichtung „Kommunale Betriebe Soest (KBS)“ vom 15. Dezember 2022 mit Änderungen vom 28. November 2024,
- Satzung für die kommunalen Friedhöfe in der Stadt Soest vom 15. Dezember 2022,
- Gebührensatzung für die kommunalen Friedhöfe vom 15. Dezember 2022,
- Satzung über die Abfallentsorgung in der Stadt Soest vom 15. Dezember 2022,
- Gebührensatzung für die Benutzung der Abfallentsorgung in der Stadt Soest vom 15. Dezember 2022,
- Gebührensatzung für die Benutzung des Wertstoffhofes der Stadt Soest vom 15. Dezember 2022,
- Satzung über die Straßenreinigung in der Stadt Soest vom 15. Dezember 2022,
- Satzung der Stadt Soest über die Erhebung von Beiträgen nach § 8 des Kommunalabgabengesetzes NW für straßenbauliche Maßnahmen (Straßenbaubeitragssatzung) vom 16. Juni 2023.

Des Weiteren bestehen folgende wichtige Verträge bzw. Vereinbarungen:

- Darlehensvereinbarung zwischen der Stadt Soest und der KBS über die Gewährung eines Darlehens an die KBS ab dem 1. Januar 2023 vom 7. Mai/25. Juni 2024,
- Dienstleistungsvertrag mit der REMONDIS Südwestfalen GmbH über Transport, Übernahme und Verwertung/Aufbereitung von Kunststoff vom 19. Januar 2023,
- Dienstleistungsvertrag mit der REMONDIS Südwestfalen GmbH über Transport, Übernahme und Verwertung/Aufbereitung von Eisen und Stahl vom 19. Januar 2023,
- Dienstleistungsvertrag mit der ReFood GmbH & Co. KG über die Abfuhr von Alt- und Frittierfett sowie Speiseöle vom 10. Mai 2022.



### **3. Steuerliche Verhältnisse**

Gemäß § 1 Abs. 1 Nr. 6 Körperschaftsteuergesetz sind Körperschaften des öffentlichen Rechts nur mit ihren Betrieben gewerblicher Art körperschaftsteuerpflichtig. Zurzeit wird die Stadt Soest mit zwei Betrieben gewerblicher Art, die den KBS zugeordnet sind, veranlagt.



## Fragenkatalog zur Prüfung nach § 53 HGrG gemäß IDW PS 720

### Geschäftsführungsorganisation

|    |   |   |
|----|---|---|
| 1. | <b>Tätigkeit von Überwachungsorganen und Geschäftsleitung sowie individualisierte Offenlegung der Organbezüge</b>   |   |
| a. | <p>Gibt es <b>Geschäftsordnungen</b> für die Organe und einen <b>Geschäftsverteilungsplan</b> für die Geschäftsleitung sowie ggf. für die Konzernleitung?</p> <p>Gibt es darüber hinaus <b>schriftliche Weisungen des Überwachungsorgans</b> zur Organisation für die Geschäfts- sowie ggf. für die Konzernleitung (Geschäftsanweisung)?</p> <p>Entsprechen diese Regelungen den Bedürfnissen des Unternehmens bzw. des Konzerns?</p> | <p>Die Betriebsleitung der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung Kommunale Betriebe Soest (KBS) besteht aus einer Person.</p> <p>Die Aufgaben der Betriebsleitung ergeben sich aus § 3 der Betriebssatzung; die Aufgaben des Betriebsausschusses ergeben sich aus § 4 der Betriebssatzung. § 4 der Satzung regelt außerdem Wertgrenzen für Entscheidungsbefugnisse.</p> <p>Die Regelungen entsprechen nach unseren Einschätzungen den Bedürfnissen der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung.</p>   |
| b. | Wie viele <b>Sitzungen</b> der Organe und ihrer Ausschüsse haben stattgefunden und wurden Niederschriften hierüber erstellt?  | <p>Im Berichtsjahr fanden vier Sitzungen des Betriebsausschusses statt.</p> <p>Die Sitzungen wurden ordnungsgemäß protokolliert. Die Protokolle haben wir zu unseren Arbeitspapieren genommen.</p>  |
| c. | In welchen weiteren Aufsichtsräten und anderen Kontrollgremien i. S. d. § 125 Abs. 1 Satz 3 des Aktiengesetzes sind die einzelnen Mitglieder der Geschäftsleitung tätig?  | <p>Betriebsleiter der KBS ist Herr Matthias Abel (Technischer Beigeordneter). Herr Abel war im Berichtsjahr in folgenden Gremien vertreten:</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- Mitglied des Rates der Stadt Soest,</li><li>- Mitglied des Haupt- und Finanzausschusses der Stadt Soest,</li><li>- Mitglied des Stadtentwicklungsausschusses der Stadt Soest,</li><li>- Mitglied des Ausschusses für Umwelt, Natur- und Klimaschutz der Stadt Soest,</li><li>- Vorstandsmitglied der Stadtentwässerung Soest AöR.</li></ul> |
| d. | Wird die <b>Vergütung</b> der <b>Organmitglieder</b> (Geschäftsleitung, Überwachungsorgan) individualisiert im Anhang des Jahresabschlusses/Konzernabschlusses aufgeteilt nach Fixum, erfolgsbezogenen Komponenten und Komponenten mit langfristiger Anreizwirkung ausgewiesen?<br><br>Falls nein, wie wird dies begründet?   | Die Angaben erfolgen individualisiert im Anhang.  |



## Geschäftsführungsinstrumentarium

|    |  |   |
|----|--|---|
| 2. | <b>Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen</b>   |   |
| a. | Gibt es einen den Bedürfnissen des Unternehmens entsprechenden <b>Organisationsplan</b> , aus dem Organisationsaufbau, Arbeitsbereiche und Zuständigkeiten/Weisungsbefugnisse ersichtlich sind?<br>Erfolgt dessen regelmäßige Überprüfung? | Der Betriebsgegenstand der Kommunale Betriebe Soest (KBS) ergibt sich aus § 2 der Satzung.<br><br>Die Aufgaben der KBS sind derzeit in folgenden Sparten organisiert:<br><ul style="list-style-type: none"><li>➤ Technische Dienste<ul style="list-style-type: none"><li>• Bauhof und Fuhrpark</li><li>• Abfallwirtschaft</li><li>• Friedhöfe</li><li>• Öffentliches Grün</li></ul></li><li>➤ Straßen und Gewässer<ul style="list-style-type: none"><li>• Verkehrsflächen</li><li>• Gewässer</li></ul></li><li>➤ Immobilienmanagement<ul style="list-style-type: none"><li>• Immobilienmanagement Verwaltung</li><li>• Liegenschaften sonstige Gebäude</li><li>• Liegenschaften Feuerwehr</li><li>• Liegenschaften Kultur</li><li>• Liegenschaften Jugend und Soziales</li><li>• Liegenschaften VHS</li><li>• Liegenschaften Schulen</li><li>• Sportstätten (Gebäude)</li></ul></li></ul><br>Die Aufgaben des Rates, des Betriebsausschusses, des Bürgermeisters und der Betriebsleitung ergeben sich aus der Betriebssatzung bzw. der Eigenbetriebsverordnung. |
| b. | Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass nicht nach dem Organisationsplan verfahren wird?  | Vom Organisationsplan abweichende Verfahren haben wir, soweit wir prüften, nicht festgestellt.  |



|    |   |  |
|----|---|--|
| 2. | <b>Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen</b>  |  |
| c. | Hat die Geschäftsleitung Vorkehrungen zur <b>Korruptionsprävention</b> ergriffen und dokumentiert?  | <p>Für die KBS gelten die Verfahren und Vorschriften sowie Richtlinien der Stadtverwaltung. Insbesondere liegt die Richtlinie zur Vorbeugung von Korruption und Schutz der Mitarbeiter/-innen mit Stand vom 1. Januar 2023 vor.</p> <p>Des Weiteren gilt ein striktes Vier- bis Acht-Augenprinzip bei der Bearbeitung von Geschäftsvorfällen.</p> <p>Die Richtlinien umfassen unter anderem Maßnahmen zur Korruptionsprävention. Weiter werden dem Rechnungsprüfungsamt Vergabevorhaben und Ausschreibungen vorgelegt. Für die Abwicklung der Finanzbuchhaltung (inkl. Zahlungsabwicklung) existiert eine Richtlinie. Zudem liegt eine Unterschriftenregelung vom 1. Januar 2023 und Vorgaben zu Vergabeverfahren vor. Die aktuelle Vergabeordnung datiert vom 15. Dezember 2022.</p>  |
| d. | Gibt es geeignete <b>Richtlinien</b> bzw. <b>Arbeitsanweisungen</b> für <b>wesentliche Entscheidungsprozesse</b> (insbesondere Auftragsvergabe und Auftragsabwicklung, Personalwesen, Kreditaufnahme und -gewährung)?<br>Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass diese nicht eingehalten werden? | <p>Das durch die städtische Finanzabteilung für die KBS geführte Rechnungswesen verfügt über eine Reihe von Abstimmkontrollen. Stundung, Erlass sowie Ausbuchungen von Forderungen und Differenzen sind nach dem Vier-Augen-Prinzip geregelt.</p> <p>Gemäß § 13 der Betriebssatzung hat die Betriebsleitung dem Bürgermeister und dem Betriebsausschuss dreimal im Jahr über die Abwicklung des Vermögens- und Erfolgsplanes schriftlich zu berichten. Weiterhin hat die Betriebsleitung gemäß § 12 Abs. 4 Betriebssatzung über erfolgsgefährdende Mindererträge und den Erfolg gefährdende Mehraufwendungen zu berichten.</p> <p>Gemäß § 4 der Betriebssatzung entscheidet der Betriebsausschuss über Stundungen, Niederschlagungen sowie den Erlass von Forderungen über T€ 10, die Führung von Rechtsstreitigkeiten und den Abschluss von Vergleichen, sofern die finanzielle Belastung für den Betrieb einen Betrag von T€ 25 überschreitet.</p> <p>Für den Abschluss von Verträgen und Aufträgen von Liefer- und Dienstleistungen, freiberuflichen Leistungen und Bauleistungen gilt im Übrigen die Vergabeordnung der Stadt Soest vom 15. Dezember 2022.</p> <p>Im Rahmen unserer Prüfung haben sich keine</p> |



|    |   |   |
|----|---|---|
| 2. | <b>Aufbau- und ablauforganisatorische Grundlagen</b>  |   |
|    |   | Beanstandungen hinsichtlich der Einhaltung dieser Regelungen ergeben.   |
| e. | Besteht eine ordnungsmäßige <b>Dokumentation</b> von <b>Verträgen</b> (z. B. Grundstücksverwaltung, EDV)? | Es besteht eine ordnungsmäßige Dokumentation von Verträgen.<br><br>Die Aufbewahrung erfolgt in den Fachabteilungen. Seit 2011 werden Verträge sukzessiv digitalisiert und verwaltet. Neuverträge werden digital archiviert. |

|    |   |  |
|----|---|--|
| 3. | <b>Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling</b>  |  |
| a. | Entspricht das <b>Planungswesen</b> - auch im Hinblick auf Planungshorizont und Fortschreibung der Daten sowie auf sachliche und zeitliche Zusammenhänge von Projekten - den Bedürfnissen des Unternehmens? | Gemäß § 12 Abs. 1 der Betriebsatzung sind die KBS verpflichtet einen Wirtschaftsplan aufzustellen. Über die Feststellungen und Änderungen entscheidet nach § 5 der Betriebsatzung der Rat.<br><br>Die Betriebsleitung hat den Bürgermeister und den Betriebsausschuss dreimal im Jahr schriftlich über die Entwicklung der Erträge und Aufwendungen sowie über die Ausführung des Vermögensplans schriftlich zu unterrichten.<br><br>Das Planungswesen entspricht nach unserer Einschätzung den Bedürfnissen der eigenbetriebsähnlichen Einrichtung.                             |
| b. | Werden <b>Planabweichungen</b> systematisch untersucht?   | Die Betriebsleitung hat gemäß § 12 Abs. 4 Betriebsatzung den Bürgermeister und den Betriebsausschuss zu unterrichten, wenn bei der Ausführung des Erfolgsplanes erfolgsgefährdende Mindererträge zu erwarten sind. Erfolg gefährdende Mehraufwendungen bedürfen der Zustimmung des Betriebsausschusses, es sei denn, dass die unabweisbar sind.<br><br>Im Rahmen der Zwischenberichterstattung im Betriebsausschuss wird der Ist-Stand dem Plan gegenübergestellt und eine Prognose über die voraussichtliche Entwicklung getroffen. Planabweichungen werden laufend untersucht. |



|    |  |   |
|----|--|---|
| 3. | <b>Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling</b>   |   |
| c. | Entspricht das <b>Rechnungswesen</b> einschließlich der Kostenrechnung der Größe und den besonderen Anforderungen des Unternehmens?                      | <p>Das für die KBS geführte Rechnungswesen wird unter Einsatz der Microsoft Dynamics Navision (INFOMA) abgewickelt.</p> <p>Das Rechnungswesen ermöglicht die Erstellung eines Abschlusses nach den für die KBS geltenden Anforderungen der KomHVO und den Erfordernissen der Eigenbetriebsverordnung.</p>   |
| d. | Besteht ein funktionierendes <b>Finanzmanagement</b> , welches u. a. eine laufende <b>Liquiditätskontrolle</b> und eine Kreditüberwachung gewährleistet? | <p>Die Stadt Soest führt für die KBS zwei separate Bankkonten, welche im Finanzverbund mit der Stadt geführt werden. Der Zahlungsverkehr wird durch die Stadt abgewickelt.</p> <p>Der Bilanzausweis erfolgt über die Forderungen / Verbindlichkeiten gegenüber der Stadt Soest.</p> <p>Die Stadtverwaltung übernimmt die Liquiditätsüberwachung und -steuerung.</p> <p>KBS war im abgelaufenen Berichtsjahr jederzeit in der Lage, ihren Zahlungsverpflichtungen nachzukommen.</p>  |
| e. | Gehört zu dem Finanzmanagement auch ein zentrales <b>Cash-Management</b> ?   | Ein zentrales Cash-Management liegt in dem Maße vor, als dass der Zahlungsverkehr über ein separates Bankkonto erfolgt und die erforderlichen Mittel jeweils durch die städtische Finanzabteilung zur Verfügung gestellt werden.  |
| f. | Ist sichergestellt, dass <b>Entgelte</b> vollständig und zeitnah in Rechnung gestellt werden?  | Im Bereich der Technischen Dienste erfolgt die Soll-Stellung der Gebühren durch die KBS selbst. Der Gebühreneinzug und das Mahnwesen erfolgt durch die städtische Finanzabteilung.  |
|    | Ist durch das bestehende <b>Mahnwesen</b> gewährleistet, dass ausstehende Forderungen zeitnah und effektiv eingezogen werden?                            | <p>Durch Inanspruchnahme der Stadtkasseneinrichtung ist die rechtzeitige und vollständige Einziehung von Gebühren sowie sonstige Forderungen gewährleistet.</p> <p>Im Bereich des Immobilienmanagements handelt es sich bei den abzurechnenden Leistungen im Wesentlichen um Mietforderungen aus langfristigen Mietverhältnissen.</p> <p>Forderungen resultieren u. a. auch aus der Vermietung von Räumlichkeiten, aus Gebäude- und Grundstücksverkäufen, der Gewährung von Erbbaurechten und Förderungen/Zuweisungen.</p> <p>Das Abrechnungs- und das Mahnwesen erfolgt in</p> |



|    |  |  |
|----|--|--|
| 3. | <b>Planungswesen, Rechnungswesen, Informationssystem und Controlling</b>   |  |
|    |  | <p>der Kasse/Vollstreckung der Stadt Soest.</p> <p>Teilweise wird vom Mieter eine Einzugsermächtigung erteilt, in der Regel überweisen die Mieter. Fälligkeit ist jeweils zum 5. des Monats. Der Mieteinzug erfolgt über die Kasse der Stadt Soest. Offene Forderungen werden durch die Stadt Soest im automatisierten Verfahren angemahnt.</p>  |
| g. | Entspricht das Controlling den Anforderungen des Unternehmens/Konzerns und umfasst es alle wesentlichen Unternehmens- /Konzernbereiche?  | <p>Controlling Aufgaben werden für die KBS zum wesentlichen Teil von der städtischen Finanzabteilung wahrgenommen.</p> <p>Die Immobiliensoftware INFOMA im Immobilienmanagement wird stetig weiterentwickelt. Seit dem 1. Januar 2017 wird INFOMA auch in der Finanzbuchhaltung eingesetzt, so dass sämtliche Daten und Buchungen in einem System erfasst und dargestellt werden.</p> <p>Eine Verknüpfung mit der Anlagenbuchhaltung und die Einrichtung diverser Geschäftsvorfälle wie Mieten/Pachten/Erbbauszinsen wurden in 2017 vollzogen. Im Bereich der Energieaufwendungen wurden sämtliche Verträge/Abnahmestellen erfasst. Die Daten aus dem Rechnungswesen werden dort zugeordnet.</p> <p>Begonnene Optimierungsmaßnahmen bei den Energiekosten können so noch weiter verbessert sowie transparenter dargestellt werden.</p> |
| h. | Ermöglicht das Rechnungs- und Berichtswesen eine <b>Steuerung</b> und/oder Überwachung der <b>Tochterunternehmen</b> und der Unternehmen, an denen eine wesentliche Beteiligung besteht? | Entfällt, da keine Tochterunternehmen bestehen.  |



| 4. | Risikofrüherkennungssystem  |  |
|----|---|--|
| a. | Hat die Geschäfts-/Konzernleitung nach Art und Umfang <b>Frühwarnsignale</b> definiert und Maßnahmen ergriffen, mit deren Hilfe <b>bestandsgefährdende Risiken</b> rechtzeitig erkannt werden können? | <p>Eine Bestandsgefährdung der KBS aus wirtschaftlichen Gründen ist durch die städtische Trägerschaft ausgeschlossen; eine Bestandsgefährdung aus rechtlichen Gründen ist nicht erkennbar.</p> <p>Durch die eingesetzten Controllinginstrumente und durch das implementierte Berichtswesen sind aktuelle Entwicklungen frühzeitig erkennbar.</p> <p>Ein Risikomanagementsystem mit viermal jährlicher Berichterstattung wird bei den KBS geführt. Die Benennung von Frühwarnindikatoren je Risiko ist Bestandteil des Systems.</p> <p>Das Immobilienmanagement bei den KBS ist dazu angehalten, Risiken bzw. Frühwarnindikatoren mindestens alle 6 Monate aufzunehmen und zu bewerten.</p> |
| b. | Reichen diese Maßnahmen aus und sind sie geeignet, ihren Zweck zu erfüllen?<br><br>Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Maßnahmen nicht durchgeführt werden?                                    | <p>Ja, keine gegenteiligen Feststellungen.</p> <p>Es haben sich keine Anhaltspunkte dafür ergeben, dass das Risikomanagement nicht durchgeführt wurde.</p>   |
| c. | Sind diese Maßnahmen ausreichend dokumentiert?  | Ja, im Rahmen des Risikomanagementsystems.   |
| d. | Werden die Frühwarnsignale und Maßnahmen kontinuierlich und systematisch mit dem aktuellen Geschäftsumfeld sowie mit den Geschäftsprozessen und Funktionen abgestimmt und angepasst?                  | Im Rahmen einer vierteljährlichen Berichterstattung (Risikoberichte zu den Risikokonten) wird auf relevante - positive wie negative - Entwicklungen bei den Risiken hingewiesen, um rechtzeitige Steuerungsmöglichkeiten einzuleiten.  |

|           |  |   |
|-----------|--|---|
| <b>5.</b> | <b>Finanzinstrumente, andere Termingeschäfte, Optionen und Derivate</b>  |   |
| a.        | <p>Hat die Geschäfts-/Konzernleitung den Geschäftsumfang zum Einsatz von <b>Finanzinstrumenten</b> sowie von anderen Termingeschäften, Optionen und Derivaten schriftlich festgelegt?</p> <p>Dazu gehört:</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Welche Produkte/Instrumente dürfen eingesetzt werden?</li> <li>• Mit welchen Partnern dürfen die Produkte/Instrumente bis zu welchen Beträgen eingesetzt werden?</li> <li>• Wie werden die Bewertungseinheiten definiert und dokumentiert und in welchem Umfang dürfen offene Posten entstehen?</li> <li>• Sind die Hedge-Strategien beschrieben, z. B. ob bestimmte Strategien ausschließlich zulässig sind bzw. bestimmte Strategien nicht durchgeführt werden dürfen (z. B. antizipatives Hedging)?</li> </ul> | Nach Auskunft besteht kein Einsatz der genannten Finanzinstrumente. Insoweit sind die Fragen nicht einschlägig und bedürfen keiner weiteren Beantwortung. |
| b.        | Werden Derivate zu anderen Zwecken eingesetzt als zur Optimierung von Kreditkonditionen und zur Risikobegrenzung?  | Wir verweisen auf unsere Ausführungen unter a.)   |
| c.        | <p>Hat die Geschäfts-/Konzernleitung ein dem Geschäftsumfang entsprechendes Instrumentarium zur Verfügung gestellt insbesondere in Bezug auf</p> <ul style="list-style-type: none"> <li>• Erfassung der Geschäfte,</li> <li>• Beurteilung der Geschäfte zum Zweck der Risikoanalyse,</li> <li>• Bewertung der Geschäfte zum Zweck der Rechnungslegung,</li> <li>• Kontrolle der Geschäfte?</li> </ul>  | Wir verweisen auf unsere Ausführungen unter a.)   |
| d.        | Gibt es eine Erfolgskontrolle für nicht der Risikoabsicherung (Hedging) dienende Derivatgeschäfte und werden Konsequenzen aufgrund der Risikoentwicklung gezogen?  | Wir verweisen auf unsere Ausführungen unter a.)   |
| e.        | Hat die Geschäfts-/Konzernleitung angemessene Arbeitsanweisungen erlassen?   | Wir verweisen auf unsere Ausführungen unter a.)   |
| f.        | Ist die unterjährige Unterrichtung der Geschäfts-/Konzernleitung im Hinblick auf die offenen Positionen, die Risikolage und die ggf. zu bildenden Vorsorgen geregelt?  | Wir verweisen auf unsere Ausführungen unter a.)   |



|           |  |   |
|-----------|--|---|
| <b>6.</b> | <b>Interne Revision</b>  |   |
| a.        | Gibt es eine den Bedürfnissen des Unternehmens/Konzerns entsprechende <b>Interne Revision</b> /Konzernrevision? Besteht diese als eigenständige Stelle oder wird diese Funktion durch eine andere Stelle (ggf. welche?) wahrgenommen?  | Die KBS verfügen über keine eigenständige Interne Revision. Im Rahmen des Controllings bzw. des städtischen Beteiligungscontrollings wird auf die Einhaltung der Planwerte und Vorgaben geachtet.<br><br>Außerdem prüft das Rechnungsprüfungsamt der Stadtverwaltung die Einhaltung der geltenden Vergabevorschriften der KBS.<br><br>Es liegen keine Anhaltspunkte vor, die einen erhöhten Bedarf an internen Revisionstätigkeiten anzeigen. |
| b.        | Wie ist die Anbindung der Internen Revision/Konzernrevision im Unternehmen/Konzern?<br><br>Besteht bei ihrer Tätigkeit die Gefahr von Interessenkonflikten?  | Wir verweisen auf unsere Ausführungen unter a.)<br><br>Die Gefahr von Interessenkonflikten ist nicht ersichtlich.   |
| c.        | Welches waren die wesentlichen Tätigkeitsschwerpunkte der Internen Revision/Konzernrevision im Geschäftsjahr?<br><br>Wurde auch geprüft, ob wesentliche miteinander unvereinbare Funktionen (z. B. Trennung von Anweisung und Vollzug) organisatorisch getrennt sind?<br><br>Wann hat die Interne Revision das letzte Mal über Korruptionsprävention berichtet?<br><br>Liegen hierüber schriftliche Revisionsberichte vor? | Wir verweisen auf unsere Ausführungen unter a.)   |
| d.        | Hat die interne Revision ihre Prüfungsschwerpunkte mit dem Abschlussprüfer abgestimmt?   | Wir verweisen auf unsere Ausführungen unter a.)   |
| e.        | Hat die interne Revision/Konzernrevision bemerkenswerte Mängel aufgedeckt und um welche handelt es sich?   | Bemerkenswerte Mängel sind im Rahmen der unter Frage a) geschilderten Maßnahmen nicht festgestellt worden.  |
| f.        | Welche Konsequenzen werden aus den Feststellungen und Empfehlungen der Internen Revision/Konzernrevision gezogen und wie kontrolliert die Interne Revision/Konzernrevision die Umsetzung ihrer Empfehlungen?   | Wir verweisen auf unsere Ausführungen unter a.)   |

### Geschäftsführungstätigkeit

|    |   |   |
|----|---|---|
| 7. | <b>Übereinstimmung der Rechtsgeschäfte und Maßnahmen mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans</b>   |   |
| a. | Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die vorherige Zustimmung des Überwachungsorgans zu <b>zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäften</b> und Maßnahmen nicht eingeholt worden ist?  | Im Rahmen unserer Prüfung sind uns keine zustimmungspflichtigen Rechtsgeschäfte bekannt geworden, für die keine Zustimmung vorlag.  |
| b. | Wurde vor der <b>Kreditgewährung</b> an Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans die Zustimmung des Überwachungsorgans eingeholt?  | Es wurden keine Kredite an die Betriebsleitung oder an Mitglieder des Betriebsausschusses gewährt.  |
| c. | Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen worden sind (z. B. <b>Zerlegung in Teilmaßnahmen</b> )?   | Nach dem Ergebnis unserer Prüfung haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, dass anstelle zustimmungsbedürftiger Maßnahmen ähnliche, aber nicht als zustimmungsbedürftig behandelte Maßnahmen vorgenommen wurden. |
| d. | Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Geschäfte und Maßnahmen <b>nicht</b> mit <b>Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen</b> des Überwachungsorgans <b>übereinstimmen</b> ? | Es haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, dass die Geschäfte und Maßnahmen nicht mit Gesetz, Satzung, Geschäftsordnung, Geschäftsanweisung und bindenden Beschlüssen des Überwachungsorgans übereinstimmen.    |

|    |   |   |
|----|---|---|
| 8. | <b>Durchführung von Investitionen</b>   |   |
| a. | Werden Investitionen (in Sachanlagen, Beteiligungen, sonstige Finanzanlagen, immaterielle Anlagewerte und Vorräte) angemessen geplant und vor Realisierung auf <b>Rentabilität/Wirtschaftlichkeit, Finanzierbarkeit und Risiken geprüft</b> ? | <p>Die Finanzierbarkeit von Investitionen ist durch vorherige Aufnahme in den Investitionsplan der KBS gesichert. Die Investitionen erfolgen in enger Abstimmung mit der Stadt und richten sich nach den städtischen Finanzierungsmöglichkeiten.</p> <p>Vergaben sind ordnungsgemäß zu begründen. Das wirtschaftlichste Angebot ist anzunehmen. Die städtische Vergabeordnung wird angewandt. In deren Rahmen erfolgt eine Vorlage der Investitionen beim städtischen Rechnungsprüfungsamt.</p> <p>Ein Abgleich der Plan-/ Istwerte der Investitionen erfolgt regelmäßig im Rahmen der Zwischenberichterstattung.</p> |

|           |  |  |
|-----------|--|--|
| <b>8.</b> | <b>Durchführung von Investitionen</b>  |  |
| b.        | Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Unterlagen/Erhebungen zur <b>Preisermittlung</b> nicht ausreichend waren, um ein Urteil über die Angemessenheit des Preises zu ermöglichen (z. B. bei Erwerb bzw. Veräußerung von Grundstücken oder Beteiligungen)? | Nein, keine Feststellungen. Bei der Auftragsvergabe werden Vergleichsangebote eingeholt.   |
| c.        | Werden Durchführung, Budgetierung und Veränderungen von Investitionen laufend <b>überwacht</b> und <b>Abweichungen</b> untersucht?   | Es erfolgen sowohl eine Überwachung als auch eine Abweichungsanalyse der Investitionstätigkeit. Innerhalb der Zwischenberichterstattung wird auch über den Stand der Abarbeitung des Investitionsplanes berichtet. |
| d.        | Haben sich bei abgeschlossenen Investitionen wesentliche <b>Überschreitungen</b> ergeben?<br><br>Wenn ja, in welcher Höhe und aus welchen Gründen?   | Im Rahmen unserer Prüfung haben wir keine wesentlichen Überschreitungen bei abgeschlossenen Investitionen festgestellt.  |
| e.        | Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass <b>Leasing-</b> oder vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung der Kreditlinien abgeschlossen wurden?  | Es haben sich im Rahmen unserer Prüfung keine Anhaltspunkte ergeben, dass Leasing- oder vergleichbare Verträge nach Ausschöpfung der Kreditlinien abgeschlossen wurden.  |

|           |  |  |
|-----------|--|--|
| <b>9.</b> | <b>Vergaberegelnungen</b>  |  |
| a.        | Haben sich Anhaltspunkte für <b>eindeutige Verstöße</b> gegen <b>Vergaberegelnungen</b> (z. B. VOB, VOL, VOF, EU-Regelungen) ergeben?                      | Anhaltspunkte für eindeutige Verstöße gegen Vergaberegelnungen haben wir im Rahmen unserer Prüfung nicht festgestellt. |
| b.        | Werden für Geschäfte, die nicht den Vergaberegelnungen unterliegen, <b>Konkurrenzangebote</b> (z. B. auch für Kapitalaufnahmen und Geldanlagen) eingeholt? | Die geltenden Regelungen sehen regelmäßig die Einholung von Konkurrenzangeboten vor.                                   |



|     |  |  |
|-----|--|--|
| 10. | <b>Berichterstattung an das Überwachungsorgan</b>  |  |
| a.  | Wird dem <b>Überwachungsorgan</b> regelmäßig <b>Bericht</b> erstattet?   | <p>Gemäß § 13 der Betriebssatzung hat die Betriebsleitung dem Bürgermeister und dem Betriebsausschuss dreimal im Jahr über die Abwicklung der Erträge und Aufwendungen sowie über die Ausführung des Vermögensplanes schriftlich zu berichten.</p> <p>Zudem hat die Betriebsleitung gemäß § 12 Abs. 4 der Betriebssatzung über den Erfolg gefährdende Mehraufwendungen, die unabweisbar sind, zu berichten.</p> <p>Besondere Projekte und Aufgabenstellungen, Sonderaktionen, Gesetzesvorhaben und -änderungen sowie aktuelle Bauvorhaben wurden umfassend im Betriebsausschuss vorgestellt.</p> |
| b.  | Vermitteln die Berichte einen <b>zutreffenden Einblick</b> in die wirtschaftliche <b>Lage</b> des Unternehmens/Konzerns und in die wichtigsten Unternehmens-/Konzernbereiche?  | Ja, keine gegenteiligen Feststellungen. Die wirtschaftliche Lage der KBS wird in den Berichten zutreffend dargestellt.   |
| c.  | Wurde das Überwachungsorgan über wesentliche Vorgänge angemessen und zeitnah unterrichtet?<br><br>Liegen insbesondere ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen oder wesentliche Unterlassungen vor und wurde hierüber berichtet? | <p>Nach unseren Feststellungen wird der Betriebsausschuss über wesentliche Vorgänge zeitnah unterrichtet.</p> <p>Ungewöhnliche, risikoreiche oder nicht ordnungsgemäß abgewickelte Geschäftsvorfälle sowie erkennbare Fehldispositionen und wesentliche Unterlassungen liegen nach Auskunft und unseren Feststellungen nicht vor.</p>  |
| d.  | Zu welchen Themen hat die Geschäfts-/Konzernleitung dem Überwachungsorgan auf dessen besonderen Wunsch berichtet (§ 90 Abs. 3 AktG)?   | Nach den uns vorgelegten Protokollen und Unterlagen lagen keine an dieser Stelle besonders zu erwähnenden Anfragen vor.  |
| e.  | Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Berichterstattung (z. B. nach § 90 AktG oder unternehmensinternen Vorschriften) nicht in allen Fällen ausreichend war?  | Während unserer Prüfung haben wir keine Anhaltspunkte gefunden, die auf eine unzureichende Berichterstattung hinweisen würden.   |
| f.  | Gibt es eine <b>D&amp;O-Versicherung</b> ?<br><br>Wurde ein angemessener Selbstbehalt vereinbart?<br><br>Wurden Inhalt und Konditionen der D&O-Versicherung mit dem Überwachungsorgan erörtert?  | Für die Betriebsleitung besteht eine der D&O-Versicherung vergleichbare Versicherung (Vermögensschadenhaftpflichtversicherung) mit einem angemessenen Selbstbehalt.  |

|            |  |  |
|------------|--|--|
| <b>10.</b> | <b>Berichterstattung an das Überwachungsorgan</b>  |  |
| g.         | Sofern <b>Interessenkonflikte</b> der Mitglieder der Geschäftsleitung oder des Überwachungsorgans gemeldet wurden, ist dies unverzüglich dem Überwachungsorgan offengelegt worden? | Eventuell bestehende Interessenkonflikte sind uns im Rahmen der Abschlussprüfung nicht bekannt geworden. |

### Vermögens- und Finanzlage

|            |   |  |
|------------|---|--|
| <b>11.</b> | <b>Ungewöhnliche Bilanzposten und stille Reserven</b>   |  |
| a.         | Besteht in wesentlichem Umfang offenkundig <b>nicht betriebsnotwendiges Vermögen</b> ?  | Offenkundig nicht betriebsnotwendiges Vermögen besteht nicht.  |
| b.         | Sind <b>Bestände</b> auffallend hoch oder niedrig?  | Die ausgewiesenen Bestände sind nach den von uns im Rahmen der Prüfung gewonnenen Erkenntnissen weder auffallend hoch noch auffallend niedrig.   |
| c.         | Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanziellen Werten erheblich höhere oder niedrigere Verkehrswerte der Vermögensgegenstände wesentlich beeinflusst wird? | Es haben sich keine Anhaltspunkte ergeben, dass die Vermögenslage durch im Vergleich zu den bilanziellen Werten aufgrund erheblich höherer oder niedrigerer Verkehrswerte wesentlich beeinflusst wird. |

|            |   |   |
|------------|---|---|
| <b>12.</b> | <b>Finanzierung</b>   |   |
| a.         | Wie setzt sich die <b>Kapitalstruktur</b> nach internen und externen Finanzierungsquellen zusammen?<br><br>Wie sollen die am Abschlussstichtag bestehenden wesentlichen Investitionsverpflichtungen finanziert werden?  | Die wirtschaftliche Eigenkapitalquote beträgt zum Stichtag 68,6 % (Eröffnungsbilanz: 71,2 %).<br><br>Die Finanzierung von Investitionen erfolgt über die erwirtschafteten Mieteinnahmen und Verkaufserlöse, Fördermittel/Zuwendungen sowie über Darlehen. |
| b.         | Wie ist die <b>Finanzlage</b> des Konzerns zu beurteilen, insbesondere hinsichtlich der Kreditaufnahmen wesentlicher Konzerngesellschaften?   | Kein Konzern. Somit ist die Frage nicht zutreffend.   |
| c.         | In welchem Umfang hat das Unternehmen <b>Finanz-/Fördermittel</b> einschließlich Garantien der öffentlichen Hand erhalten.<br><br>Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass die damit verbundenen Verpflichtungen und Auflagen des Mittelgebers nicht beachtet wurden? | Der Sonderposten für Zuwendungen beträgt zum Stichtag TEUR 124.551.<br><br>Zudem wurden insgesamt TEUR 1.022 an Zuweisungen für konsumtive Maßnahmen verbucht, die aus der Schul-/Bildungspauschale des Landes stammten.                                  |

|            |   |  |
|------------|---|--|
| <b>13.</b> | <b>Eigenkapitalausstattung und Gewinnverwendung</b>   |  |
| a.         | Bestehen <b>Finanzierungsprobleme</b> aufgrund einer evtl. zu <b>niedrigen Eigenkapitalausstattung</b> ?  | Finanzierungsprobleme aufgrund einer zu niedrigen Eigenkapitalausstattung sind nicht bekannt geworden. |
| b.         | Ist der <b>Ergebnis-/ Gewinnverwendungsvorschlag</b> (Ausschüttungspolitik, Rücklagenbildung) mit der wirtschaftlichen Lage des Unternehmens vereinbar? | Der Ergebnisverwendungsvorschlag ist mit der wirtschaftlichen Lage des Betriebs vereinbar.             |

### Ertragslage

|            |  |   |
|------------|--|---|
| <b>14.</b> | <b>Rentabilität/Wirtschaftlichkeit</b>   |   |
| a.         | Wie setzt sich das Betriebsergebnis des Unternehmens/Konzerns nach <b>Segmenten</b> /Konzernunternehmen zusammen?  | Der <b>Jahresfehlbetrag</b> in Höhe von TEUR 81 entfällt vollständig auf den Bereich Abfallentsorgung. Die weiteren Sparten weisen ein ausgeglichenes Ergebnis aus. |
| b.         | Ist das Jahresergebnis entscheidend von <b>einmaligen Vorgängen</b> geprägt?   | Das Ergebnis ist nicht entscheidend von einmaligen Vorgängen geprägt.   |
| c.         | Haben sich Anhaltspunkte ergeben, dass <b>wesentliche</b> Kredit- oder andere <b>Leistungsbeziehungen</b> zwischen <b>Konzerngesellschaften</b> bzw. mit den <b>Gesellschaftern</b> eindeutig zu <b>unangemessenen Konditionen</b> vorgenommen werden? | Während unserer Prüfung haben wir keine Anhaltspunkte dafür gefunden, dass Geschäfte mit der Stadt Soest zu unangemessenen Konditionen abgewickelt wurden.          |
| d.         | Wurde die <b>Konzessionsabgabe</b> steuer- und preisrechtlich erwirtschaftet?  | Die Frage ist nicht einschlägig, da es sich nicht um ein Energieversorgungsunternehmen handelt.   |

|            |   |   |
|------------|---|---|
| <b>15.</b> | <b>Verlustbringende Geschäfte und ihre Ursachen</b>   |   |
| a.         | Gab es <b>verlustbringende Geschäfte</b> , die für die Vermögens- und Ertragslage von Bedeutung waren, und was waren die Ursachen der Verluste? | Einzelne verlustbringenden Geschäfte mit Bedeutung für die Vermögens- und Ertragslage der KBS haben wir im Rahmen unserer Prüfung nicht festgestellt. |
| b.         | Wurden <b>Maßnahmen</b> zeitnah ergriffen, um die Verluste zu begrenzen, und um welche Maßnahmen handelt es sich?                               | Wir verweisen auf unsere Ausführungen unter a).   |



|            |   |   |
|------------|---|---|
| <b>16.</b> | <b>Ursachen des Jahresfehlbetrages und Maßnahmen zur Verbesserung der Ertragslage</b>                                 |   |
| a.         | Was sind die Ursachen des <b>Jahresfehlbetrages</b> ?   | Der Jahresfehlbetrag in Höhe von TEUR 81 entfällt vollständig auf den Bereich Abfallentsorgung. Für diesen Bereich war ein Jahresfehlbetrag von TEUR 340 geplant worden. Ursachen für den Jahresfehlbetrag liegen insbesondere in nicht-kostendeckenden Erträgen im Bereich DSD.  |
| b.         | Welche <b>Maßnahmen</b> wurden eingeleitet bzw. sind beabsichtigt, um die Ertragslage des Unternehmens zu verbessern? | <p>Besondere Maßnahmen zur Verlustbegrenzung oder Verbesserung der Ertragslage sind nicht ergriffen.</p> <p>Die KBS kann nicht am Markt auftreten und ihre Leistungen in Größenordnungen wie privatrechtliche Unternehmen anbieten. Der wesentliche Teil der Betätigung konzentriert sich auf die Leistungsbeziehungen zwischen Stadt und KBS. Der städtische finanzielle Handlungsspielraum bleibt dabei immer Ausgangspunkt für die Auftrags- und Aufgabenerteilung an die KBS. Eine Ergebnisverbesserung durch Leistungserbringung für Dritte ist nur sehr begrenzt möglich.</p> |

# Allgemeine Auftragsbedingungen

für  
Wirtschaftsprüfer und Wirtschaftsprüfungsgesellschaften

vom 1. Januar 2017

## 1. Geltungsbereich

(1) Die Auftragsbedingungen gelten für Verträge zwischen Wirtschaftsprüfern oder Wirtschaftsprüfungsgesellschaften (im Nachstehenden zusammenfassend „Wirtschaftsprüfer“ genannt) und ihren Auftraggebern über Prüfungen, Steuerberatung, Beratungen in wirtschaftlichen Angelegenheiten und sonstige Aufträge, soweit nicht etwas anderes ausdrücklich schriftlich vereinbart oder gesetzlich zwingend vorgeschrieben ist.

(2) Dritte können nur dann Ansprüche aus dem Vertrag zwischen Wirtschaftsprüfer und Auftraggeber herleiten, wenn dies ausdrücklich vereinbart ist oder sich aus zwingenden gesetzlichen Regelungen ergibt. Im Hinblick auf solche Ansprüche gelten diese Auftragsbedingungen auch diesen Dritten gegenüber.

## 2. Umfang und Ausführung des Auftrags

(1) Gegenstand des Auftrags ist die vereinbarte Leistung, nicht ein bestimmter wirtschaftlicher Erfolg. Der Auftrag wird nach den Grundsätzen ordnungsmäßiger Berufsausübung ausgeführt. Der Wirtschaftsprüfer übernimmt im Zusammenhang mit seinen Leistungen keine Aufgaben der Geschäftsführung. Der Wirtschaftsprüfer ist für die Nutzung oder Umsetzung der Ergebnisse seiner Leistungen nicht verantwortlich. Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sich zur Durchführung des Auftrags sachverständiger Personen zu bedienen.

(2) Die Berücksichtigung ausländischen Rechts bedarf – außer bei betriebswirtschaftlichen Prüfungen – der ausdrücklichen schriftlichen Vereinbarung.

(3) Ändert sich die Sach- oder Rechtslage nach Abgabe der abschließenden beruflichen Äußerung, so ist der Wirtschaftsprüfer nicht verpflichtet, den Auftraggeber auf Änderungen oder sich daraus ergebende Folgerungen hinzuweisen.

## 3. Mitwirkungspflichten des Auftraggebers

(1) Der Auftraggeber hat dafür zu sorgen, dass dem Wirtschaftsprüfer alle für die Ausführung des Auftrags notwendigen Unterlagen und weiteren Informationen rechtzeitig übermittelt werden und ihm von allen Vorgängen und Umständen Kenntnis gegeben wird, die für die Ausführung des Auftrags von Bedeutung sein können. Dies gilt auch für die Unterlagen und weiteren Informationen, Vorgänge und Umstände, die erst während der Tätigkeit des Wirtschaftsprüfers bekannt werden. Der Auftraggeber wird dem Wirtschaftsprüfer geeignete Auskunftspersonen benennen.

(2) Auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers hat der Auftraggeber die Vollständigkeit der vorgelegten Unterlagen und der weiteren Informationen sowie der gegebenen Auskünfte und Erklärungen in einer vom Wirtschaftsprüfer formulierten schriftlichen Erklärung zu bestätigen.

## 4. Sicherung der Unabhängigkeit

(1) Der Auftraggeber hat alles zu unterlassen, was die Unabhängigkeit der Mitarbeiter des Wirtschaftsprüfers gefährdet. Dies gilt für die Dauer des Auftragsverhältnisses insbesondere für Angebote auf Anstellung oder Übernahme von Organfunktionen und für Angebote, Aufträge auf eigene Rechnung zu übernehmen.

(2) Sollte die Durchführung des Auftrags die Unabhängigkeit des Wirtschaftsprüfers, die der mit ihm verbundenen Unternehmen, seiner Netzwerkunternehmen oder solcher mit ihm assoziierten Unternehmen, auf die die Unabhängigkeitsvorschriften in gleicher Weise Anwendung finden wie auf den Wirtschaftsprüfer, in anderen Auftragsverhältnissen beeinträchtigen, ist der Wirtschaftsprüfer zur außerordentlichen Kündigung des Auftrags berechtigt.

## 5. Berichterstattung und mündliche Auskünfte

Soweit der Wirtschaftsprüfer Ergebnisse im Rahmen der Bearbeitung des Auftrags schriftlich darzustellen hat, ist alleine diese schriftliche Darstellung maßgebend. Entwürfe schriftlicher Darstellungen sind unverbindlich. Sofern nicht anders vereinbart, sind mündliche Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers nur dann verbindlich, wenn sie schriftlich bestätigt werden. Erklärungen und Auskünfte des Wirtschaftsprüfers außerhalb des erteilten Auftrags sind stets unverbindlich.

## 6. Weitergabe einer beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers

(1) Die Weitergabe beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers (Arbeitsergebnisse oder Auszüge von Arbeitsergebnissen – sei es im Entwurf oder in der Endfassung) oder die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber an einen Dritten bedarf der schriftlichen Zustimmung des Wirtschaftsprüfers, es sei denn, der Auftraggeber ist zur Weitergabe oder Information aufgrund eines Gesetzes oder einer behördlichen Anordnung verpflichtet.

(2) Die Verwendung beruflicher Äußerungen des Wirtschaftsprüfers und die Information über das Tätigwerden des Wirtschaftsprüfers für den Auftraggeber zu Werbezwecken durch den Auftraggeber sind unzulässig.

## 7. Mängelbeseitigung

(1) Bei etwaigen Mängeln hat der Auftraggeber Anspruch auf Nacherfüllung durch den Wirtschaftsprüfer. Nur bei Fehlschlagen, Unterlassen bzw. unberechtigter Verweigerung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung kann er die Vergütung mindern oder vom Vertrag zurücktreten; ist der Auftrag nicht von einem Verbraucher erteilt worden, so kann der Auftraggeber wegen eines Mangels nur dann vom Vertrag zurücktreten, wenn die erbrachte Leistung wegen Fehlschlagens, Unterlassung, Unzumutbarkeit oder Unmöglichkeit der Nacherfüllung für ihn ohne Interesse ist. Soweit darüber hinaus Schadensersatzansprüche bestehen, gilt Nr. 9.

(2) Der Anspruch auf Beseitigung von Mängeln muss vom Auftraggeber unverzüglich in Textform geltend gemacht werden. Ansprüche nach Abs. 1, die nicht auf einer vorsätzlichen Handlung beruhen, verjähren nach Ablauf eines Jahres ab dem gesetzlichen Verjährungsbeginn.

(3) Offenbare Unrichtigkeiten, wie z.B. Schreibfehler, Rechenfehler und formelle Mängel, die in einer beruflichen Äußerung (Bericht, Gutachten und dgl.) des Wirtschaftsprüfers enthalten sind, können jederzeit vom Wirtschaftsprüfer auch Dritten gegenüber berichtet werden. Unrichtigkeiten, die geeignet sind, in der beruflichen Äußerung des Wirtschaftsprüfers enthaltene Ergebnisse infrage zu stellen, berechtigen diesen, die Äußerung auch Dritten gegenüber zurückzunehmen. In den vorgenannten Fällen ist der Auftraggeber vom Wirtschaftsprüfer tunlichst vorher zu hören.

## 8. Schweigepflicht gegenüber Dritten, Datenschutz

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist nach Maßgabe der Gesetze (§ 323 Abs. 1 HGB, § 43 WPO, § 203 StGB) verpflichtet, über Tatsachen und Umstände, die ihm bei seiner Berufstätigkeit anvertraut oder bekannt werden, Stillschweigen zu bewahren, es sei denn, dass der Auftraggeber ihn von dieser Schweigepflicht entbindet.

(2) Der Wirtschaftsprüfer wird bei der Verarbeitung von personenbezogenen Daten die nationalen und europarechtlichen Regelungen zum Datenschutz beachten.

## 9. Haftung

(1) Für gesetzlich vorgeschriebene Leistungen des Wirtschaftsprüfers, insbesondere Prüfungen, gelten die jeweils anzuwendenden gesetzlichen Haftungsbeschränkungen, insbesondere die Haftungsbeschränkung des § 323 Abs. 2 HGB.

(2) Sofern weder eine gesetzliche Haftungsbeschränkung Anwendung findet noch eine einzelvertragliche Haftungsbeschränkung besteht, ist die Haftung des Wirtschaftsprüfers für Schadensersatzansprüche jeder Art, mit Ausnahme von Schäden aus der Verletzung von Leben, Körper und Gesundheit, sowie von Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen, bei einem fahrlässig verursachten einzelnen Schadensfall gemäß § 54a Abs. 1 Nr. 2 WPO auf 4 Mio. € beschränkt.

(3) Einreden und Einwendungen aus dem Vertragsverhältnis mit dem Auftraggeber stehen dem Wirtschaftsprüfer auch gegenüber Dritten zu.

(4) Leiten mehrere Anspruchsteller aus dem mit dem Wirtschaftsprüfer bestehenden Vertragsverhältnis Ansprüche aus einer fahrlässigen Pflichtverletzung des Wirtschaftsprüfers her, gilt der in Abs. 2 genannte Höchstbetrag für die betreffenden Ansprüche aller Anspruchsteller insgesamt.

(5) Ein einzelner Schadensfall im Sinne von Abs. 2 ist auch bezüglich eines aus mehreren Pflichtverletzungen stammenden einheitlichen Schadens gegeben. Der einzelne Schadensfall umfasst sämtliche Folgen einer Pflichtverletzung ohne Rücksicht darauf, ob Schäden in einem oder in mehreren aufeinanderfolgenden Jahren entstanden sind. Dabei gilt mehrfaches auf gleicher oder gleichartiger Fehlerquelle beruhendes Tun oder Unterlassen als einheitliche Pflichtverletzung, wenn die betreffenden Angelegenheiten miteinander in rechtlichem oder wirtschaftlichem Zusammenhang stehen. In diesem Fall kann der Wirtschaftsprüfer nur bis zur Höhe von 5 Mio. € in Anspruch genommen werden. Die Begrenzung auf das Fünffache der Mindestversicherungssumme gilt nicht bei gesetzlich vorgeschriebenen Pflichtprüfungen.

(6) Ein Schadensersatzanspruch erlischt, wenn nicht innerhalb von sechs Monaten nach der schriftlichen Ablehnung der Ersatzleistung Klage erhoben wird und der Auftraggeber auf diese Folge hingewiesen wurde. Dies gilt nicht für Schadensersatzansprüche, die auf vorsätzliches Verhalten zurückzuführen sind, sowie bei einer schuldhaften Verletzung von Leben, Körper oder Gesundheit sowie bei Schäden, die eine Ersatzpflicht des Herstellers nach § 1 ProdHaftG begründen. Das Recht, die Einrede der Verjährung geltend zu machen, bleibt unberührt.

## 10. Ergänzende Bestimmungen für Prüfungsaufträge

(1) Ändert der Auftraggeber nachträglich den durch den Wirtschaftsprüfer geprüften und mit einem Bestätigungsvermerk versehenen Abschluss oder Lagebericht, darf er diesen Bestätigungsvermerk nicht weiterverwenden.

Hat der Wirtschaftsprüfer einen Bestätigungsvermerk nicht erteilt, so ist ein Hinweis auf die durch den Wirtschaftsprüfer durchgeführte Prüfung im Lagebericht oder an anderer für die Öffentlichkeit bestimmter Stelle nur mit schriftlicher Einwilligung des Wirtschaftsprüfers und mit dem von ihm genehmigten Wortlaut zulässig.

(2) Widerruft der Wirtschaftsprüfer den Bestätigungsvermerk, so darf der Bestätigungsvermerk nicht weiterverwendet werden. Hat der Auftraggeber den Bestätigungsvermerk bereits verwendet, so hat er auf Verlangen des Wirtschaftsprüfers den Widerruf bekanntzugeben.

(3) Der Auftraggeber hat Anspruch auf fünf Berichtsausfertigungen. Weitere Ausfertigungen werden besonders in Rechnung gestellt.

## 11. Ergänzende Bestimmungen für Hilfeleistung in Steuersachen

(1) Der Wirtschaftsprüfer ist berechtigt, sowohl bei der Beratung in steuerlichen Einzelfragen als auch im Falle der Dauerberatung die vom Auftraggeber genannten Tatsachen, insbesondere Zahlenangaben, als richtig und vollständig zugrunde zu legen; dies gilt auch für Buchführungsaufträge. Er hat jedoch den Auftraggeber auf von ihm festgestellte Unrichtigkeiten hinzuweisen.

(2) Der Steuerberatungsauftrag umfasst nicht die zur Wahrung von Fristen erforderlichen Handlungen, es sei denn, dass der Wirtschaftsprüfer hierzu ausdrücklich den Auftrag übernommen hat. In diesem Fall hat der Auftraggeber dem Wirtschaftsprüfer alle für die Wahrung von Fristen wesentlichen Unterlagen, insbesondere Steuerbescheide, so rechtzeitig vorzulegen, dass dem Wirtschaftsprüfer eine angemessene Bearbeitungszeit zur Verfügung steht.

(3) Mangels einer anderweitigen schriftlichen Vereinbarung umfasst die laufende Steuerberatung folgende, in die Vertragsdauer fallenden Tätigkeiten:

- a) Ausarbeitung der Jahressteuererklärungen für die Einkommensteuer, Körperschaftsteuer und Gewerbesteuer sowie der Vermögensteuererklärungen, und zwar auf Grund der vom Auftraggeber vorzulegenden Jahresabschlüsse und sonstiger für die Besteuerung erforderlicher Aufstellungen und Nachweise
- b) Nachprüfung von Steuerbescheiden zu den unter a) genannten Steuern
- c) Verhandlungen mit den Finanzbehörden im Zusammenhang mit den unter a) und b) genannten Erklärungen und Bescheiden
- d) Mitwirkung bei Betriebsprüfungen und Auswertung der Ergebnisse von Betriebsprüfungen hinsichtlich der unter a) genannten Steuern
- e) Mitwirkung in Einspruchs- und Beschwerdeverfahren hinsichtlich der unter a) genannten Steuern.

Der Wirtschaftsprüfer berücksichtigt bei den vorgenannten Aufgaben die wesentliche veröffentlichte Rechtsprechung und Verwaltungsauffassung.

(4) Erhält der Wirtschaftsprüfer für die laufende Steuerberatung ein Pauschalhonorar, so sind mangels anderweitiger schriftlicher Vereinbarungen die unter Abs. 3 Buchst. d) und e) genannten Tätigkeiten gesondert zu honorieren.

(5) Sofern der Wirtschaftsprüfer auch Steuerberater ist und die Steuerberatervergütungsverordnung für die Bemessung der Vergütung anzuwenden ist, kann eine höhere oder niedrigere als die gesetzliche Vergütung in Textform vereinbart werden.

(6) Die Bearbeitung besonderer Einzelfragen der Einkommensteuer, Körperschaftsteuer, Gewerbesteuer, Einheitsbewertung und Vermögensteuer sowie aller Fragen der Umsatzsteuer, Lohnsteuer, sonstigen Steuern und Abgaben erfolgt auf Grund eines besonderen Auftrags. Dies gilt auch für

- a) die Bearbeitung einmalig anfallender Steuerangelegenheiten, z.B. auf dem Gebiet der Erbschaftsteuer, Kapitalverkehrsteuer, Grunderwerbsteuer,
- b) die Mitwirkung und Vertretung in Verfahren vor den Gerichten der Finanz- und der Verwaltungsgerichtsbarkeit sowie in Steuerstrafsachen,
- c) die beratende und gutachtliche Tätigkeit im Zusammenhang mit Umwandlungen, Kapitalerhöhung und -herabsetzung, Sanierung, Eintritt und Ausscheiden eines Gesellschafters, Betriebsveräußerung, Liquidation und dergleichen und
- d) die Unterstützung bei der Erfüllung von Anzeige- und Dokumentationspflichten.

(7) Soweit auch die Ausarbeitung der Umsatzsteuerjahreserklärung als zusätzliche Tätigkeit übernommen wird, gehört dazu nicht die Überprüfung etwaiger besonderer buchmäßiger Voraussetzungen sowie die Frage, ob alle in Betracht kommenden umsatzsteuerrechtlichen Vergünstigungen wahrgenommen worden sind. Eine Gewähr für die vollständige Erfassung der Unterlagen zur Geltendmachung des Vorsteuerabzugs wird nicht übernommen.

## 12. Elektronische Kommunikation

Die Kommunikation zwischen dem Wirtschaftsprüfer und dem Auftraggeber kann auch per E-Mail erfolgen. Soweit der Auftraggeber eine Kommunikation per E-Mail nicht wünscht oder besondere Sicherheitsanforderungen stellt, wie etwa die Verschlüsselung von E-Mails, wird der Auftraggeber den Wirtschaftsprüfer entsprechend in Textform informieren.

## 13. Vergütung

(1) Der Wirtschaftsprüfer hat neben seiner Gebühren- oder Honorarforderung Anspruch auf Erstattung seiner Auslagen; die Umsatzsteuer wird zusätzlich berechnet. Er kann angemessene Vorschüsse auf Vergütung und Auslagenersatz verlangen und die Auslieferung seiner Leistung von der vollen Befriedigung seiner Ansprüche abhängig machen. Mehrere Auftraggeber haften als Gesamtschuldner.

(2) Ist der Auftraggeber kein Verbraucher, so ist eine Aufrechnung gegen Forderungen des Wirtschaftsprüfers auf Vergütung und Auslagenersatz nur mit unbestrittenen oder rechtskräftig festgestellten Forderungen zulässig.

## 14. Streitschlichtungen

Der Wirtschaftsprüfer ist nicht bereit, an Streitbeilegungsverfahren vor einer Verbraucherschlichtungsstelle im Sinne des § 2 des Verbraucherstreitbeilegungsgesetzes teilzunehmen.

## 15. Anzuwendendes Recht

Für den Auftrag, seine Durchführung und die sich hieraus ergebenden Ansprüche gilt nur deutsches Recht.